

Haller Willem


HALLEWESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 334
Mai 2014

Herausgeber:
Haller Willem
Sigrun Lohmeyer
Redaktion:
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 / 15 77
Fax 054 25 / 15 76
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



STADTFEST

»HALLER WILLEM«

Mi. 28. Mai 16-23 Uhr / Do. 29. Mai 11-22 Uhr




NEU! LEDi -
die Energieexpertin
für junge Leser

Jahrmarkt - Kabarett - Kulinarisches
Dampflokfahrten - Kinderspaß

DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE



Wir verbinden Menschen!




Mtl.
32,90 €*
sinkend!

BITel Treuetarif

Telefon und DSL einfach und schnell

Technik und Service – verlässlich vor Ort

Infos unter 05 21 | 51 51 55 · www.bitel.de

 www.facebook.com/BITel.de

BITel

* Der „BITel Treuetarif“: Als Analog- oder ISDN-Mehrgeräteanschluss inkl. Flatrate ins deutsche Festnetz (ausgenommen: Sonderrufnr./ Mehrwertdienste) und DSL-Flatrate von 768 kBit/s bis zu 16 MBit/s | DSL-Modem/ Splitter kostenlos bei Selbstmontage | Der Tarif beinhaltet drei automatische Rabattstufen nach 2, 4 und 6 Jahren | Mtl. Grundpreis 32,90 € sinkend bis mtl. 26,90 € | Bei ununterbrochener Vertragslaufzeit in diesem Tarif – keine Anrechnung aus anderen BITel-Tarifen | Online-Rechnung | Mindestvertragslaufzeit 24 Monate | kein Call-by-Call/ Preselection | Einmaliger Anschlusspreis/ Neuanschluss: 39,90 € | Anschlussübernahme/ aktiver Anschluss: 0,- € | Alle Preise inkl. 19% MwSt. | Anbieter: BITel GmbH, Berliner Str. 260, 33330 Gütersloh



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Der Frühling ...

...hat uns in diesem Jahr ja schon reichlich mit herrlichen Tagen beschenkt.

Es blüht in allen Ecken, die Grill-Saison ist bereits Anfang März gestartet und Regentagen begegnen zumindest Gartenbesitzer dankbar: für das Wachstum der Pflanzen war es zu trocken.



Die Einen genießen und gießen, die Anderen schimpfen und rümpfen fast schon bei den ersten Tropfen die Nase: sooo viel Regen hatte man doch gar nicht bestellt.

Was ist das nur in uns Menschen, dass bei vielen das Glas halb leer ist und nicht halb voll, dass der Winter zu kalt, der Frühling zu früh, der Sommer zu heiß und der Herbst auch nicht richtig ist, so wie er ist?

Wir forschen in den kleinsten Bestandteilen der Menschlichkeit und der Unmenschlichkeit, wir schicken Menschen zum Mond und Satelliten zum Mars, wir sprechen mit Maschinen und Maschinen sprechen mit uns - wir haben alles im Griff! Alles ist gut! Wirklich alles? In all dem Streben nach Perfektion ist so Manchem das Wesentliche verloren gegangen: die Freude über die kleinen Dinge im Leben - über einen bunten Schirm, der im Regen tanzt - über ein gut gelungenes Frühstücksei - über ein Lächeln im Vorübergehen - über den neuen Morgen, der unbeirrt immer wieder heranbricht. Wenn die Freude über die kleinen Dinge im Leben in uns ist, wenn wir die Sonne auch an Regentagen in uns tragen, wenn wir Lächeln schenken statt erwarten, dann ... drauf



geschissen auf einen kalten Winter, auf einen usseligen Frühling und auf einen verregneten Sommer, auf einen schlecht gelaunten Nachbarn, auf ein blödes Lied im Radio oder

auf einen dusseligen Autofahrer - alles ist gut, weil wir es in uns tragen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute und viel Freude beim Lesen der diesjährigen Mai-Ausgabe, Ihre Sigrun Lohmeyer und das Team des HallerWillem

MAI - TERMINE

10.05. von 14-21 Uhr Gartnisch
1. BITel-Radrenntag

20.05. um 20 Uhr Remise
LiteraTOUR Halle - Kriminal-Tango

25.05. von 10-13 Uhr Uhr Rund um Halle
Volksradfahren

28.05. um 18.30 Uhr Rund um Halle
11. Haller Skate-Night

28. & 29.05. Innenstadt
Stadtfest "Haller Willem"

Gerry Weber World

04.05. um 16 Uhr Gerry Weber Stadion
Handball-Bundesliga: Lemgo vs Kiel

07. bis 15.06. Gerry Weber Stadion
Gerry Weber Open

Flohmärkte

18.05. von 9-14 Uhr Remise
Wichtelmarkt

Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung

Bethel
Gemeinschaft **verwirklichen**

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425



Leinen los!
Wäsche trocknen an frischer Luft.

ENERGIEWENDEPUNKTE
erneuern · ausbauen · fördern · informieren
Mehr Infos unter www.haller-energiewende.de

TWO.de



STADTFEST

»HALLER WILLEM«

28. und 29. Mai 2014



STADTFEST
Haller
Willem

PROGRAMM - Mittwoch, 28. Mai ab 16.00 Uhr

HallerWillem-Bühne am Bahnhof *Comedy und Musik*

16.00 Uhr *Kleine Menschen ganz GROSSartig - Eröffnung des Stadtfestes*

Die Ansprache der Bürgermeisterin und die traditionelle Pflanzaktion einer Linde, gespendet von der Volksbank Halle (Westf.), wird umrahmt von einem bunten Musik- und Tanzprogramm der Kinder aus den Kindertageseinrichtungen Beckmanns Hof und Stockkämpen.

17.15 Uhr *Schlickenspitz - artistisches Kindertheater*

Schlickenspitz das ist nicht nur ein frech quirliger Familienspaß zum Mitmachen, Lachen und Staunen. Schlickenspitz ist noch viel mehr: da gibt es kecke Akrobatik, witzige Jonglage, spannende Zauberei und natürlich viel Jux und Klamauk. Isis und Albert kommen sich immer wieder in die Quere, so dass die Hilfe der kleinen und großen Zuschauer gefragt ist. Sie übernehmen auf der Bühne die tragende Rolle in einer spektakulären Akrobatikfigur, feuern die Artisten begeistert an und lassen sich Jonglierkeulen um die Nase wirbeln!



20.00 Uhr *Die Volksbank Halle (Westf.) präsentiert: „Cookie & Friends“*

Die unverwechselbare Stimme von „Cookie“ Mussmann - er wird auch der Brian Adams des Ruhrgebietes genannt - die Auswahl und Interpretation der Songs mit unbändiger Spielfreude, das zeichnet diese Band aus. Wenn die Fans bei „Summer of 69“ oder „Rocking all over the world“ Ihre Luftgitarren zum Einsatz bringen - dann ist der Funke übergesprungen - und das beste Kompliment für die Band. Dann heißt es „Let the good times roll“!



Rathaus-Bühne *Musik und Tanz*

16.30 Uhr *Kapelsky - Ostperanto Folkjazz*

Infiziert vom Ostvirus jagen die drei Kulturvagabunden dem Mythos der überschwänglichen Melancholie nach. Mit Klezmer und Polka versuchen sie, die slawische Seele bis in den Orient zu ergründen. Band-sound und Repertoire verbinden stilistische Komponenten verschiedenster europäischer Gypsie-Musik und begegnen diesen mit einer „jazzi-gen“ Experimentierfreude ohne Rücksicht auf Traditionsdogmen.



18.00 Uhr *MozArt - Ben Smalls*



Ben Smalls ist Jongleur, Tänzer und moderner Clown. Und er liebt Mozart! Seine Leidenschaft für dessen Musik ist mitreißend! In seiner clownesken Hommage an den Klassik-Helden entführt er das Publikum auf eine unterhaltsame Reise durch die schönsten musikalischen Werke des Komponisten und interpretiert diese auf wundervolle, neue Art: feinsinnige Choreographien, witzige Slapsticks und tanzende Objekte.

20.30 Uhr *Undercover*

Undercover, das sind vier Musiker, die mit satten Gitarrenriffs kunstvoll gecoverte Stücke von Tom Petty, Brad Paisley, Chris Rea und vor allem von Mark Knopfler, dem ein komplettes Set gewidmet ist präsentieren und damit für Stimmung vom Feinsten garantieren.

Am Rande des Geschehens:

„Große After-Show-Party in der Taverne Tanzen & Feiern mit DJ Fabian Kaiser ab 22 Uhr in der Taverne Halle, Lange Straße 28. Es erwarten Sie Tanz-Hits für Jung & Alt und viele tolle Getränke-spezials“

STADTFEST
Haller
Willem

PROGRAMM - Donnerstag, 29. Mai ab 11.00 Uhr

HallerWillem-Bühne am Bahnhof *Spezialitäten (H)aller Art*

12.00 Uhr *Megaforte -Saxophongruppe*

12.45 Uhr *„Outbreak“ und „Secrets of Nature“.*
Modenschau des Berufskollegs

14.00 Uhr *Samba Rua Viva*

Samba aus Rio, Maracatu aus Pernambuco, Samba Reggae aus Salvador da Bahia

15.00 Uhr *Aufführung des Reit- und Fahrvereins Halle*

16.00 Uhr *Showtänze der Tanzgruppen des SC Halle*

17.00 Uhr *Tanzschuh und Co*

18.00 Uhr *Soulcloud*

Die neunköpfige Formation interpretiert große Soulsongs - von Klassikern der 60er und 70er Jahre bis hin zu aktuellen Chart-Hits - mit eigener Note interpretiert. Sie machen eine Musik die immer wieder konventionelle Grenzen überschreitet. So entsteht eine spannungsgeladene Atmosphäre, die sich permanent auf ihren Höhepunkt zubewegt.

20.00 Uhr *OUTBACK*

OUTBACK eine mitreißende Pop-Rock-Show, zitiert gekonnt Rock- und Pop-Größen von den Stones über Cocker bis zu Springsteen und Tina Turner, hat aber auch immer wieder Überraschendes im Programm. Wichtig ist den erfahrenen Musikern der Spaß am Live-Auftritt und wenn das Publikum so richtig mitgeht.

Rathaus-Bühne Comedy und Musik

12.00 Uhr **MCM Majoretten** aus Spenge

13.00 Uhr **Carnival der Kinder und Samba Rua Viva**
Mit Musik und bunten Kostümen wandern Eltern und Kinder der Kita Künsebeck, der GS Lindenschule und vom tvk-Ferien von der Remise zum Rathaus. Hier präsentieren sie sich auf der Bühne mit Musik und Tanz dem staunenden Publikum. Begleitet werden sie von der Trommelgruppe Samba Rua Viva bekannt für ihre mitreißenden Grooves aus den Metropolen Brasiliens, die unwiderstehlich in die Beine fahren. (Start ab Remise 12.30 Uhr)

15.00 Uhr **Die Kreissparkasse Halle präsentiert: „Radau - Rockmusik für Kid's“**

Was die vier Jungs von RADAU! - allesamt selber Vater, auf die Bühne bringen, sorgt für ein Konzerterlebnis der besonderen Art. Mit reichlich Action fürs Publikum geht es um alles, was Kinder erleben und was Kinder sich wünschen. Und das mit Musik, die auch Erwachsenen gefällt. Garantiert blockflötenfrei präsentieren sie ihre bekanntesten Hits: Piraten, Die Feuerwehr, Der Ball fliegt, Rittersong oder Ferien.



17.00 Uhr **Queens of Spleens - Best Off**

Die Queens präsentieren ihre Perlen, Kronjuwelen und Knaller aus den letzten vier Programmen - eine XXL-Show! Wie immer erwarten Sie treffsichere Texte, körperbetonte Situationskomik, überraschende Aktionen, selbsterfundene musikalische Genres, und mitreißende Musik-Parodien: Louis Armstrong, „Mr. Soulman“ und Marilyn Monroe werden sich ganz besonders um

Sie kümmern, you know what I mean, Baby?! Für die etwas Zartbesaiteteren unter Ihnen bringen die Queens Musik der Avantgarde zur Uraufführung, inklusive Tanz, wenden sich hingebungsvoll dem politischen Kabarett zu und als poetisches Bonbon folgt eine hochsensible Lyrik-Lesung mit romantischer Musikbegleitung. Eine wahrhaft köstliche Musik-Comedy-Show: Live, ehrlich, gnadenlos, virtuos, majestätisch und „kronisch“ komisch!



19.30 Uhr **Skalinka**



Die 9-Köpfige Formation Skalinka spielt „Fusion Ska“: Sie vermischt verschiedenste Stile von groovendem Ska über treibende Balkanbeats bis hin zu heißen lateinamerikanischen Rhythmen, die auch den überzeugtesten Bewegungs-verweigerer dazu bringen, das Tanzbein zu schwingen. Angetrieben durch die vier Mann starke Bläsersektion, E-Piano, Gitarre, Bass, Gesang, Schlagzeug und Percussions erschafft Skalinka live eine Energie, die gute Laune geradezu provoziert.



Fitness und Spaß beim Handball

vor der alten Post

Mittwoch ab 16.00 Uhr / Donnerstag ab 11.00 Uhr

Torwandwerfen, Wurfgeschwindigkeitsmessung und Dribbelschnelligkeit gehören zu den kostenlosen Aktivitäten, zu denen die Handballer der HSG Union 92 Halle die Kinder, Jugendlichen und auch die erwachsenen Besucher auf die Aktionsfläche an der alten Post einladen. Jeder Teilnehmer erhält wieder eine Urkunde und einen Ansteck-Pin! Dazu gibt es reichlich Informationen rund um die Union und den Handball. Im angrenzenden Festzelt bietet das Cafeteria-Team Herzhaftes aus der "Vereinsküche" und ein reichhaltiges Torten- und Kuchen-Buffer an. Im Union-Getränkstand gegenüber vom Festzelt kann bei einem frisch gezapften Bier mit den Spielerinnen und Spielern der Union-Seniorenmannschaften die aktuelle sportliche Situation diskutiert werden.

Kinderparadies

Skulpturenpark Alter Friedhof

Donnerstag ab 12.00 Uhr

Luginsland - Geschichten und Verspieltes - In einer „Märchenburg“ werden hintergründige und amüsante Geschichten nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene erzählt.

Odilia e.V. Echte Pferde setzt Odilia e.V. für ihre Therapie ein. Zum Stadtfest können Kinder im Skulpturenpark auf diesen Pferden reiten. Im Mal-Zelt können sie das Erlebte im Bild festhalten.

Erfahrungsfeld der Sinne

Wenn Tischtennisbälle in der Luft schweben oder Gummistiefel Musik machen, dann ist das keine Zauberei, sondern Physik. Verschiedene Experimentier- und Spielstationen, angelehnt an die Arbeiten von Hugo Kükelhaus laden Eltern und Kinder zum Ausprobieren und Entdecken ein.

Weidich

Die gesamte Haustechnik

Osnabrückerstr. 70
33790 Halle • 05201 81120
www.weidich.de



24h für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie! Zuhause wohlfühlen

Eine glasklare Sache



Unsere Leistungen rund um Glas:

- Fenster • Küchenrückwände • Duschkabinen
- Wärme- und Sonnenschutz • Sandstrahlarbeiten
- Terrassenüberdachungen • uvm.

Gartnischer Weg 103 ☎ (0 52 01) 94 93
33790 Halle ☎ (0 52 01) 95 61

www.glaserei-giljohann.de • E-Mail: info@glaserei-giljohann.de





Kulinarisches

Mittwoch ab 16 Uhr / Donnerstag ab 11 Uhr

Ein wahres Schlemmerparadies erwartet die Besucher im **Kulinarischen Dorf „Haller Willem“** auf dem alten Busbahnhof. Die Haller Gastronomen vom Gerry Weber Landhotel, vom Landhotel Jäckel und von Sauerzapfe´s, dem Restaurant im Hotel Hollmann, bieten im ansprechend gestalteten Ambiente ihres großen Gastronomiezeltes Gelegenheit zu Kostproben aus ihrer Küche. Viele große und kleine Biergärten bieten Erholung vom fröhlichen Trubel. Hier gibt es den einen oder anderen kulinarischen Leckerbissen zu genießen, französische Crêpes, leckere Fischbrötchen, türkisches Baklava, aber auch die rustikale Bratwurst zum frisch gezapften Bier kann man sich schmecken lassen. Highlight am Himmelfahrtstag ist das **Café im Rathaus**, wo am Donnerstag die Haller Landfrauen zu Kaffee und Kuchen einladen.



Jahrmarkt und mehr

Bahnhofstrasse und Innenstadt
Mittwoch 16.00 Uhr / Donnerstag 11.00 Uhr

Es dampft und schnauft! Mathilde, die wilde Lok hat es geschafft - Sie ist in Halle/Westfalen angekommen! Ihr alter Freund, der „Haller Willem“ wartet schon sehnsüchtig auf sie. Auf ihrem Weg über den Jahrmarkt bis runter zum Bahnhof gibt es so manche Überraschungen. Links und rechts locken Karussells, Kunsthandwerk und Spielzeug, es duftet nach gebrannten Mandeln und hausgemachten Reibplätzchen. Haller Vereine und Verbände bieten Sport, Spiel, Spaß, und laden zum Mitmachen ein. Unterwegs im Festgeschehen sind auch Hauptbrandmeister Schröder und sein Auszubildender Achim Krawuttke - wo die beiden auftauchen, geht es heiß her und kein Auge bleibt trocken!



Einkaufen, Stöbern, Spaß beim Haller Einzelhandel

Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Haller Einzelhändler öffnen am Himmelfahrtstag von 13.00 - 18.00 Uhr wieder ihre Geschäfte für einen entspannten Einkaufsbummel mit der ganzen Familie und zeigen, was Halle alles zu bieten hat. Beim Frisör Wagner findet sich alles rund um den „schönsten Tag des Lebens, Geschäftsleute der Rosenstrasse laden zum Spaziergang über den roten Teppich ein.



Klettern im Rathaus

Donnerstag ab 11.00 Uhr

Der Ortsverband des Technischen Hilfswerkes Halle Westf. hat im Rathaushof wieder seine Kletterwand aufgebaut. T wie Technik, H wie helfen, W wie weltweit. Die Kletterwand des Technischen Hilfswerkes ist wie immer ein Magnet für Kinder und Jugendliche. Im Innenhof des Rathauses können sie, gut gesichert und betreut von Mitgliedern des THW Ihr Können und ihren Mut erproben.



11. Haller Skate-Night

Startpunkt **Hansa-Apotheke, Alleestr. 2**
Mittwoch 18.30 Uhr

15 Kilometer rund um Halle (Westf.), so das Motto der Skatertour für Jedermann, zu der der LC-Solbad Ravensberg in Kooperation mit der Linden- und der Hansa-Apotheke wieder alle Interessierten einlädt. Die Teilnahme ist kostenlos, Schutzkleidung und Helm sind erforderlich. Rückkehr und Prämierung um ca. 20.00 Uhr.



Rund ums Rad

Am Rathaus
Donnerstag 11.00 Uhr

„Heute für die Sicherheit von Morgen“ so das Motto der Verkehrswacht des Kreises Gütersloh. So bietet die Verkehrswacht für Kinder einen **Radparcours** an, bei dem sie ihre Geschicklichkeit mit Rädern im Straßenverkehr trainieren und auf die Gefahren und Sicherheitsvorkehrungen aufmerksam gemacht werden. Am Infostand gibt es Informationen zum verkehrssicheren Fahrrad und Beratung zum richtigen Sitz und zum Kauf von **Fahradhelmen**.



Feuerwehr Halle/Westfalen - Live

Radstation bis Bahnhofstrasse.
Action und Infos, Mi ab 17 und Do ab 12 Uhr

Wie trennt die Feuerwehr Metall, wie wird eine Person mit einer Drehleiter vom Dach gerettet, wie schnell brennt ein trockener Tannenbaum, können Spraydosen explodieren? Dies und vieles mehr zeigt die Feuerwehr bei Übungen auf der Bahnhofstrasse. Dazu gibt es Infos zum Umgang mit Feuerlöschern, Rauchmeldern und dem geplanten neuen Löschzug Künsebeck. Am Donnerstag können sich die Oldtimerfans auf eine Ausstellung historischer Feuerwehrfahrzeuge freuen.



Bogenschießen m. Schützenverein

Rathausgarten
Donnerstag ab 11.00 Uhr

Bogenschießen erfordert Präzision und ein gutes Auge. Für Erwachsene und Jugendliche, die sich in dieser Sportart die aus der ältesten Jagd Form der Menschheit entstanden ist, einmal ausprobieren möchten, hat die Schützengesellschaft Halle im Rathausgarten wieder die Möglichkeit dazu geschaffen.



Bühne Kempo Akademie

Mittwoch & Donnerstag 14.00 & 17.00 Uhr

In zwei Zeitblöcken zwischen 14 und 17 Uhr zeigt die Kempo Akademie vor ihrem Schulungsgebäude Ausschnitte aus ihrem Programm für Kinder und Jugendliche: Judo, Selbstverteidigung Karate, Shaolin Chuan Fa, Chan Shaolin Si, Wing Tsun und für Erwachsene: Shaolin Karate, Chan Shaolin Si, Tai Chi, Schwertkampf, Chi Gong.

Treffpunkt Sonne

ENERGIE STATT ALLERGIE
VITAMIN D SÄTTIGUNG ERHÖHEN

Sonnenstudios: Bad Rothenfelde, Osnabrücker Str. 18 · Dissen, Große Str. 49 · Halle, Lange Str. 52 · Versmold, Münsterstr. 13

www.treffpunktsonne.de

Kleine Hochzeitsmesse im Rahmen des HallerWillem-Festes



Karl Bülter, Heike Wagener-Isaides und Blumenkind Melina, Heike Schweppe, Silke Rabe, Bärbel Venohr und Nicole Buccheri, (v.l.) laden herzlich zu einer kleinen Hochzeitsmesse während das HallerWillem-Festes ein.

Bereits zum siebten Mal lädt der Friseursalon Wagener in Zusammenarbeit mit weiteren regionalen Geschäften im Rahmen des HallerWillem-Festes zu einer kleinen Hochzeitsmesse in die Haller Innenstadt ein. Die Aussteller möchten die Gelegenheit und den guten Rahmen des Stadtfestes erneut dazu nutzen, ihre Angebote rund um Hochzeitsfeiern zu präsentieren. Vor dem Salon Wagener zeigt das Team um die Friseurmeisterinnen Silke Rabe und Heike Wagener-Isaides am 29. Mai 2014 zwischen 12 und 17 Uhr, wie wunderschöne, kunstvolle Hochsteckfrisuren - verziert mit verspielttem Haarschmuck und Brautschleiern - und ein festliches Make-up entstehen. Dazu tragen die Brautmodelle zum Teil ihre eigenen Brautkleider, festliche Abendgarderobe oder Ständesamtmode. „Wir haben sogar ein Blumenkind,“ freut sich Silke Rabe. Jeweils um etwa 14.30 und 16.30 Uhr findet dann eine Präsentation auf einem erhöhten Laufsteg statt. Im Schaufenster des Friseurgeschäftes stellt das Brautmoden-

geschäft Schweppe zudem traumhafte Brautmode sowie einen festlichen Herrenanzug aus. Den passenden Blumenschmuck für die Braut, die Hochzeitstafel und das Hochzeitsauto - gestellt von Autohaus Speckmann - bringt das Blumenhaus Venohr mit in die Bahnhofstraße 16. Der Gasthof Tatenhausen präsentiert kleine Köstlichkeiten aus der Erdbeere und dem Spargel und zeigt, wie man in der Genußmanufaktur an der Tatenhausener Straße eine wunderschöne Feierlichkeit erleben kann. Mit dabei ist außerdem die Haller Fotografin Nicole Buccheri, die wunderschöne Hochzeitsreportagen und Baby-Fotos präsentiert. Für die passende Technik, die richtige Musik und die Moderation der kleinen Hochzeitsmesse sorgt die Firma Veranstaltungstechnik Fabian Kaiser, Spezialist für Musik, Musikanlagen und die richtige Beleuchtung von Feierlichkeiten aller Art, „um die Hochzeit oder eine andere Feierlichkeit zu einem unvergesslichen Event zu machen.“ -sig- ■



Nicole Buccheri Tel.: 05201 / 66 46 55
Pommernweg 20 Mobil: 0174 / 233 87 88
33790 Halle Mail: littlepeppika@t-online.de

www.fotografie-nicole-buccheri.de
Termine nach Vereinbarung im Studio oder On-Location

Tee- und Kaffeeparadies lockt zum Pralinen-Seminar



Ein süßes Stück vom Glück: Scarlett Mantei veranstaltet im Mai und im Juni erneut Pralinen-Seminare mit dem Chocolatier Klaus Nagel aus dem Hause Lauenstein

Neben einem vielfältigen Sortiment an Tee-Sorten, hochwertigen Kaffees, köstlichen Pralinen und Genießeraccessoires findet man im Tee- und Kaffeeparadies in der Rosenstraße 16 in Halle noch eine ganz besondere Angebot: ein Pralinen- und Schokoladenseminar der besonderen Art, das am 10. Mai und am 14. Juni mit dem Chocolatier Klaus Nagel aus dem Hause Lauenstein stattfindet. Bis zu 12 Personen werden jeweils von 16 bis 20 Uhr in die Welt der Schokoladen entführt und vier Stunden lang in die Kunst der Trüffel- und Pralinenherstellung eingewiesen. Nach professioneller Anleitung stellen die Teilnehmer eigene Pralinen, Schokoladen und Trüffel her, die sie auf den Weg nach Hause begleiten werden. Eine schöne

Geschenkidee zum Beispiel zum Muttertag ... Auch auf dem Haller Willem-Fest wird der Chocolatier wieder im Tee- und Kaffeeparadies zu Gast sein und einen kleinen Einblick in die Kunst der Pralinenfertigung geben, die nach traditionsreichen Rezepturen aus erlesenen Zutaten hergestellt werden - unter der Prämisse: „einmal probiert, schon verführt“. Außerdem findet am 29. Mai ein Präsentationstag der P.Jentschura-Produkte statt, die basisbildende Ernährung vorstellen. „Wir laden Sie herzlich ein,“ freut sich Scarlett Mantei auf zahlreiche interessierte Festbesucher. Weitere Informationen und einen Überblick über das umfangreiche Sortiment findet man außerdem unter www.teeparadies-halle.de. -sig- ■

Alles Neu macht der Mai!

Auch Ihre Haut ...

Neu: Cryotherapie -

Die einfache Art
Hautprobleme zu lösen



z.B. Narbengewebe, Warzen, Pigment- und Altersflecken.
Stimulation der Falttiefe und Hautoberflächenglättung.

Sonderaktion im Mai:

- > Bioface-Lifting - Liften ohne Skapell € 59,-
- > Auf Permanent Make-Up 10% Rabatt
- Lippen, Lidstrich, Augenbrauen -

Weitere Informationen unter 0 52 01-16 140



Permanent Make-Up



Telefon 0 52 01/1 61 40

Telefon: 0 52 01/1 61 40

Telefon 0 52 01/73 49 72

Friedrichstraße 7 · 33790 Halle-Hesseln

Tag der offenen Tür am Samstag, 14. Juni 2014
Wir feiern 10 Jahre in der Friedrichstraße 7

Berufsinformationsbörse am 10. Mai in der Stadthalle Gütersloh

Die Wahl des richtigen Berufs ist ein entscheidender Schritt im Leben eines jungen Menschen. In dieser Orientierungsphase können Schulen, Berufsberatung, Betriebe und andere Einrichtungen wichtige Hilfestellungen geben. Aus diesem Grund findet am Samstag, 10. Mai 2014 in der Stadthalle wieder eine Berufsinformationsbörse für den gesamten Kreis Gütersloh statt. Unternehmen und andere Institutionen aus unterschiedlichen Bereichen informieren dort über Studiemöglichkeiten, duale Studiengänge und Ausbildungsberufe. Die Börse wird mit einem Elterninformationsabend am 08. Mai 2014 in der Stadthalle eröffnet. Vorbereitet wurde die Berufsinformationsbörse von der Probierwerkstatt e.V. in Zu-

sammenarbeit mit dem Unternehmerverband für den Kreis Gütersloh e.V. Die seit über 24 Jahren bestehende Probierwerkstatt wird unter anderem vom Unternehmerverband Gütersloh, der Stadt, dem Kreis und der Kreishandwerkerschaft getragen. Seit 2009 hat der Verein bereits wieder jährlich eine solche Veranstaltung organisiert. Die Berufsinformationsbörse wird am Samstagvormittag von 9 - 14 Uhr geöffnet sein und richtet sich kreisweit an alle Schüler(-innen) der Klassen 8 - 13 aller Schulformen sowie deren Eltern und Lehrer(-innen). „Dadurch soll den Eltern und Lehrern eine bessere Möglichkeit zur Teilnahme geboten werden, denn sie spielen ja eine wichtige Rolle als Unterstützer und Ratgeber der Jugendlichen“, erklärt

Vereinsvorsitzender Helmut Flöttmann. „Zudem können Jugendliche Auszubildende an den Ständen „auf Augenhöhe“ ansprechen. Als Aussteller vertreten sind über 90 Unternehmen und andere Institutionen. Entsprechend groß ist die Vielfalt der vorgestellten Ausbildungsberufe, Studiemöglichkeiten und dualen Studiengänge.“ „Anfassen und ausprobieren, so lautet wieder unser Motto - unser Ziel ist es, Schüler zu motivieren und zu informieren“, erklärt Alena Miorini vom Unternehmerverband. „Wir leisten eine wichtige Orientierungshilfe im Dschungel der Möglichkeiten mit unserer zentralen Börse für den gesamten Kreis Gütersloh. Die Jugendlichen knüpfen erste persönliche Kontakte zu den Betrieben. Die Unternehmen können sich als Ausbildungsbetrieb präsentieren sowie zukünftige Auszubildende gewinnen und den Fachkräftenachwuchs sichern.“ Friedhelm Drüner von der Kreishandwerkerschaft weist darauf hin, dass die Berufs- und Aufstiegschancen nach einer erfolgreich absolvierten Ausbildung so gut wie nie sind. „Durch die sinkende Zahl von Schulabgängern und die Tatsache, dass in den nächsten Jahren viele Erwerbstätige aus Altersgründen aus dem aktiven Berufsleben ausscheiden, besteht im Kreis Gütersloh, aber eigentlich

in unserer ganzen Region, ein großer Bedarf an Fachkräften, ganz besonders auch im Handwerk.“ Die Jugendlichen im Berufswahlprozess begleiten, Hilfe zum erfolgreichen Wechsel in Studium oder Ausbildung geben und dabei eine zukunftsorientierte Entscheidung treffen, das sind die Themen, über die am Donnerstag, 08.05.2013 ab 19 Uhr bei einem Elterninformationsabend in der Stadthalle informiert und diskutiert werden“, berichtet Heike Zarling von der Agentur für Arbeit Gütersloh. Auszubildende erzählen, wie sie erfolgreich ihre Berufsentscheidung treffen konnten, wie Hindernisse aus dem Weg geräumt wurden und wer ihnen geholfen hat. An Themeninseln können Eltern sich mit wichtigen Ansprechpartnern im Rahmen der Berufswahl unterhalten, ihren Expertenrat einholen und erfahren, wo sie als Eltern Unterstützung und Hilfe bei ihren Fragen rund um das Thema Berufswahl bekommen können. Neben den Auszubildenden freuen sich die Agentur für Arbeit Gütersloh, die Fachhochschule Bielefeld, Studienstandort Gütersloh, eine Vertreterin der Kreiselternpflegschaft und Vertreter der Wirtschaft auf informative Gespräche. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite www.berufsinformationsboerse.com. ■

Geschenk-Ideen
bei *Bunselmeyer*
in der Sparkassen-Passage



Präsente für jeden Anlass

Tel. 05201 9710097 · www.bunselmeyer.de

Täglich von 8.00 bis 18.30 durchgehend geöffnet!

BERUFSINFORMATIONSBÖRSE

für den Kreis Gütersloh

ELTERN-
INFORMATIONEN
ABEND
08. MAI 2014 | 19h
STADTHALLE
GÜTERSLOH

10. MAI 2014 | 9 - 14 UHR | STADTHALLE GÜTERSLOH



WWW.BERUFSINFORMATIONSBORSE.COM

Probierwerkstatt e.V.

in Zusammenarbeit mit dem Unternehmerverband Gütersloh e.V.

ALT GEGEN NEU

NUR VOM 30.04. BIS 10.05.2014

NUR BEI UNS!
200 €¹* FÜR IHR
ALTES HANDY!

SONY Sony Xperia Z2



- Erstklassige 4K-Videoaufnahme in beeindruckender Ultra-High-Definition-Qualität
- Hochauflösendes 13,2 cm (5,2") Full-HD-Display
- Wasser- und staubdicht (IP 57/58)

3 Jahre
aetka
Geräte-
Garantie

200 € CASH!

NEU

Für nur **99,95 €²**
Statt **149,95 €**
im Tarif Complete Comfort M m.H.

SAMSUNG Samsung Galaxy S5



200 € CASH!

Für nur **99,95 €²**
Statt **149,95 €**
im Tarif Complete Comfort M m.H.

NEU

3 Jahre
aetka
Geräte-
Garantie

- 16-Megapixel-Kamera mit ultraschnellem Autofokus
- Fitnessfunktionen wie integrierter Pulsmesser oder Schrittzähler
- Staub- und wassergeschützt nach IP67

COMPLETE COMFORT M

MIT TOP-SMARTPHONE

Telefon Flat

SMS Flat

Datenflat mit 750 MB
inklusive LTE und bis zu 16 MBit/s

HotSpot Flat

nur **39,95 €²**

in den ersten 6 Monaten
danach 49,95 €/Monat

T..

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Apple iPhone 5s (16 GB)



200 € CASH!

Für nur **169,95 €²**
Statt **299,95 €**
im Tarif Complete Comfort M m.H.

Apple iPhone 5s

HTC HTC One M8



200 € CASH!

Für nur **99,95 €²**
Statt **149,95 €**
im Tarif Complete Comfort M m.H.

NEU

- Besonders hochwertiges Vollmetall-Gehäuse aus Aluminium
- Ultrapixel DuoCamera mit UFocus für nachträgliche Fokussierung und Tiefenschärfe-Effekte
- Beeindruckender BoomSound™ mit Dual-Front Lautsprecher und Headset BoomSound™ Verstärker

Gültig bis 10.05.2014/Nur solange der Vorrat reicht./Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

aetka. Ihre führenden Fachhändler.

MOBILPUNKT.!!!

Rosenstr. 3 • 33790 Halle/Westf.

www.mobil-punkt.de

halle@mobil-punkt.de

PARTNER

T..



Telefonie. Internet. Navigation.

29. Volksradfahren am 25. Mai 2014



Der RC Teuto und die Kreissparkasse Halle laden auch in diesem Jahr traditionell wieder zum Volksradfahren ein. Neben Einzelstartern werden besonders Familien angesprochen, sich auf die Sättel zu schwingen und die neuen Routen durch den Altkreis Halle zu erkunden. Auf vielfachen Wunsch wurde auch eine kürzere Strecke von 20 Km ins Programm aufgenommen, um die Veranstaltung noch familiengerechter zu machen. Die 3 Touren von

rund 20, 30 und 50 Km Länge führen auf verkehrsarmen Straßen und Radwegen durch die landschaftlich schöne Umgebung von Halle. Man darf gespannt sein, wohin die Wegweiser die Radfahrer in diesem Jahr führen werden. Für die Sicherheit der Radler ist ein Fahrzeug des DRK vor Ort, Kontrollfahrzeuge des RC Teuto sind auf der Strecke im Einsatz und Zweirad Thomas übernimmt kostengünstig den Pannendienst. Ein verkehrstüchtiges Fahrrad ist Bedingung und es wird dringend empfohlen, einen Helm zu tragen. Zwischen 10 und 13 Uhr wird aus dem Innenhof des Rathauses Halle, Ravensberger Str. 1, gestartet. Auf die längste Strecke kann man nach 15 Kilometern bis 12 Uhr abbiegen, die Entscheidung, welche Route man fahren möchte, kann bequem unterwegs gefällt und von Lust und Laune abhängig gemacht werden. Das Startgeld beträgt 3,50 Euro für Erwachsene, 2,50 Euro für Schüler und Jugendliche bis 18 Jahre und 8 Euro für Familien. Unterwegs gibt es kostenlose Getränke an den 3 Kontrollstellen. Im Zielbereich erhält jeder Fahrer auf Wunsch eine Urkunde und die Teilnehmer können sich nach der Rückkehr bei Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Getränken stärken. Der RC Teuto und seine Helfer freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer! ■

Unabhängig in den Rat - Anzeiger mit dem Bürger für den Bürger



„Als kleine Fraktion wollen wir weiterhin das Zünglein an der Waage sein“, erklärte jetzt Manfred Stockhecke, 1. Vorsitzender der Unabhängigen Wählergemeinschaft in Halle (UWG) auf der Präsentation des Wahlprogramms. Und das auf ihre ganz eigene Art, ohne Partei, ohne Fraktionszwang und ausschließlich selbst und durch Spenden finanziert. Ein großes Thema ist dabei die Schulpolitik. „Unser Schwerpunkt liegt auch weiterhin auf der Förderung der Jugend - mit Blick auf einen sorgfältigen Umgang mit dem Thema Inklusions-Schule und der Umsetzung des Konzeptes für die Gesamtschule“, berichtet Michael Koch, der als Beisitzer und einer von vier Spitzenkandidaten sich auf das Thema Schule spezialisiert hat. „Wir möchten immer im Sinne der Eltern und Schüler handeln. Wir sind vehement für den Erhalt der Förderschule und möchten das Profil der Gesamtschule schärfen“, sagt auch UWG-Fraktionssprecher Karl-Heinz Wöstmann. „Die Gesamtschule soll sich von anderen Gesamtschulen unterscheiden. Dabei kann der Schwerpunkt auf Musik, Sport oder die Mint-Fächer gelegt werden“, so Michael Koch, der davon überzeugt ist, dass die UWG mit ihrer klaren Schulpolitik im Sinne und zum Wohle der Schüler richtig entschieden hat. Allerdings müsse das Profil weiter geschärft, Lernfelder gesetzt und das Gebäude ausgestattet werden, so Koch. Arbeitsbedarf gibt es auch im Bereich der Förderschule. Man werde sich vehement für ihren Erhalt einsetzen. „Wir glauben, dass es viele Eltern gibt, die ihr Kind dort haben wollen“, sagt Fraktionssprecher Karl-Heinz Wöstmann. Da die Gerhart-Hauptmann-Schule gemein-

sam mit der Förderschule in Oesterweg die einzige im Nordkreis ist, sei man entschlossen, sie zu erhalten. „Wenn nötig als Verbundschule mit Oesterweg. Da sind erste Gespräche im Gang“, so Wöstmann. Des Weiteren setzen sich die Unabhängigen für die Weiterentwicklung der Sportstätten und die Förderung der Jugendarbeit ein. „Es gibt einige Sportstätten, die dringend eine Sanierung benötigen. Wir werden uns darüber einen genauen Überblick verschaffen und uns dafür einsetzen“, sagt Karl-Heinz Wöstmann. Auch ein Thema der UWG auf dem Wahlprogramm ist die Weiterentwicklung in der Innenstadt zwischen Ronchinplatz und Lettow-Vorbeck-Straße. „Zusätzliche Geschäfte können diesen Abschnitt attraktiver gestalten. Aber auch Wohnungen für Singles und Senioren müssen geschaffen werden“, sagt Manfred Stockhecke, erster Vorsitzender der UWG. So sollen die Haller Bürger bei der Entscheidung über die künftige Bebauung mitwirken dürfen. Diese Transparenz von zukünftigen Entscheidungen sei das vordergründige Ziel der UWG bei allen wichtigen Themen, so Fraktionssprecher Wöstmann, der ebenfalls bemängelt, dass sich Halle bisher nicht genug mit dem demografischen Wandel auseinandergesetzt habe. Wie wichtig den Unabhängigen in Halle der Bürger ist, bekräftigt auch die Aussage, dass bei den Planungen von Bauflächen vor einem voreiligen Umgeverfahren erst einmal Kontakt mit den betroffenen Bürgern aufgenommen werden muss. Das Thema Lückenschluss steht bei den Unabhängigen ebenfalls ganz oben auf der Agenda. „Die Teilabschnitte der A 33 sollen schnellstmöglich eröffnet werden. Wir müssen jetzt schnell handeln, die Verkehrsbelastung auf der B 68 ist so nicht mehr hinzunehmen“, sagt Anja Pohlmann, ebenfalls Top-Kandidatin der Unabhängigen für den zukünftigen Rat der Stadt Halle. Darüber hinaus möchte sich die UWG auch für den Ausbau des Radwegenetzes stark machen. ■

„Meine eigene Wohnung im Dachgeschoss!“

Schaffen Sie mit uns Raum für die nächste Generation.

Schneider massiv

Zimmerei & Stahlbetonbau

Schneider GmbH
Telefon 05201 6692-0
www.schneider-massiv.de

MATRATZENHYGIENE KÖLKEBECK
POTEMA® FACHBETRIEB

Tel. 05201/663730 Reinigung vor Ort

www.matratzenhygiene-kolkebeck.de
Vermolder Str. 22, 33790 Halle (Westf.)

**Matratzenreinigung
Teppich - Trocken - Reinigung
Polsterreinigung**

A. RASOULI
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb

Lange Str. 20a · Halle
Tel. 05201/7356899
Fax 05201/7356898
info@karosserie-lack-rasouli.de
www.karosserie-lack-rasouli.de

„Pakete zum Leben“ am 9. Mai auf den Aldiparkplatz



„Pakete zum Leben“ so heißt die Aktion, die die Freie evangelische Gemeinde am Samstag, dem 9. Mai auf dem Parkplatz beim Aldi am Künsebecker Weg in Halle durchführen möchte. Was man bisher hinter den Türen des eigenen Gemeindehauses in der Rilkestrasse durchgeführt hat, möchte die Feg dies nun einer größeren Öffentlichkeit vorstellen und die Möglichkeit

Fahrer setzen ihrer freie Zeit ein. Etwa alle 14 Tage fährt ein 40 Toner die Hilfsgüter nach Südost-Europa. Auch die Freie evangelische Gemeinde in Halle beteiligt sich seit vielen Jahren an dieser Aktion. Nun aber möchte man diese Hilfsmöglichkeit einer größeren Öffentlichkeit vorstellen. Am 9. Mai wird dazu von 9 bis ca. 17 Uhr ein Pavillon auf dem Parkplatz beim Aldi am Künsebecker Weg errichtet. Passanten haben dann die Möglichkeit gegen Spenden die „Pakete zum Leben“ zu füllen und sich über die Aktion zu informieren. Noch vor Ort werden die Pakete vor den Augen der Spender gefüllt und im LKW verladen. Natürlich kann man auch kleinere Beträge spenden. Aber immer dann, wenn 10 Euro beisammen sind geht ein Paket auf die Reise zu den Bedürftigen. Da Transparency International den Ländern des südöstlichen Europa wegen Korruption und Vetterwirtschaft immer noch kein gutes Zeugnis ausstellt, werden die „Pakete zum Leben“ über eigene ehrenamtliche Vertriebswege verteilt, so dass die Güter dann wirklich bei den Bedürftigen ankommen. Es werden dabei keineswegs nur Mitglieder christlicher Gemeinden vor Ort bedacht, sondern die Kirchen und Gemeinden verteilen die Güter an alle Menschen, die Bedarf an solcher Hilfe haben. Weitere Informationen zu dieser Aktion am 9. Mai kann man bei Pastor Karl-Alfred Dautermann einholen (05201/16880 u. per mail an karl-alfred.dautermann@feg.de) oder im Gottesdienst am 10. Mai um 10 Uhr in der Rilkestr. 5 im Gemeindehaus der FeG Halle erhalten. ■

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

zum Mitmachen geben. Bei den „Paketen zum Leben“ handelt es sich ganz konkret um Lebensmittelpakete im Wert von ca. 10 Euro mit Grundnahrungsmitteln. Noch immer gibt es in den Ländern des südöstlichen Europa bittere Armut. Ob Witwen im Kosovo, Kinder in Kinderheimen in Rumänien, Romafamilien in Macedonien oder Rentner und behinderte Kinder in Bulgarien, mit den „Paketen zum Leben“ wird eine konkrete Hilfe zum Überleben geleistet. Jedes Jahr transportiert die „Auslandshilfe des Bundes Freier evangelischer Gemeinden“ ca. 12.000 Pakete in diese Länder. Alle anfallenden Kosten werden durch Spenden finanziert und ehrenamtliche LKW-

Fußgesundheitsaktion beim Mitschke Sanitätshaus



Kostenloser Fuß-Check bis zum 30. 05. 2014 - Fußgesundheit ist messbar! Wer denkt schon bei Rückenschmerzen an seine Füße? Beschwerden wie schwere Beine, brennende Fußsohlen, Gliederschmerzen, Rückenschmerzen werden oftmals durch eine Fehlstellung der Füße verursacht. Im Rahmen einer großen Fußgesundheitsaktion bietet das Mitsch-

ke Sanitätshaus bis zum 30. Mai 2014 einen kostenlosen Fuß-Check an. Ein Fuß-Check zeigt Ihnen, wie es um Ihre Fußgesundheit bestellt ist. Das computergestützte 3D Fußdruckmesssystem Bodytronic bestimmt exakt und schnell die individuellen Belastungspunkte des Fußes. Eine graphische Darstellung gibt den Status des Fußes wieder, wobei die Farbgebung sofort verschiedene Belastungszonen sichtbar und leicht nachvollziehbar macht. So können mögliche Abweichungen der Fußanatomie erkannt und anhand der gewonnen Daten eine eventuelle Einlagenversorgung individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden. Um eine telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 05241-40010 für den Fuß-Check wird gebeten. Sie finden das Mitschke Sanitätshaus in Gütersloh im Gewerbegebiet Nord in der Werner-von-Siemens-Straße 6. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ■



Mitschke

Fußgesundheitsaktion:
bis zum 30.05.2014
im Mitschke Sanitätshaus.



GUTSCHEIN 05241 400 10
für einen kostenlosen 3D Fußscan. für telefonische Anmeldungen.

Die Mitschke Sanitätshaus GmbH freut sich auf Ihren Besuch in der Werner-von-Siemens Str. 6 • 33334 Gütersloh
weitere Infos zur Aktion finden Sie unter: www.mitschke-m.de

Frischer Spargel
aus eigener Ernte und aus kontrolliertem Anbau
- wie immer auch frisch geschält -
Jürgen Tarner
Telefon 05201/9766
Postweg 31 • 33790 Halle
www.hof-tarner.de

Zweirad Thomas
Fahrräder & Zubehör · Handel & Service
Hol- und Bringservice
Giant, Kridler, Ideal, Elektro-Bikes
E-Bikes mit Bosch-Mittelmotoren
Hessener Straße 20 • Tel. 0 52 01/73 48 42
Täglich geöffnet von 10 - 19 Uhr • Mittwochs von 14 - 19 Uhr • Sa. 9 - 13 Uhr
www.zweirad-thomas.de • post@zweirad-thomas.de

Radtour des Grünen OV Halle



Der Ortsverband der GRÜNEN in Halle lädt zu einer Radtour am 4.5.2014 ein. Treffpunkt ist am Haller Bahnhof neben der Radstation um 11.30 Uhr. Wir werden unter dem Motto „Halle im Wandel“ die großen Veränderungen in Halle und Umgebung in Augenschein nehmen. Durch das Baugebiet „Weidenkamp“ geht es zum „Ravennapark“ und von dort Richtung Steinhagen entlang der Trasse der A33. „Zur Zeit bietet sich die einmalige Gelegenheit, die A33 zu Fuß und per

Pedes zu erfahren. In Steinhagen werden wir von den schon fertigen Brücken den Trassenverlauf eindrucksvoll erleben können,“ sagt Organisator und Ortschaftspracher Frank Winter. Der Rückweg führt durch die Patthorst und endet gegen 15 Uhr im Café Beuken-Schmedt, wohin der Ortsverband aller Mitradler herzlich einlädt. Um Anmeldung zur Radtour wird gebeten an: Frank Winter, Tel. 05201 10798, winter-beckebanze@gmx.de. Kurzentschlossene können aber auch Sonntag noch dazustößen.



ROSENDAHL GARTENGERÄTE

- Handrasenmäher, Rasentraktoren
- Motorsägen, Freischneider
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtgeräten
- Reparatur sämtlicher Gartengeräte
- Vermietung von Gartengeräten

Der Fachservice für Gartengeräte in Ihrer Nähe!

Gütersloher Str. 8, 33790 Halle/Bokel
Telefon: 05201 73 50 66, Mobil : 0160 611 10 72

Lust auf Sport und Bewegung?



Trainieren an den speziellen DAVID-Geräten (v.l.n.r.): Paul Schwermer, Prof. Klaus Treumann und Sascha Sadowski.

Es wird wärmer, die Tage werden länger und wir bekommen wieder Lust, etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Die Mitarbeiter von Saluto beraten Sie gerne, was für Sie in Frage kommt. Auf 2.300 m² bietet Saluto sowohl Rehasportlern als auch Freizeit- und Leistungssportlern auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnittene Angebote. In unserem Gesundheits- und Bewegungsstudio können Sie gleich mehrere Ziele umsetzen: Egal ob Gewichtsreduktion, Rückentraining, Knie- und Hüftstabilisation, Verbesserung der allgemeinen Fitness oder Muskelaufbau, jeder kann hier nach seinem individuellen Plan trainieren. Betreut werden Sie dabei von unserem kompetenten Fachpersonal bestehend u.a. aus Sportwissenschaftlern und Physiotherapeuten. Das speziell ausgearbeitete Betreuungsprogramm hilft Ihnen zusätzlich bei der Erreichung Ihrer Ziele. Bei Saluto haben Sie aber auch die Möglichkeit, im Rahmen des DAVID-Trainings komplett individuell betreut zu werden. Dies erfolgt über eine spezielle Mitgliedschaft, bei der die Trainingseinheiten termingesteuert und in kleinen

Gruppen stattfinden. Die fachliche und persönliche Betreuung übernimmt hier ebenfalls unser ausgebildetes Personal, das bei jedem Training die Trainingsgewichte sowie die subjektiv wahrgenommene Trainingsintensität dokumentiert und bei Bedarf anpasst. Aber auch für diejenigen, die sich im Zuge des anstehenden Sommers gerne draußen bewegen und ihr Ausdauertraining in Form von Fahrradfahren, Walking oder Jogging absolvieren, haben wir genau das Richtige. Um die Gelenke und den Rücken zu stabilisieren oder Muskeln aufzubauen, hilft nachweislich nur Krafttraining, das Sie isoliert in unserem neuen eGym-Zirkel durchführen können. Vollautomatisch gesteuerte Kraftgeräte ermöglichen in ca. 32 Minuten ein effektives Ganzkörpertraining ohne Wartezeiten. Im Rahmen unseres „After-Work-Zirkel“-Angebots können Sie den Zirkel vier Wochen lang testen. Wir zeigen Ihnen gerne alle Trainingsmöglichkeiten vor Ort. Vereinbaren Sie dafür einfach einen persönlichen Termin unter (05201) 81 50 82. Wir freuen uns auf Sie! ■



Ich geh' in die Stadt und besorg' mir was gegen Halsschmerzen. Schuhe oder so

Schuhe + Sport

Reichelt

1a-Fachhändler

Bahnhofstr. 6 · Halle · Tel 23 56
mail@schuhsport-reichelt.de

...denn wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen

Albrecht Heizbau GmbH

Inhaber Peter Leeneman

- ▶ Heizung
- ▶ Sanitär
- ▶ Gas
- ▶ Dachrinnen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Brennwertanlagen
- ▶ Wartung
- ▶ Kundendienst
- ▶ Badsanierung

Hartmanns Kamp 33 33790 Halle
Tel. 0 52 01/43 07 Fax 0 52 01/1 60 10

After-Work-Zirkel
Tauschen Sie Ihre Arbeitsschuhe gegen Sportschuhe!
Testen Sie den chipgesteuerten After-Work-Zirkel
4 Wochen für 50,00 €.

SALUTO eGYM
» infos unter 0 52 01-81 50 82 · www.saluto.de

Für Sie und für Halle in den Kreistag – wir Kandidaten stellen uns vor

25. Mai 2014!
Kommunalwahl



Elke Hardieck
Wahlbezirk 122

Sven-Georg Adenauer
Ihr Landrat

Detlev Kroos
Wahlbezirk 123

Wir kümmern uns darum, dass ...

- ✓ ... der Kreis Gütersloh auch weiter einer der wirtschaftsstärksten Kreise Deutschlands bleibt
- ✓ ... es im Kreis Gütersloh nicht nur attraktive Arbeitsplätze, sondern auch ein vielseitiges Freizeitangebot gibt
- ✓ ... es im Kreis Gütersloh ein passgenaues Bildungsangebot für jeden gibt – von der Grundschule bis hin zu den sehr gut ausgestatteten Berufskollegs und der Fachhochschule in Gütersloh
- ✓ ... die Familienfreundlichkeit im Kreis Gütersloh mit vielen kleinen Maßnahmen stetig weiter ausgebaut wird
- ✓ ... der Kreis Gütersloh auch weiter solide mit seinen Finanzen umgeht, und dass keine Schulden auf Kosten zukünftiger Generationen gemacht werden



1. Gartengestaltungstag in der Baumschule Upmann



Die Baumschule Upmann lädt am 17. Mai 2014 zum ersten Gartengestaltungstag in die Mönchstraße 3 in Steinhagen-Ströhen ein. Der erste Termin der Veranstaltungsreihe hat das Thema: Gärten für Kinder. Zwischen 14 und 17 Uhr werden den jungen Besuchern auf dem weitläufigen Gelände der Baumschule zahlreiche spannende und erlebnisreiche Stationen geboten. „Denken Sie an strapazierfähige Kleidung,“ rät Inhaber Ralf Upmann den Eltern. Für die ganz Kleinen empfiehlt er Buddelhosen. Für Getränke wie Wasser, Apfelsaft und Kaffee sorgt das Team der Baumschule - allerdings sollte man an eigene Getränkebecher denken. „Für ein Pick-

nick im Grünen rüsten Sie sich bitte selber aus,“ bitten die Veranstalter. Und während die Kinder durch die Baumschule flitzen, werden den Erwachsenen drei unterschiedliche Vorträge geboten: Rainer Bethlehem referiert über den Wert von „Naturerlebnissen für Kinder“ (<http://www.faba-naturprojekt.de/node>); Tanja Minardo wird etwas zur Gartengestaltung vortragen (<http://minardolandschaftsarchitektur.de>); Ralf Upmann stellt geeignete Pflanzen vor (<http://www.baumschule-upmann.de>). Mit dabei ist außerdem Daniela Strohte, die für Beratung und Planung zuständig ist. (<http://strohtegarten.de>). „Wir freuen uns auf einen spannenden, erlebnisreichen Nachmittag!“

Damit Halle weiter vorne bleibt



Das Foto zeigt die fünf auf der Reserveliste vorne stehenden Liberalen (von links nach rechts): Michael Bunkenburg, Heike Dransfeld, Klaus-Peter Kunze, Dieter Laschin und Udo Sötebier.

Der Haller FDP-Fraktionsvorsitzende Klaus-Peter Kunze führt wie schon 2009 die FDP in die im Mai stattfindende Kommunalwahl. Bei einer Versammlung unter Leitung des Bielefelder FDP-Kreisvorsitzenden und OB-Kandidaten Jan Maik Schlißler im Landhotel Jäckel wählten die anwesenden Mitglieder den 42 Jahre alten Juristen erneut zum Spitzenkandidaten für die Wahlen am 25. Mai 2014. Auf Platz zwei der Reserveliste tritt der Hörster Udo Sötebier, der seit 2001 dem Haller Rat angehört, für die Liberalen an. Schwerpunkte der Liberalen in den kommenden sechs Jahren sollen die Bereiche Verkehr und Stadtentwicklung, Finanzen, Wirtschaft sowie Bildung sein. Diese Schwerpunktsetzung schlägt sich auch im FDP-Wahlprogramm nieder. In der Verkehrspolitik ist für die Liberalen zum Beispiel der Prozess der Vorbereitung auf die Zeit nach Fertigstellung der A 33 noch längst nicht abgeschlossen. Hier fordern sie eine Konzeption zur Führung des Verkehrs innerhalb des Haller Stadtgebietes, die als Richtschnur für die weitere Planung beim Straßenbau dienen kann. Und auch die aus Sicht der Liberalen für die weitere Innenstadtentwicklung sehr bedeutsame Herabstufung der B 68 zur Gemeindestraße ist noch nicht beschlossene Sache. In der Finanzpolitik soll am Ziel des vollständigen Abbaus der städtischen Verschuldung festgehalten werden, um so eine Entlastung des städtischen

Haushalts von Zinszahlungen zu erreichen. Ein weiteres Ziel muß aus Sicht der Liberalen in den nächsten Jahren der Abbau des erheblichen Immobilienbestandes der Stadt Halle sein, wodurch gebundenes Kapital frei wird und sich die Verwaltungskosten in diesem Bereich verringern lassen. Einsparpotentiale sieht die FDP darüber hinaus in einer Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit. In der Wirtschaftspolitik wünscht man sich darüber hinaus eine weitere personelle Verstärkung des Bereichs Wirtschaftsförderung in der Stadtverwaltung. Ein weiteres Ziel ist für

ödp

Ja zur EU

eine Erfolgsgeschichte für die Bürger mit Reisefreiheit und höherem Wohlstand durch gemeinsames Handeln

Keine 5% Hürde mehr - jede Stimme zählt

Ökologisch-Demokratische Partei

www.oedp.de

LOEWE.

Starke Marken bei

heidemann

sound

Termine unter 05 20 1-32 41

die Liberalen die möglichst vollständige Versorgung des gesamten Haller Stadtgebietes mit schnellen Internetanschlüssen. Insgesamt muß aus Liberaler Sicht bei der städtischen Aufgabenerfüllung stets der Vorrang „Privat vor Staat“ gelten. Folgende Kandidaten wurden auf die Reserveliste für die Kommunalwahl 2014 gewählt (in Klammern die Wahlbezirke): 1. Klaus-Peter Kunze (5), 2. Udo Sötebier (14), 3. Dieter Laschin (3), 4. Heike Dransfeld (12), 5. Michael Bunkenburg (18), 6. Dietmar Grube (2), 7. Jens Andernacht (11), 8. Barbara Bunkenburg (17), 9. Folker Dewald (8), 10. Joachim Wendt (9). Als Direktkandidaten ohne Platz auf der Reserveliste kandidieren: Otmar Calder (1), Claudius A. Bündgen (4), Kerstin Kunze (6), Udo Striethörster (7), Harald Stützelein (13), Christian Bunkenburg (15), Hans-Jörg Rußland (16) und Ursula Rußland (19). ■

BERATEN • FÖRDERN • BILDEN

PRIVATINSTITUT
CHRISTOPH ENGELHARDT

Alleestraße 4 Tel.: 05201 - 66 99 88
 33790 Halle (Westf) Fax: 05201 - 66 99 99
 nachhilfe@pi-ce.de http://www.pi-ce.de

Zeit für Zukunft

Unfallmanager sorgt für Glück im Unglück

Für die einen ist es eine Ausnahme-situation, für die anderen die Regel: Das Leben eines Unfallbeteiligten und seiner Angehörigen steht oft von einem Moment zum anderen Kopf. Für seine Unfallversicherung hingegen gehören solche Ereignisse zum Alltag - genauso wie all die Fragen, mit denen sich Betroffene und ihr Umfeld plötzlich konfrontiert sehen. Unfallmanager erweitert Leistungsspektrum. Die LVM Versicherung lässt ihre Kunden nun durch einen neuen Unfalltarif verstärkt von eben diesem Expertenwissen profitieren. Bereits bewährt hat sich die Regelung, dass ein LVM-Unfallversicherter im Härtefall von einem sogenannten Unfallmanager umsorgt wird. Der betreut den Kunden rund um dessen medizinische, berufliche und soziale Rehabilitation. Fortan übernimmt er aber sogar noch weitere Aufgaben. Betroffene erhalten psychologische Hilfe. So bringen Unfälle den Beteiligten wie auch seine Familie oft aus dem seelischen Gleichgewicht. In solchen Situationen schaltet sich künftig - auf Wunsch - ebenfalls der Unfallmanager ein. Er organisiert für den Verletzten beziehungsweise seine Familie zeitnah eine psychologische Begleitung, deren Kosten die LVM Versicherung trägt. Auf diese Weise bleibt den Beteiligten eine weitere Belastungsprobe durch lange Wartezeiten erspart. Auch mit den Kostenträgern für eine Reha-

müssen sie sich nicht auseinandersetzen: Alle offenen Fragen fallen in den Zuständigkeitsbereich des Unfallmanagers. LVM Versicherung zahlt bei Bedarf sofort. Außerdem leistet die LVM Versicherung nun eine „Umbau-Sofort-Hilfe“. Gewöhnlich fließt erst dann Geld an einen Kunden, wenn seine Invalidität festgestellt worden ist. Zwischen Unfall und Auszahlung liegen allerdings oft bis zu eineinhalb Jahre. Der Alltag hingegen holt den Versicherten meist wesentlich früher ein - genauso wie notwendige Umbauarbeiten im eigenen Zuhause und gegebenenfalls am Auto. Der Unfallmanager sichtet künftig den konkreten Bedarf und leitet, falls erforderlich, eine Vorauszahlung ein. Kunde hat eine Pflegeplatz-Garantie. Ferner stellt der Unfallmanager Kontakt zu geeigneten Ansprechpartnern her, die die Umbauarbeiten vornehmen können - vom Architekten über den Handwerksbetrieb bis hin zum Auto-umrüster. Sollte sich jedoch herausstellen, dass der Betroffene nicht mehr in die eigenen vier Wände zurückkehren kann, verhilft ihm sein Unfallmanager binnen 24 Stunden zu einem Pflegeplatz. Weitere Verbesserungen nimmt die LVM Versicherung bei den Geldleistungen vor: Versicherte können sich für besonders schwere Invaliditätsschäden mit einer Progression von bis zu 700 Prozent absichern. ■

Kriminaltango - Delikte in Wort und Musik



Am Dienstag, 20. Mai 2014, um 20 Uhr, findet im Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2 in Halle (Westf.), eine musikalische Krimilesung mit dem Duo LadyBirds statt. Mit viel Musik tanzt die LiteraTOUR diesmal aus der Reihe. Einen spannungsgeladenen und humorvollen Abend verspricht das Duo LadyBirds mit seinem neuen Programm „Kriminaltango“. Die Multiinstrumentalistinnen Heike Michaelis und Regina Fischer haben nicht nur Kriminalgedichte im Gepäck, sondern auch kriminalistische Chansons, Pop, Jazz, Film-

musik, Oper sowie Celina Python und Götz E.: Die wunderbare Schlangendiva und ihr neuer Verehrer versuchen sich gegenseitig mit spannenden Gedichten und tödlichen Geschichten zu übertreffen. Ausgang ungewiss! So verspricht der Abend prickelnd spannende Atmosphäre mit Ohrwurmgefahr! Die Lesung ist eine Veranstaltung der Gleichstellungsstelle der Stadt Halle im Rahmen der Reihe LiteraTOUR. Der Eintritt beträgt 8,- Euro/ermäßigt 4,- Euro, Karten sind im Bürgerbüro der Stadt Halle (Westf.) erhältlich. ■



DRY AGED BEEF
DAS BESTE STEAK DER STADT!



MARKTKAUF SPEICHER www.marktkauf-speicher.de
GARTENSTRASSE 3 · 33790 HALLE · TEL. 0 52 01 / 8 56 90
WIR SIND FÜR SIE DA: MO - SA VON 8.00 BIS 21.00 UHR!



Wir beraten Sie gerne:

Grüner
Gartenstraße 2 · Halle
Telefon (05201) 3580
info@gruener.lvm.de

Fliegel
Graebestraße 19 · Halle
Telefon (05201) 4171
info@fliegel.lvm.de

Osning-Bahn bietet neue Fahrten



Schienenbus bei Ilsenburg/Sachsen-Anhalt.

Die Osning-Bahn e.V. bietet auch diesen Frühling und Sommer interessante Ziele mit dem Schienenbus an. Zum Internationalen Museumstag am 18. Mai geht es zum Besucherbergwerk Kleinenbremen. Für Fahrgäste aus Halle bietet die Osning-Bahn, deren Zug immer ab Bielefeld Hbf fährt, Kunden aus Halle und Steinhagen den Anschluss mit der NordWestBahn ab Halle für nur 2 € Aufpreis an. Das Spektrum der Fahrten reicht von regionalen Zielen wie dem Spargelhof Winkelmann und dem Uchter Moor bei Rahden am 1. Juni über Ganztagesfahrten wie nach Königswinter (19.6.) oder in das Künstlerdorf Worpswede (20.7.) bis hin zu einer 6-Tages-Fahrt nach Dresden im August. Seine Langstreckentauglichkeit hat der Schienenbus schon mehrfach bewiesen: Letztes Jahr ging es für eine Charterfahrt nach Waren an der Müritz, zum Abholen eines Wagens war der Zug auch schon im bayrischen Chiemgau. Auch Fahrten ohne ihren Zug

hat die Osning-Bahn im Angebot: Am 24.5. zur Raddampferfahrt nach Minden mit einem Regelzug der DB und am 6.9. eine Busfahrt zum Käsemarkt in Nieheim. Der Bus, der von der Firma Leeker Touristik gestellt wird, hält dabei auf Wunsch auch in Halle. Auch die Termine der beliebten Weihnachtsmarktfahrten sollte man sich schon vormerken: Am 6.12. geht es nach Goslar, am

Schneiker.de
Arbeitsbühnen Vermietung
☎ 05201 668570

7.12. nach Hameln, am 13.12. nach Soest und schließlich am 20.12. nach Celle. Der Zug ist immer bewirtschaftet und besitzt im Gegensatz zu vielen Bussen eine Toilette. Besonders beliebt bei vielen Fahrgästen: Man kann dem Lokführer über die Schulter und damit direkt auf die Strecke schauen. Weitere Informationen über die Fahrten sowie Fahrtscheine gibt im Internet (<http://www.osningbahn.de>), telefonisch (Tel. 0521/3274601) oder bei der DB-Agentur in Bahnhof Halle. ■

Barbecue-Grillbuffet im Rossini



Von Mai bis September bietet das Rossini immer freitags bei gutem Wetter Barbecue-Bufferet aus der Grill-Hütte.
Foto: Pearl von fotolia.de

Im Restaurant Rossini im wunderschönen Eggeberger Tal locken neue Aktionen. Von Mai bis September bietet das Team immer freitags zwischen 18 und 21 Uhr und nur bei schönem Wetter „Barbecue aus der Grillhütte“. „Grillen hat Kultstatus,“ sagt Gastronom Emil Sickendiek und ist - historisch betrachtet - die älteste Methode der Speisenzubereitung über einer Hitzequelle. Grillen erfreut sich immer größerer Beliebtheit und ist im Sommer mittlerweile zu einem festen Bestandteil der Lebens- und Freizeitkultur geworden. Ein guter Grund für den Inhaber und sein engagiertes Küchenteam, in den Terrassenmonaten der Grillhütte einzuheizen und hochwertige Fleischspezialitäten auf dem Grill zu rösten: Hähnchenbrust-Medaillons, marinierte Nackensteaks, Spare Ribs, westfälische Bratwurst und die Spezial-Rossini-Currywurst können die Gäste zu Landhaussalat, Kartoffelsalat süß-sauer, italienischem Pasta-Salat, pikantem Krautsalat und westfälischem Möhrensalat genießen. Dazu bietet das Barbecue-Bufferet Ofenkartoffeln mit Sour cream, Potato Wedges und Baguette - und das alles zu einem wirklich schmackhaften Festpreis. Ab dem 1. Mai bietet die Speisekarte außerdem Maischollen - zarte Fische, die im Jadebusen vor den ostfriesischen Inseln gefangen werden. Küchenchef Frank Andernach und sein Team empfehlen: Mai-Scholle mit Speckstippe, grünen Bohnen und Butter-Kartoffeln. Im Rossini hat auch bereits das Mai-kraut Waldmeister Einzug gehalten - zum Beispiel als I-Tüpfelchen im

Aperitif. Für den kleineren Appetit serviert das Rossini-Team zudem eins der leckeren Club-Sandwiches, ein Snack, der bereits im letzten Jahr gern gegessen wurde. Außerdem ist das Küchenteam gemeinsam mit Inhaber Emil Sickendiek dabei,

Parfümerie
lassmann

Ein persönliches
Duftgeschenk . . .

. . . liebevoll
verpackt

Parfümerie
lassmann Tel. 667088
Ronchinplatz · Halle

einen Rossini-Burger zu kreieren - eine wunderbare Ergänzung zu den leckeren Pizzen. „Mit saftigem Hacksteak, Tomaten, roten Zwiebeln, Gurken, Salat, hausgemachter Remouladensauce und Steaksauce,“ macht der Inhaber Lust auf die amerikanische Spezialität, die im Rossini allerdings etwas mediterraner ausfällt - mit hochwertigen, frischen Zutaten. Am Sonntag, den 1. Juni bietet das Rossini in der Eggeberger Straße 11 ein reichhaltiges Spargelbuffet mit kulinarischen Köstlichkeiten rund um den Spargel - in der Zeit von 12 bis 15 Uhr sowie zwischen 17.30 und 21 Uhr. Mehr Informationen findet man unter www.rossini-halle.de. -sig- ■

TAVERNE

Gönn' Dir ein Biss[chen].

Täglich
Biergartenbetrieb

Zur Zeit
leckere Spargel- &
frische Erdbeergerichte

Am 28.5. große
After-Show-Party
nach dem Stadtfest
mit DJ Fabian Kaiser
Tolle Getränkespecials
-> Eintritt frei <-

Mo-Sa ab 18 Uhr, So ab 17 Uhr

skysportsbar

(bei Bundesliga Sa ab 15.15 Uhr)

Lange Str. 28 · Halle · T. 3588

Alle Gerichte auch außer Haus

**Modernisieren
Sie jetzt!**

Wir bieten Ihnen
das komplette Garagentorprogramm
mit dem dazugehörigen Antrieb



WUSSOW
BAUELEMENTE GMBH
TORE · TÜREN · FENSTER · MARKISEN
· FEUERSCHUTZ · INSEKTENSCHUTZ
Gartnischer Weg 156 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201/6217 · Fax 6448
www.wussow-bauelemente.de
SCHLÜSSELDIENST

Hörster
Blumenfeld

Sommerblumen zum Selberpflücken!
Blumen der Saison: Bartnelken & Schafgarbe

Klaus-Peter Fritsche · Tel. (05201) 63 48
Hörster Straße · Stockkämpen ➔ Schloß Holtfeld

Unsere Kandidaten



Karl-Heinz Wöstmann
Wahlbezirk 14
Listenplatz 1



Anja Pohlmann
Wahlbezirk 4
Listenplatz 2



Michael Koch
Wahlbezirk 1
Listenplatz 3



Manfred Stockhecke
Wahlbezirk 18
Listenplatz 4

„Wir sind Halle, weil...“

... wir der einzige gemeinnützige Verein sind, der am 25. Mai in Halle zur Kommunalwahl antritt. Im Gegensatz zu den Parteien sind wir nur uns, unseren Mitgliedern und vor allen Dingen den Hallern verpflichtet. Wir stehen für ehrliche, bodenständige und intelligente Politik. Bei uns entscheiden Haller für Haller – und das bei allen politischen Themen.“

- Für eine familienfreundliche Stadt
- Für die Förderung des Zusammenlebens von Alt und Jung
- Für gute Sport- und Freizeitmöglichkeiten in der ganzen Stadt
- Für zukunftsorientierte Bildungseinrichtungen
- Für eine transparente Finanzpolitik mit bezahlbaren Steuern und Abgaben



Karin Kozlowski
Wahlbezirk 3
Listenplatz 5



Wolfgang Voß
Wahlbezirk 7
Listenplatz 6



Scarlett Mantel
Wahlbezirk 9
Listenplatz 7



Reinhard Breckenkamp
Wahlbezirk 13
Listenplatz 8



Carolin Büßelberg
Wahlbezirk 6
Listenplatz 9



Jürgen Deichsel
Wahlbezirk 2
Listenplatz 10



Jutta Stockhecke
Wahlbezirk 17
Listenplatz 11



Merlin Engel
Wahlbezirk 8
Listenplatz 12



Rainer Braksiek
Wahlbezirk 16
Listenplatz 13



Inge Böhm
Wahlbezirk 10
Listenplatz 14



Markus Voß
Wahlbezirk 11
Listenplatz 15



Detlev Kahmann
Wahlbezirk 5
Listenplatz 16



Günter Wöstmann
Wahlbezirk 15
Listenplatz 17



Hans-Jürgen Engel
Wahlbezirk 12
Listenplatz 18



Maik Hünninghaus
Wahlbezirk 19
Listenplatz 19



Wir sind Halle!

Am 25. Mai
unabhängig wählen!

UWG
UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT

Ein offenes Ohr für die Belange der Bürger

Anzeige



Ich heiße Hasan Akpınar bin schon seit 10 Jahren Mitglied bei den Haller GRÜNEN. Ich kandidiere zum zweiten Mal für den Stadtrat. In der vergangenen Wahlperiode habe ich bereits als sachkundiger Bürger die Arbeit der GRÜNEN-Fraktion aktiv unterstützt. Mit meiner Wahl auf Listenplatz vier habe ich nun gute Chancen, als Migrant in den Haller Rat einzuziehen. Ich bin in Istanbul aufgewachsen und dort zur Schule gegangen. Nach meinem Abitur bin ich 1980 zu meinen Eltern nach Deutschland gezogen. Ich habe zuerst in Bielefeld gewohnt, dort einen Sprachkurs besucht und danach eine Ausbildung zum Betriebschlosser bei den Stadtwerken Bielefeld

aufgenommen. 1985 zog ich nach Halle und begann bei FAG Kugelfischer zu arbeiten. Parallel zu meiner Arbeit habe ich mich zum Metallbaumeister weitergebildet. Heute arbeite ich an der Grundschule Künsebeck als Hausmeister. Dort wohne ich mit meiner Frau und meinem jüngsten Sohn. Durch meine Tätigkeit als Hausmeister und mein Hobby als Fußballtrainer habe ich viel Kontakt mit Menschen, was mich veranlasst hat, mich für die Belange der Bürger vor Ort einzusetzen. Als Migrant liegt es mir besonders am Herzen mich für das Zusammenleben von Menschen aus verschiedenen Kulturen einzusetzen. Auch in meinem Ortsverband gibt es viele verschiedene kulturelle Hintergründe, die ich als Bereicherung erlebe. So stammt unser OV-Sprecher Frank Winter aus Lippe, und auch er hat den Sprung nach Westfalen mittlerweile gut verkraftet. In der Haller Lokalpolitik werde ich immer ein offenes Ohr für Fragen und Anregungen von Menschen mit Migrationshintergrund haben. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir und meiner Partei Bündnis 90/Die Grünen ihr Vertrauen schenken würden. ■

HiW-Flohmarkt rund um die St. Johanniskirche



Monika Haumann (re) und Martina Schorégge laden herzlich zum beliebten HiW-Flohmarkt auf den Kirchplatz ein – erstmals ergänzt mit kulinarischen Angeboten der evangelischen Kirchengemeinde auf dem Ronchinplatz.

Am Samstag, den 5. Mai, findet wieder der traditionelle HiW-Flohmarkt auf rund um die St. Johanniskirche auf dem Kirchplatz statt. Ganz sicher sind sich die beiden Organisatorinnen nicht, wann die beliebte Veranstaltung das erste Mal durchgeführt wurde. „Aber bestimmt schon etwa 30 Jahre,“ überlegen Martina Schorégge und Monika Haumann. Das HiW-Team organisiert den Flohmarkt bereits seit 15 Jahren gemein-

sen sie ebenfalls vor Ort sein. Die Anbieter können ganz unbürokratisch ohne Anmeldung kommen. Für jeden Tapeziertisch werden 10 Euro berechnet, die im Laufe des Vormittags eingesammelt werden. Wie viele schließlich zwischen 8 und 14 Uhr ihre Flohmarktschnäpchen anpreisen, das hängt zum größten Teil vom Wetter ab. „Wir hatten schon einmal zehn Stände, wir hatten aber auch schon mal 200,“ resümiert Monika Haumann. Profis sind nicht erwünscht. Für das leibliche Wohl sorgt das ev. Café Gegenüber, das Kaffee, Tee und Frühstück anbietet sowie ein Bratwurstwagen. Die Remise stellt ihre Toilettenanlagen zur Verfügung. Außerdem bietet die evangelische Kirchengemeinde parallel auf dem Ronchinplatz ein kulinarisches Angebot zu Gunsten des Fördervereins Jugendarbeit. Auch hier lockt Frühstück, Kaffee und Kuchen sowie der bereits beliebte Haller Kirchwein. Dann drücken wir die Daumen, dass es trocken bleibt - für einen gelungenen Flohmarkt im Mai. -sig- ■

Schneiker.de
Arbeitsbühnen Vermietung
☎ 05201 668570

sam, Monika Haumann ist schon seit über 20 Jahren dabei. Ein routiniertes Team, das sich auch von voreiligen Standbetreibern so schnell nicht aus der Ruhe bringen lässt. Auch wenn erst um 7 Uhr mit dem Aufbau begonnen werden darf, sind die ersten Anbieter bereits um 4 Uhr vor Ort, um sich den vermeintlich besten Platz zu sichern. So ist die Nacht auch für die Organisatorinnen recht kurz. Um halb fünf müs-

UPADI UNIVERSITÄT PADERBORN
SAISON-RÄUMUNGSVERKAUF
vom 14. bis 31. Mai 2014
Cottage 1884
Stirk & Nader
Ute Papendick
Neue Dorfstr. 18A · Halle · T. 05201-9 71 93 99 · info@upadi.de · www.upadi.de

Microdermabrasion
BABOR
Sichtbar glattere Haut, intensive Hauterneuerung, Regeneration und Verjüngung
SCHÖNHEITS-STUDIO
Barbara Heidemann
Lange Straße 65 · 33790 Halle
05201-878982
0173-8915322

www.kontaktnetz-
von Anfang an gemeinsam leben lernen
Kath. Schwangerschaftsberatung im Erzbistum Paderborn
fuer-schwangere.de

UKS seit 1983
Elastische Fugen
Silicon Polyurethan MS-Hybrid
Uwe Kordbarlag
Ihre kompetente Fachfirma für Neufugen und Altflugensanierung - Innen und außen
Vorher Nachher
Steinhagen 0 52 04 - 920 934
Bielefeld 0 52 1 - 772 519 07

Immobilienanzeigen ab 1. Mai mit Energiekennwerten



Mit der Energieeinsparverordnung (EnEV), die ab 1. Mai 2014 gilt, kommen zahlreiche Neuerungen für Immobilieneigentümer, Vermieter und Bauherren zu, die bei Nicht-Einhaltung erhebliche Geldbußen nach sich ziehen können. Martin Seidel, Immobilienmakler und geprüfter Energieberater kennt die aktuellen Verordnungen und unterstützt seine Kunden

gen künftig unaufgefordert vorgezeigt werden und bei Vertragsabschluss im Original oder als Kopie beigelegt werden, je nachdem, ob vermietet oder verkauft wird. Doch schon im Vorfeld gilt es hinsichtlich der EnEV einiges zu beachten: Wer kommerzielle Anzeigen zur Bewerbung einer Immobilie schaltet, muss darin auch bereits bestimmte Energiekennwerte nennen wie zum Beispiel Energiebedarf, Art des Energieausweises und Energieträger für die Heizung. Auch Bauherren werden hinsichtlich des Energieausweises demnächst stärker in die Pflicht genommen und müssen mit hohen Geldstrafen rechnen, wenn ein neues Wohngebäude nicht gemäß den EnEV-Anforderungen errichtet wurde oder sie nach der Fertigstellung keinen Energieausweis erhalten. "Die EnEV betrifft dabei unter anderem die Installation von Heizkesseln und Anlagentechnik, die Dämmung von Armaturen und Rohren sowie der oberen Geschossdecke und mehr", so Martin Seidel. Seidel-ImmobilienService bietet eine unverbindliche EnEV-gerechte Vor-Ort-Beratung sowie regelmäßige Sprechstunden für Interessenten an. Termine gibt es unter 05201-1588020. Mehr im Netz unter www.seidel-immobilienService.de.

SEIFERT
Meisterbetrieb Zimmerer

Tradition seit 1776

Volker Seifert
Zimmermeister



Langer Brink 33 · 33790 Halle
Tel 0 52 01-73 69 28 · Fax 73 69 29
Mobil 01 72-9 70 73 77
info@zimmerer-seifert.de

den mit umfassenden Beratungs- und Serviceleistungen. „Die Einhaltung der EnEV wird ab 1. Mai 2014 stichprobenartig überprüft und je nach Verstoß ist mit saftigen Geldbußen zu rechnen“, erklärt Immobilienprofi. "Immobilienbesitzer, -vermieter und -verkäufer sollten deshalb kein Risiko eingehen. Ob bei Vermietung oder Verkauf der Energieausweis muss bei Besichtigung

Rund ums Haus – Das neue Schwedenrätsel

Seidel Immobilienservice
Martin Seidel & Team
Ravensberger Straße 13
33790 Halle/Westfalen
Telefon 05201 1588020



weibliche Person	kurz: Religionsunterricht	abweichend, ungewöhnlich	Mönchskleidung	farbig	Hauptstadt von Lettland	bestimmter Artikel
			3	Fotografie		
Wegnahme				10	Backwerk	
Wassertiefenmesser			Radmitfelstück Würfelmuster		9	
			8		Fortsetzungsfolge	gehärtetes Eisen
ohne Umweg	Getränkeschrank	das Ganze, insgesamt		Schiffshilferuf (Abk.)		
Pomade				11		
	2			eine ganze Anzahl	nordischer Riesenhirsch	
lauter Anruf		ital. Kinderbuchfigur	Sammelwort für Nutztiere	5		
besonders, eigens						
so lange, so weit			4	sehr kleines Teilchen	skand. Münze	Schuhmacherwerkzeug
ugs.: eingeschaltet			hawaiische Grußformel			1
						Sportübungsleiter
Handtuchstoff	warme Jahreszeit		Ort der Verdammnis	Abk.: Riesentorlauf Westeuropäer		
Wache (Gauersprache)						
Ausruf des Unwillens				Kohleprodukt	Ansprache	Edelpelz
Wohnungsnehmerin			6			
Hafendamm				Abzählreim: ... mene muh		
geschl. Hausvorbau		Wort des Bedauerns				7
				metallhaltiges Mineral		s0920.11-2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Wir finden die richtigen Käufer für Ihr Haus!
www.seidel-immobilienService.de

Aktions-Angebot



Komfortbett

Buche Nachbildung, Bettenseite 45 cm in Standardgrößen (ohne Rahmen/Matratzen + Deko)

199.-

Möbel Vollmer
Halle
Rosenstr. 13
Tel. 0 52 01 / 24 32

**Einzelstücke
Matratzen
stark reduziert!**

A. Vollmer KG · 33790 Halle/Westf.

Neu in Harsewinkel - Küche & Co feiert Studioeröffnung mit attraktiven Angeboten

Am 9./10. Mai 2014 eröffnet Küche & Co, Deutschlands größtes Franchisesystem für den Einbauküchenfachhandel, ein neues Studio im nordrhein-westfälischen Harsewinkel bei Gütersloh. Von Single- und Einsteiger-Modellen bis hin zu exklusiven Varianten - auf rund 200 qm präsentiert Studioinhaber Detlev Kahmann zehn Traumküchen für jeden Geschmack und jedes Budget. Dabei umfasst das Angebot qualitativ hochwertige und individuell gefertigte Küchen „Made in Germany“ und zeigt von Classic über Landhaus bis Design alle Sortimentswelten so-

wie Modelle mit neuester, energiesparender Technik. Zur Eröffnung Freitag und Samstag bietet das neue Studio attraktive Angebote und Aktionen rund um das Thema Küche. „An beiden Eröffnungstagen wird auf jeden Fall Einiges geboten sein“, verspricht Kahmann. „Aber was, das wird noch nicht verraten.“ Als junger Tischlergeselle wechselte Detlev Kahmann 1984 in die Küchenproduktion. Dort hat er schon sehr früh seine Begeisterung für das Thema entdeckt. Nach einer Weiterbildung zum Holztechniker und Tischlermeister beschloss er irgendwann, sich



Der gelernte Tischlermeister und staatlich geprüfter Holztechniker Detlev Kahmann eröffnet in Harsewinkel ein neues Küchenstudio mit individuell gefertigten Küchen "Made in Germany".

selbstständig zu machen. „Auf der Suche nach einer guten Möglichkeit, vielleicht auch über ein Franchisesystem zu gehen, bin ich natürlich auf Küche&Co gestoßen“, beschreibt der Studioinhaber. „Ich war sofort begeistert von dem Konzept. Der Rückhalt, den man in der starken Gemeinschaft erhält, ist toll. Als Franchisenehmer bei Küche&Co ist man zwar selbstständig, aber fühlt sich nie alleingelassen.“ Neben den guten Einkaufskonditionen, erfährt der Franchisenehmer sowohl vor und während der Gründungsphase als auch danach jegliche Unterstützung, die er benötigt. Auch profitiert man von dem breiten Marketing- und Produktwissen und den bereits vorhandenen Studioplanungsparametern. Küche&Co gibt einem die Sicherheit, bei Planung und Durchführung das richtige Augenmaß zu haben. „So kann ich mich als Studioleiter ganz auf das Wesentliche, den Point of Sales, konzentrieren“, betont Kahmann. Sein Motto (frei nach Henry Ford): Höre nie auf anzuhören, aber fange nie an aufzuhören. Sein Arbeitsansatz dabei ist: Küchen aus der Sicht des „Mach-

baren“ mit dem Blick für „Ungewöhnliches“ sehen und planen, dabei an das Unmögliche zu glauben, um das Mögliche zu erledigen und dann zu erkennen, dass man das Unmögliche geschafft hat. Sein bisher spannendster Auftrag war daher auch die Planung und Umsetzung einer achteckigen Küche für einen Wasserturm. An den beiden Eröffnungstagen sind Studioleiter Detlev Kahmann, Küchenfachverkäufer Werner Schwartengraber und Tobias Misfeld, zuständig für den Bereich Montage und Service, Freitag in der Zeit von 10 - 18 Uhr und Samstag von 10 - 15 Uhr für ihre Kunden da. Ab Montag, den 12. Mai hat das Studio montags bis freitags in der Zeit von 10 und 18 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. „Neben Erfolg ist uns vor allem auch eins wichtig, einfach saubere und gute Arbeit zu machen“, betont Detlev Kahmann. „Denn Wir machen Küchenräume wahr“, im Sinne unserer Kunden, nicht nur in Harsewinkel sondern auch im östlichen Münsterland, im Südkreis Osnabrück und im Altkreis Halle/Westfalen.“ ■

AMSHAUSEN
JUBILÄUM
90
JAHRE

AMSHAUSEN
1924

Samstag am 28.06.2014
von 13.00 - 17.30 Uhr
Sportplatz Amshausen
TSV Amshausen 1924 e.V. · Amshausener Str. 89 · 33803 Steinhagen

für Groß und Klein
Flohmarkt am
Sportplatz

► **Standgebühr: pro 3m-Stand 10,00 Euro**
Alles Gebrauchte kann verkauft werden.
Die Standgebühr geht als Spende an die Jugendabteilung.

Anmeldung in der *Villa Kulla* **Zuzana Dank**
unter Tel. 0 52 04-9 24 95 00 / susiapple@t-online.de
Villa Kulla · Bahnhofstr. 22 · 33803 Steinhagen

**Kommen Sie vorbei
und feiern Sie mit!**

- ★ Tolle Eröffnungsangebote
- ★ Attraktive Gewinnspiele
- ★ Kulinarische Spezialitäten ... und vieles mehr!



KÜCHE&CO HARSEWINKEL

Hesselteicher Straße 2 • 33428 Harsewinkel • Telefon 052 47/983 56 27
harsewinkel@kueche-co.de • www.kueche-co.de

KÜCHE & CO

MIT UNS.



Karl-Heinz Wöstmann
Wahlbezirk 122
Halle



Michael Koch
Wahlbezirk 123
Halle

**Es gibt viele Gründe,
die für die FWG-UWG sprechen:**

- *Bürgerwille und Bürgerinformation statt Parteiinteressen*
- *Politik ohne Fraktionszwang*
- *Sachorientiertes Handeln und kein Parteienklüngel*
- *Unabhängige und freie Entscheidungen durch öffentlichen Meinungs-austausch*
- *Keine ideologischen und finanziellen Abhängigkeiten*
- *Transparente und nachvollziehbare Entscheidungen*
- *Mitwirkung aller Bürger auch ohne Parteizugehörigkeit*
- *Keine Anweisungen aus Parteizentralen. Zum Wohle der Bürger vor Ort.*

Kurz: bürgernah – für Sie da!

**Deine Region – deine Stimme.
Jede Stimme zählt.
25. Mai 2014**

**www.fwg-uwg-kreisgt.de
bürgernah – für dich da!**

Kreisverband der Freien und Unabhängigen Wähler im Kreis Gütersloh e.V.

U FWG G



Fa. Haring erweitert Leistungsspektrum



Haring im Außenbereich Zaunbau und Terrassendecks an. Weiter im Fokus steht das immer wieder aktuelle Thema Energiesparen. „Wie bekannt führen wir Einblasdämmungen der Firma Thermofloc aus,“ ergänzt Elisabeth Haring das Leistungsangebot. „Diese Dämmung ist besonders interessant und kostengünstig für die Sanierung von Altbauten.“ Die Thermofloc-Einblasdämmung umfasst die Dämmung von zweischaligem Mauerwerk, von Kellerdecken, Dachschrägen und von obersten Geschossdecken. Zellulosedämmung bietet gerade im Bereich der obersten Geschossdecke und bei Dachschrägen einen besseren Kälte- und Wärmeschutz als Mineralfaserdämmung, weiß die Expertin. „Es ist wichtig, als kleiner Betrieb vielseitig zu sein,“ erklärt sie die neue Vielseitigkeit ihres Leistungsspektrums, das sich auch auf der Internetseite www.ehd-haring.de präsentiert. Persönlich ist das Unternehmen unter der Telefonnummer 05425-9547817 zu erreichen. -HW ■

EHD Elisabeth Haring bietet neben den bereits bekannten Leistungen nun auch den kompletten Innenausbau und Wärmedämmung an. (Foto: A. Schneider)

Als Dienstleister im Baugewerbe hat die Borgholzhausener Firma EHD Elisabeth Haring ihr Leistungsspektrum erheblich erweitert. Durch Aufstockung des Teams bietet das Unternehmen ab sofort auch den kompletten Innenausbau an, der Trockenbau, Fenster- und Türmontage, Deckenverkleidungen sowie sämtliche Arten von Bodenbelägen umfasst. Außerdem bietet die Firma

Maschinenverleih

www.steinhanse-baumaschinen.de

Halle - Hörste • Tel: 05201/16767



StadtUnion
STU
sozial · transparent · unabhängig

Politik mit Vernunft für alle

für ein lebens- und liebenswertes Halle

am 25. Mai 2014

STU
StadtUnion

www.stu-halle.de



STU - StadtUnion besetzt alle Wahlbezirke



Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung hat die Haller StadtUnion ihre Mannschaft für den Kommunalwahlkampf aufgestellt. Neue, aber auch bewährte Kräfte der STU-StadtUnion wollen sich weiterhin für absoluten Lärmschutz an der für sie immer noch katastrophalen Trassenführung der im Bau befindlichen A 33 von Künsebeck bis zur Alleestraße und entlang der Westumgehung im Haller Süden einsetzen. Ziel ist, einen „Lärlückenabschluss“ herbeizuführen, der auch noch in Jahrhunderten für Mensch und Natur einen erträglichen Lebensraum ermöglicht. Beim Bau der 380 KV Höchstspannungsleitung auf Haller Stadtgebiet setzt sich die STU-StadtUnion für eine Erdverkabelung, parallel zur Trassenführung der A33 ein. Eine zukunftsorientierte Schulpolitik und Inklusion

mit Augenmaß unter Erhalt des Kreisgymnasiums sind für die STU-StadtUnion zwingende Gründe, eine gemeinsame Sitzung der Räte von Halle, Steinhagen, Werther und Borgholzhausen per Ratsantrag herbeizuführen. Möglichst noch vor einem Gerichtsbeschluss - unter Abwägung aller gesicherten Fakten und unter Ausschluss von Ideologie - sollte eine für alle verträgliche Lösung gefunden werden. Eine attraktive Innenstadtentwicklung mit Schaffung von alters- und behindertengerechtem Wohnraum sowie innerstädtischen Parkanlagen steht ebenfalls auf der Agenda der STU-Stadt Union. Ein Punkt wird weiter im besonderen Fokus der politischen Arbeit der Stadtunion stehen: Transparenz und frühzeitige Informationen für die Bürger in den Entscheidungsprozessen der Stadt. ■



Volker Hagen
Kaiser
Elektromeister



Apfelstr. 7 | 33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 - 10265
Mobil 0172 - 3991003
www.kaiser-elektromeister.de



Unterwegs mit der Osning-Bahn

So, 18.5.: Besucherbergwerk Kleinenbremen mit Anschluss ab Halle 31€ inkl. Führung

Auf großer Fahrt: **6 Tage Dresden** 7.-12.8.2014 ab 342 €

Viele weitere Fahrten, z.B.

Königswinter 19.6., Worpswede 20.7.

Buchbar am Haller Bahnhof oder unter www.osningbahn.de, Tel. 0521/32 74 601



Professionell, kompetent, individuell und vertrauensvoll



Thorsten Knoop ist Experte in der Wohnungswirtschaft und bietet seine Dienstleistungen rund um Immobilienverwaltung seit 15 Jahren in Halle-Hörste an

Nach diesem Grundprinzip führt Thorsten Knoop seit 1997 die T. Knoop Immobilien-Verwaltungs GmbH, die seit inzwischen 15 Jahren in der Alten Dorfstraße 11 in Halle-Hörste ansässig ist. Kompetentes Fachwissen ist das Fundament seiner Dienstleistungen rund um Wohnungswirtschaft, das er durch Fortbildungen und Schulungen immer wieder aktualisiert. Seit 2005 darf sich Thorsten Knoop als Haus- und Grundstücks-Fachverwalter bezeichnen. Zur Zeit absolviert er neben dem Alltagsgeschäft außerdem eine zweijährige Schulung beim Europäischen Bildungszentrum in Bochum. „Fortbildungen, Seminare etc. sind sehr wichtig, da viele gesetzliche Veränderungen anstanden,“ erklärt der Experte. „Insbesondere im Bereich Wohnungseigentum mit der WEG-Reform 2007.“ Zum Beispiel würden viele nicht wissen, was eine Beschluss-Sammlung bedeute. „Neben den Niederschriften bzw. Protokollen müssen numerische Beschlüsse zusätzlich geführt und

dokumentiert werden,“ zitiert er den Paragraphen 24, Absatz 7 des WEG. Und er weiß: die Konten dürfen nicht auf den Namen des Verwalters lauten, sondern nur in Bezug der Eigentümergemeinschaft und des Hauseigentümers. Betriebskostenabrechnungen für Wohnungseigentümer und Mieter sind ein wichtiger Bestandteil seiner alltäglichen Arbeit - Heizkostenabrechnungen sind seine Passion. „Vor meiner Selbständigkeit war ich in Abrechnungsfirmen tätig,“ erklärt er seine Leidenschaft für diese Zahlen. Zum Teil werden die Heizkostenabrechnungen direkt von ihm erstellt. Die T. Knoop-Immobilienverwaltungs GmbH betreut Objekte in Halle, Werther, Borgholzhausen, Versmold, Bielefeld und auch im nahen Niedersachsen. Statt fester Bürozeiten ist Thorsten Knoop für seine Kundschaft jederzeit erreichbar - unter der Telefonnummer 05201- 66 85 64. Die Faxnummer lautet 66 85 65. Weitere Informationen findet man außerdem auf der Internetseite www.knoop-immobilien.de. -sig-■

Brickenkamp Metalltechnik



Edelstahl – Aluminium – Bausysteme – Feuerschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18
Post@Brickenkamp-Halle.de
www.Brickenkamp-Halle.de



- **Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung**
- **verantwortungsbewusster Umgang**
- **garantierte Qualität und Frische**

Hausschlachtereie Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher

Pallheide 3 33829 · Borgholzhausen · Tel. 05425/51 06

Die Öffnungszeiten: Di. – Do. 9.00 – 12.30 Uhr und Di. 14 – 17 Uhr
Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr

Ihr OPEL-Partner im Altkreis



Wir leben Autos.

**Autohaus
Möller GmbH**

Große Heide 13 · 33790 Halle

Telefon 05201/971560-0

www.moeller-autohaus.de

ROSSINI

... wohlfühlen und genießen.

BBQ Büfett



Jeden Freitag,
aber nur bei
gutem Wetter!

**Grillen hat
Kult-Status.**

**BARBEQUE
AUS DER
GRILLHÜTTE
VON MAI BIS
SEPTEMBER**

**FREITAGS 18-21 UHR
GRILLBÜFETT FÜR 18,90 €**

Die –historisch betrachtet– älteste Methode der Speisenzubereitung über einer Hitzequelle erfreut sich in Deutschland großer Beliebtheit. Mittlerweile ist Grillen im Sommer ein fester Bestandteil der Lebens- und Freizeitkultur. Grund genug für das ROSSINI-Team, Ihnen liebe Gäste, in den Terrassen-Monaten, Mai bis September, ein BBQ-Büfett aus der Grillhütte bei schönem Terrassen-Wetter anzubieten.

BARBEQUE AUS DER GRILLHÜTTE

Hähnchenbrust-Medaillons mit einer Currysauce

Marinierte Nackensteaks mit einer Pfeffersauce

Spare Ribs mit einer BBQ-Sauce

Westfälische Bratwurst mit mildem Tafelsenf

und die ROSSINI Currywurst

DAZU VOM BÜFETT:

Landhaus-Salat – Eisbergsalat m. Tomaten, Gurken & Zwiebeln

Kartoffelsalat süß sauer

Italienischer Pasta-Salat

Pikanter Krautsalat mit grünen Paprika

Westfälischer Möhrensalat

Ofenkartoffel mit Soure creme,

Potatoes Wedges, Baguette-Scheiben

Reservieren Sie telefonisch oder reservieren Sie online.

EGGERBERGER STR. 11 | 33790 HALLE/WESTFALEN | TELEFON 05201/971 71-0

www.rossini-halle.de | info@rossini-halle.de

Auch in Halle: Anpfiß für den Opel-Family Cup



„Fußball begeistert die Menschen. Fußball verbindet Generationen. Fußball bewegt Deutschland.“ Die gemeinsame, generationsübergreifende Leidenschaft, die sich nicht nur in Vereinen sondern auch in Familien widerspiegelt, findet seit dem letzten Jahr eine ganz besondere Plattform: den Opel-Family-Cup. Nach dem großartigen Erfolg der Premiere dieser besonderen Turnieridee 2013 startet der Automobilhersteller Opel auch in diesem Jahr erneut zum „Opel family Cup 2014“. Mit Unterstützung der bundesweiten Opel-Vertretungen und gemeinsam mit dem Dortmunder Bundesliga-Trainer und Opel-Markenbotschafter Jürgen Klopp stellt das Rüsselsheimer Unternehmen erneut Familien in den Mittelpunkt und lädt zu einer Neuaufgabe des Opel-Family-Cup ein. Von Mai bis September werden etwa 2000 Mannschaften um den außergewöhnlichen Pokal kicken - in insgesamt 80 Vorrundenturnieren, die mit bis zu 24 Teams auf Kleinfeldern ausgetragen werden. Und auch Halle-Westfalen ist dabei! Am 25. Mai kommt der Opel-Family-Cup auch zu uns in die Lindenstadt. Der SC Halle richtet das Turnier auf dem Gelände des Sportzentrums Masch aus und sucht noch spielbegeisterte Mann-

schaften. Um an dem Turnier teilnehmen zu können, muss ein Team aus mindestens acht und maximal 15 Spielern bestehen. Das Mindestalter ist 6 Jahre - Stichtag ist der 1. Mai. Kinder nach dem 13. Lebensjahr zählen als Erwachsene. Die mindestens drei Erwachsenen eines Teams und ihre Kinder - mindestens fünf pro Team - müssen im direkten Verwandtschaftsverhältnis zueinander stehen - die Erwachsenen untereinander nicht. Gespielt wird mit sechs Feldspielern und dem Torwart, mindestens immer mit fünf Kindern. Die Startgebühr beträgt 20€, jede Mannschaft erhält allerdings einen Verzehrutschein in gleicher Höhe. Die beiden Finalisten jeden Turniers qualifizieren sich für eines von acht Zwischenrundenturnieren, bevor es im September 2014 zum großen Finalturnier im Rahmen eines Bundesliga-Heimspiels von Borussia Dortmund geht. Hier treffen die Teilnehmer dann außerdem auf Jürgen Klopp. Unter www.opel-family-cup.de findet man weitere Informationen und kann sein Team außerdem anmelden. „Das ist absolut ein Jedermannturnier,“ betont Matthias Kamann, Geschäftsführer des SC Halle. „Auch für Handballer oder auch „gar keine - Baller!“

1. Bitel-Radrenntag in Halle am 10. Mai 2014



Der 1. Bitel-Radrenntag in Halle bietet eine Startmöglichkeit für Jungen und Mädchen bis einschl. 15 Jahre und jeder Art von Fahrrad ...

Noch eine Woche bis zum ersten Bitel-Radrenntag in Halle! Seit Wochen laufen die Vorbereitungen des veranstaltenden RSV Gütersloh auf Hochtouren. Nicht zuletzt mit dem Anreiz, am Wochenende des 10. und 11. Mai bei dem Rennen in Halle und dem Rennen in Brackwede - zweimal in unmittelbarer Nähe - an den Start gehen zu können, gaben bis Mitte April bereits mehr als 150 Radsportler aus dem ganzen Bundesgebiet ihre Meldung ab. Das große Interesse an der Veranstaltung lässt

durch die Steigung Große Heide zudem eine Herausforderung für anspruchsvolle Fahrer, der Straßenbelag ist Radsport-freundlich und die professionell gesicherte Strecke bietet ausreichend Platz für Zuschauer. Neben tollem Radsport wird diesen außerdem ein kleines kulinarisches Angebot geboten. Die sechs unterschiedlichen Leistungsklassen sind: Elite C-Klasse mit 60 km, Master 2 mit 45 km, Master 3/4 mit 35 km, Jugend U 17 /19 mit 37 bzw. 45 km, Schüler U 13/ 15 mit 15



... und viel Action und rasanten Sport von Spitzenfahrern aus ganz Deutschland.

die Veranstalter auf eine Teilnehmerzahl von insgesamt etwa 300 Rennradfahrern hoffen, so Geschäftsführer Hans-Jörg Eggert. Das Haller Karrée Gartnischer Weg, Große Heide, Kleine Heide bietet ideale Voraussetzungen - zum Einen, weil die Strecke exakt 1000 m misst und sich so sehr einfach in eine Anzahl von Runden für die unterschiedlichen Leistungskategorien einteilen lässt. Außerdem ist der Abschnitt

bzw. 25 km, die Hauptklasse Elite AB als „Rennen der Asse“ mit 60 km. Die Kategorie Schüler U11 als „Talentsichtung“ bietet Kindern und Jugendlichen bis 15 Jahren die Teilnahmemöglichkeit mit 8 bzw. 3 km - mit der Voraussetzung: Fahrrad, Helm und Einwilligung der Eltern. Start und Ziel ist jeweils in der Kleinen Heide am Gebäude des Wertkreis Gütersloh. Die finanzielle Unterstützung erhält der Radsportverein Gütersloh 1931 e.V. als Veranstalter bereits im sechsten Jahr von dem regionalen Telefonie-Anbieter Bitel. Auf der Internetseite www.rsv-guetersloh.de findet man weitere Informationen. Die Anmeldung für die Kategorie Schüler U11 ist noch direkt auf der Veranstaltung am 10.5.2014 bis 30 Minuten vor Start möglich.-sig-■



Die Sommersprosse Schönes für Haus und Garten

Inh. Alexa A. Krebs
Bergstr. 21 · 33824 Werther
Tel. 0173 - 2915595
info@die-sommersprosse.de
www.die-sommersprosse.de

Fr 10-13 & 15-18 Uhr - Sa 10-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Was bleibt, sind die Erinnerungen ...

Pallaks Bestattungen &
Trauerbegleitung | Floristik

Auf Wunsch alles aus einer Hand
Bestattungsfachkraft Dana Pallaks
Kirchplatz 15 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 0 52 01. 8 56 35 63
Kirchstr. 5 · 33829 Borgholzhausen
Tel. 0 54 25. 93 29 13



Kommunalwahl am 25. Mai

CDU

Stadtverband Halle (Westf.)

Für unsere lebendige Stadt!

Am 25. Mai wird in Halle ein neuer Stadtrat gewählt. Im Interview erläutert Detlev Kroos (Bild), Stadtverbandsvorsitzender der Haller CDU, die Schwerpunkte seiner Partei in den nächsten fünf Jahren.

Die CDU in Halle schickt keinen eigenen Kandidaten ins Rennen um das Bürgermeisteramt. Umso wichtiger ist die Wahl des Stadtrates. Warum ist eine starke CDU-Fraktion wichtig?

Die CDU in Halle will die in den letzten Jahren angeschobenen Projekte weiterführen. Dazu gehört zum Beispiel der von uns unterstützte Ravena Park sowie die Wohnbebauung Weidenkamp und die damit verbundene Verkehrsführung zur Entlastung der Innenstadt inklusive der Radwege. Aber auch Bürgernähe im Rathausalltag und Entwicklung von Kindertagesstätten und Schulen sowie die Kontrolle der Ausgabe von Steuergeldern sind wichtige Themen für uns.

Der Lückenschluss der A33 als ein zentrales Anliegen der CDU geht voran. Mit den Baumaßnahmen sind jedoch auch erhebliche Belastungen der Haller Bürger verbun-

den. Was tut die CDU?

Wir kämpfen auf allen politischen Ebenen, wie wir es im Gegensatz zu anderen schon immer getan haben, für die zügige Fertigstellung im Jahr 2019. Bis dahin gilt es, den bestmöglichen Lärmschutz für die Haller zu erreichen und eine optimale Verkehrsführung zu erzielen. Darüber hinaus setzen wir uns für eine frühzeitige und verbindliche Information der direkt betroffenen Bürger ein. Daran hat es im Rathaus in der Vergangenheit oftmals gehapert.



Für viel Ärger hat die Gründung einer eigenen Haller Gesamtschule anstelle von Real- und Hauptschule gesorgt. Wie steht die CDU dazu?

Eine zukunftsfeste, vielfältige und leistungsfähige Schullandschaft ist angesichts stark rückläufiger Schülerzahlen nur gemeinsam mit den Nachbarkommunen zu erhalten. Insofern bedauern wir, dass unser Kompromissvorschlag eines Standortes der PAB-Gesamtschule in der Masch und einer leistungsfähigen Oberstufe in Borgholzhausen keine Mehrheit gefunden haben. Natürlich werden wir die neue Gesamtschule konstruk-

tiv unterstützen. Wir sorgen uns aber, dass es zukünftig zu Benachteiligungen für KGH, Wirtschaftsgymnasium und PAB-Gesamtschule kommen wird.

Apropos Stadtverwaltung: In den vergangenen Jahren sind die Personalkosten im Rathaus massiv gestiegen.

Angesichts der drastischen Zunahme bei den Personalaufwendungen um ca. 30 Prozent seit 2008 muss ein stärkeres Kostenbewusstsein im Rathaus Einzug halten. Hier ist eine starke politische Kontrolle vonnöten, damit das Geld nicht weiter mit vollen Händen ausgegeben wird. Wie sollen Steuern und Abgaben bürgerfreundlich niedrig gehalten werden, wenn die Verwaltung zu unkritisch mit dem Bürgergeld umgeht?

Wagen wir einen Blick in die Zukunft. Welchen Weg wird die Stadt Halle einschlagen, wenn die Bürger am 25. Mai die CDU zur stärksten Fraktion wählen?

Allen voran ist es uns wichtig, die Steuergelder unserer Bürger maßvoll und nachvollziehbar einzusetzen. Ansonsten werden wir alles daran setzen, dass Halle auch in Zukunft eine lebenswerte und lebendige Stadt bleibt.



Die Mannschaft macht's

Venen-Aktionswochen in der Linden- und Hansa-Apotheke

Nach einem langen Arbeitstag legt man gerne die Füße hoch. Dann gibt einem der Körper zu verstehen, was ihm jetzt gut tut. Durch langes Stehen oder Sitzen werden die Beine schwer, gerade im Sommer bei höheren Temperaturen schwellen sie an. Dann ist das Venensystem überlastet. Unsere Beinvenen transportieren mit Hilfe der Beinmuskulatur unaufhörlich das Blut gegen die Schwerkraft zurück zum Herzen. Sie sind mit einer Art Schleusensystem ausgestattet, den Venenklappen, die einen Rückfluss nach unten verhindern sollen. Allerdings kommen die Venenklappen gegen eine ständige Überbeanspruchung durch z.B. langes Stehen nicht an, und schließen nicht mehr richtig. Blut „sackt“ in die Füße zurück. Wenn wir die Füße am Abend hochlegen, dann können sich die Venen erholen, da der Druck, der auf den Venen lastet, sinkt. So eine Erholung wäre auch tagsüber die beste Pflege für die Beine, aber wer kann schon während der Arbeit die Füße hochlegen? Beinkribbeln, Ameisenlaufen und nächtliche Wadenkrämpfe - das können Zeichen für ein strapaziertes Venensystem sein. Erste Besenreiser und Krampfadern zeigen geschädigte Venen. Mit einfachen Maßnahmen kann man jedoch seine Beine stärken. Dazu gehören zum Beispiel: - Beingymnastik

- Die Muskulatur, die die Venenfunktion unterstützt, wird gestärkt. - Kaltes Abduschen der Beine. - Risikofaktoren wie Rauchen und Alkohol sollten gemieden werden. - Beingele wirken belebend. - Pflanzliche Arzneimittel wie z.B. mit Rosskastanienextrakt können die Venen von innen stärken. - Für geschwächte oder erkrankte Beinvenen sind stützende Strümpfe immer die beste Hilfe. Als Tipp für die Ferienzeit: Fluggesellschaften empfehlen mittlerweile jedem Fluggast das Tragen von Stützstrümpfen. Auf Langstreckenflügen steigt das Thromboseisiko durch das lange Verharren in engen Sitzen und die extrem trockene Luft enorm an. Eine Thrombose kann lebensbedrohliche Folgen wie Herzinfarkt oder Lungenembolie nach sich ziehen. Auf ausreichende Flüssigkeitszufuhr sollte man außerdem achten, damit das Blut im Fluss bleibt, und ca. alle 2 Stunden aufstehen und sich etwas Bewegung verschaffen. Einfache Maßnahmen halten so die Beine fit. Die Linden-Apotheke und die Hansa-Apotheke bieten Ihnen wieder die Möglichkeit für Ihren Venen-Check: vom 22. bis 24. Mai in der Hansa-Apotheke und vom 26. bis 28. Mai in der Linden-Apotheke. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung! Die Teams Ihrer Linden- und Hansa-Apotheke ■

Leidenschaft für Imbiss-Spezialitäten



Gute Qualität, perfekte Zubereitung und immer ein freundlicher Service - das ist das Konzept von Karola Hansen Welk mobitem Imbiss-Betrieb, den sie mit Unterstützung ihres Ehemannes Henning Welk betreibt.

Karola Hansen Welk arbeitet als Verwaltungsangestellte in einer Reha-Klinik in Bissendorf für sprachgestörte Kinder. Mit der Eröffnung des Imbiss „Iss Was“ in Werther entdeckte sie vor vielen Jahren ihre Leidenschaft für eine nebenberufliche Tätigkeit: Bratwurst brutzeln, Pommes frittieren und das, was ausserdem zu der Arbeit in einem Imbiss-Betrieb dazugehört. „Ich war vom ersten Tag an dabei,“ erinnert sie sich an die Zeit bei Inhaber Rainer Husmann, mit dem sie zudem auch auf unterschiedlichen Haller Stadtfesten mit einem Imbiss-Wagen vertreten war. Seit 2011 betreibt Karola Hansen Welk ihren eigenen mobilen Imbiss-Betrieb und bestückt mit ihrem Angebot eben diese Veranstaltungen in Halle. Zum HallerWillem-Fest wird ihr Imbiss-Wagen in der Rosenstraße gegenüber der Haller Altstadt stehen, zum

Haller Nikolausmarkt bereichert ihr Imbiss-Stand auf dem Kirchplatz - ebenfalls in Höhe der Haller Altstadt - das kulinarische Angebot. Außerdem bestückt Karola Hansen Welk das diesjährige Haller Latenight-Shopping auf dem Ronchin-Platz. „Es ist zwischendurch mal etwas anderes,“ erklärt sie ihre Motivation, die auch Ehemann Henning Welk, seit vielen Jahren Taxifahrer bei der Firma Düe, teilt. „Wir verwenden die Produkte von Goldbecker,“ macht Karola Hansen Welk Lust auf eine leckere Bratwurst von der Borgholzhausener Landfleischerei. „Bei uns geht keine Wurst vom Rost, die nur halb durchgebraten ist,“ betont sie ihren eigenen Anspruch an eine gute Qualität. Wichtig sei außerdem ein freundliches Team, das Spaß an der Arbeit habe. Und das serviert zu der üblichen Imbiss-Auswahl zwei spezielle Gerichte. „Wir bieten auch Extra-scharfe Currywurst an,“ so die Inhaberin. Und Hussi's altbekannte „Unheimliche Currywurst“ - mit Currysauce, Mayonnaise, Zwiebeln, Paprika und Peperoni. „Deswegen kommen auch ganz viele zum Weihnachtsmarkt,“ freuen sich die Eheleute über die gute Resonanz. Den mobilen Imbiss-Betrieb kann man auch gern für eigene Feiern oder Veranstaltungen buchen. Karola Hansen Welk ist unter der Telefonnummer 05201-15 88 147 zu erreichen. Im März diesen Jahres trat sie außerdem der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft bei und unterstützt so u.a. die von der HiW veranstalteten Feste. -sig- ■

Abschleppdienst Unfallreparatur

Carotta
macht viel !!!

Gebrauchteile
An- und Verkauf
von Unfallwagen

Elsa-Brändströmstr. 34 - 33790 Halle - Telefon 0 52 01/45 97

Beinvenen - alles o.k.?

Testen Sie zu Beginn der warmen Jahreszeit Ihre Venenfunktion und machen Sie den Venen-Check!

Hansa-Apotheke
22.-24. Mai

Linden-Apotheke
26. - 28. Mai



Apotheker Hartmut Beins
Altenstrasse 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de



Garnischer Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de

Schwere Beine im Sommer, geschwollene Fußgelenke nach langer Autofahrt - das sind Zeichen für schwache Venen. Der Venen-Funktionstest ist einfach und schnell durchzuführen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

TISCHER
Specksteinöfen

Hansestraße 1 C · 33689 Bielefeld-Sennestadt
05205 7284330 · tischer-specksteinoefen.de

Saison-Räumungsverkauf im Cottage 18a



Die Mode-Designerin Ute Papendick bietet ihrer Kundschaft neben fertigen Kollektionen vor allem Maßanfertigungen und das Erstellen von Maßschnitten - bis zur Konfektionsgröße 60.

„Es muss einfach jetzt mal etwas weg,“ blickt sich Ute Papendick in ihrem Geschäft an der Neuen Dorfstraße in Halle-Hörste um. Deshalb startet die sympathische Geschäftsfrau vom 14. bis 31. Mai 2014 einen Saison-Räumungsverkauf - „Um Platz für Neues zu schaffen,“ begründet sie die Aktion, die das Bekleidungs-Sortiment und das Schmuck-Angebot umfasst. „Ich will mich dann ein bisschen auf die großen Größen - auf die richtig großen Größen von 46 bis 60 - spezialisieren.“ Dabei setzt Ute Papendick neben fertigen Kollektionen vor

allem auf Maßanfertigungen und das Erstellen von Maßschnitten. Dabei wird der Schnitt ganz individuell am Körper des Kunden oder der Kundin entwickelt und auf die Figur und die jeweiligen Problemzonen ausgerichtet. „Da ist schon ein Bedarf,“ weiß die Geschäftsfrau, die im Herbst 2011 in Halle-Hörste das „Cottage 18 a“ eröffnete. Schicke Mode in Größe 60 werde selten angeboten. So ist die Kundschaft von Ute Papendick sehr dankbar für das außergewöhnliche Angebot, das von einzigartiger, kreativer Strickmode bereichert wird, die die Modede-

signerin unter ihrem eigenen Label „Upadi“ selbst entwirft und fertigt. Doch auch wenn sie in Zukunft „mehr Gewicht auf die großen Größen“ legen möchte, so sind natürlich auch Menschen mit üblicher Konfektionsgröße im Cottage 18 A herzlich willkommen, die sich individuelle, maßgeschneiderte Mode wünschen - Mode für den Alltag, die so gar nicht alltäglich ist, und festliche Mode für besondere Anlässe - immer zu mode-

raten Preisen. Auf der Internetseite www.upadi.de kann man Ute Papendick, ihre Kollektion und ihre Produkte schon einmal kennenlernen. Persönlich ist es mittwochs, donnerstags und freitags jeweils von 10 bis 13 und 15 bis 18 Uhr, samstags von 11 bis 14 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 05201-9719399 oder per mail unter info@upadi.de möglich. -sig- ■

www.der-kreative-malerbetrieb.de

Malerbetrieb
Jörg Tischler

DER
KREATIVE

Fon 052 04 - 80 143

Mobil 0171 - 802 74 75

E-Mail: joergtischler@t-online.de

Qualität ist kein Zufall

Bücher & Medien
bei Bunselmeyer
in der Bahnhofstraße



Unterhaltsames & Wissenswertes

Tel. 05201 3140 · www.bunselmeyer.de



Für ein lebenswertes Halle
am 25. Mai GRÜN wählen
www.gruene-hallewestfalen.de

Mit den Imkern plaudern



Eine Biene in der Blüte einer Ringelblume.

Foto: Mellifera e.V.

In diesen Wochen haben die Imker reichlich zu tun: In den Bienenvölkern herrscht Hochbetrieb, die Königin legt täglich bis zu 2000 Eier. Sträucher und Bäume, die jetzt noch blühen, bringen viel Nektar, den die Bienen im Stock zu Honig verarbeiten. Gleichzeitig bilden die Imker neue Jungvölker, um Schwärme zu verhindern. Um all das geht es beim Treffen des Imkervereins Halle am

Mittwoch, 28. Mai. Alle Interessierten sind zum Plausch und Informationsaustausch eingeladen, Neueinsteiger erhalten Informationen rund ums Hobby Imkerei. Beginn ist um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Remise (Café), Kiskerstraße 2, in Halle. Weitere Informationen gibt es bei Gerhard Schulte, Telefon (0 52 01) 7 06 92, E-Mail: mmhgshulte@t-online.de. ■

„Da kann ja jeder kommen“



Da kann ja jeder kommen: Die deutschen und internationalen Laienschauspieler überzeugen durch ihr authentisches Spiel. Foto: Martina Bauer

In der Ankündigung lässt sich der Titel in zwei Versionen lesen. „Da kann ja jeder kommen“ ist dem Volk aufs Maul geschaut. „Ja komm“ ist eine Einladung, ein Willkommensgruß, in dem das Versprechen mitklingt, dass jeder hierzulande eine Chance bekommt. „Da kann ja jeder kommen“ ist ein Tanztheaterstück, das die Flüchtlingsproblematik behandelt, genauer genommen die unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge. Das Alarmtheater hat sich damit - wieder mal - eines brandaktuellen Themas angenommen. Der ausverkaufte Premiere am Donnerstag folgen bis Anfang Mai sieben Vorstellungen. Die Bühne ist minimalistisch ausgestattet, das Licht zumeist karg. Eindringlich und authentisch spielen und tanzen die jungen Männer und Frauen. Mitten aus dem Leben gegriffen, reiht sich Szene an Szene aneinander. Fakten und Hintergründe werden eingestreut. Schätzungen zufolge leben in Deutschland zurzeit 5.000 bis 10.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die ohne Begleitung erwachsener Familienangehöriger vor Bürgerkrieg, Gewalt, Einziehung zum Militärdienst oder politischer Verfolgung geflohen sind. Auch Bielefeld hat in der Vergangenheit immer wieder junge Menschen aus aller Welt aufgenommen, die in fünf speziellen Heimen - sogenannten Clearinghäusern - leben. Sie stammen beispielsweise aus Afghanistan, Bangladesch, Indien, Myanmar, Pakistan oder Sri

Lanka. Die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge erwartet hier eine neue Umgebung, fremde Menschen und eine unbekanntes Sprache. Ein zusätzliches Dilemma: Sobald sie volljährig werden, fallen sie unter das Erwachsenenrecht, werden neu zugewiesen und müssen andernorts Asyl beantragen. In vielen Herkunftsländern existieren keine Geburtsregister, die Flucht erfolgt oft ohne Papiere. Deshalb wird das Alter der jungen Ankömmlinge geschätzt - zum Teil mittels inhumaner Methoden. Die Neuverteilung reißt sie aus der Schule, dem neuen Freundeskreis,

Schneiker
Arbeitsbühnen Vermietung
☎ 05201 668570

aus gesellschaftlichen Bindungen. Das alles thematisiert das Stück. Schlagzeilen, Erinnerungen, schicksalhafte Momente. Bachir, Dennis, Frieda, Gerry, Hannah, Jasmin, Laurenz, Lea-Maria, Mamadou, Patrick, Rakibur, Rony, Tamim und Tammo geben ihr Bestes. Sie agieren miteinander und gegeneinander, durcheinander oder synchron. Die Konzentration ist hoch. Als künstlerische Leiter des Alarmtheaters haben sich Dietlind Budde und Harald Otto Schmid voll eingesetzt, dramaturgisch, aber auch für das Wohl ihrer Schauspielzöglinge. In „Da kann ja jeder kommen“ agieren Mitglieder der Jungen Bühne, Schülerinnen und Schüler des Oberstufenkollegs und junge Flüchtlinge. Es geht um Krieg und Frieden, die Suche nach ein bisschen Glück, um die alte und die neue Heimat - und damit auch um Bielefeld und das Zutun seiner Bewohner. Zu Beginn des Stücks werden die Zuschauer von einem vielstimmigen Gezischel und Geflüster aus dem Off empfangen: „Komm, raus, geh, schnell, hier, los, da“. Am Ende hinterlässt das emotionale Tanztheaterstück eine tiefe Betroffenheit. Sehenswert! Termine: Freitag, 2. Mai, Samstag, 3. Mai und Sonntag, 4. Mai 2014 jeweils um 20 Uhr im Alarmtheater. ■



TISCHLEREI

Tatenhausener Str. 14
Tel. 0 52 01-90 22



BEINTMANN

33790 Halle
www.beintmann.de

Am 11. Mai ist Muttertag

Sagen Sie **DANKE** mit unseren liebevoll gebundenen Sträußen, schön bepflanzten Gefäßen für drinnen und draußen und unserem leckeren Rosen-Secco

Blumenhaus
Kordbarlag

Bielefelder Straße 38 · 33790 Halle
Tel. 0 52 01/1 65 77

Fleurop- und Lieferservice

Wir liefern auch gerne am Muttertag Ihre Blumen aus!



Mittsommernacht auf dem Bioland-Hof Strottdrees



Konzert & Kulinarisches am 21. Juni 2014 ab 19 Uhr, Im Witten Sand 20, 33428 Harsewinkel. Floatwork heißt das neue Programm von Richard Wester & Wolfgang Stute. Mit Saxophon und Flöten, akustischer Gitarre und Perkussion zaubern die beiden Ausnahmemusiker einen Abend voller Poesie und schönster Melodien, kraftvoll und virtuos, energetisch und mitreißend. Beide sind seit vielen Jahren unterwegs in ganz Deutschland, sind und waren sog. „Sidemen“ - der Eine an der Seite von Ulla Meinecke, BAP oder Stefan Waggershausen, der Andere als Mitstreiter von Heinz-Rudolf Kunze, Purple Schulz oder Matthias Bro-

dowy. Beide erhielten sie in ihrer Funktion als Musiker den Deutschen Kleinkunstpreis und - beide vereint die Leidenschaft zu Theater und Musical. Natürlich darf auf dem Bioland-Hof auch der leibliche Genuß nicht fehlen, mit Spezialitäten aus der Hofküche, einem guten Glas Wein und Bier von Pinkus Müller oder der Apfelsaft von den eigenen Bäumen, versprechen Stephanie und Ludger Strottdrees eine erfüllte Mittsommernacht. Kartenvorverkauf, mit kleiner Überraschung im Hofladen Strottdrees 15,- €/ Pers., erm. 9,- €. Abendkasse 17,-€/ Pers. Infos: www.biolandhof-strottdrees.de



Werkverkauf Sparen & genießen

Lust auf Gutes vom Grill?

Dann sind Sie bei uns richtig! Grillspezialitäten in umfangreicher Auswahl und geprüfter Frische-Qualität vom Schwein, Rind, Hähnchen, Pute und Lamm.

- ✓ Grillspieße – lecker gewürzt
- ✓ Grilltaschen – raffiniert gefüllt
- ✓ Grillsteaks – verschieden mariniert
- ✓ Original Bille-Bratwurst auch mit Bärlauch, Kräutern oder Käse
- ✓ Grillschnecken
- ✓ Grillfackeln
- ✓ Geflügelgriller
- ✓ hausgemachte Salate
- ✓ und vieles mehr ...



Unsere Öffnungszeiten:
Mittwoch, Donnerstag
und Freitag 9 bis 17 Uhr

H. Bille GmbH & Co. KG • Vennorter Str. 7-9 • 33803 Steinhagen-Brockhagen
Tel. 05204-91030 • Fax 05204-910333 • www.bille-salami.de

Ihre Kandidaten für die Kommunalwahl 2014.

v. l. (Wahlkreis/Listenplatz): Michael Bunkenburg (18/5), Heike Dransfeld (12/4), Klaus-Peter Kunze (5/1), Dieter Laschin (3/3), Udo Sötebier (14/2)



Halle kann mehr.
FDP!

Am 25. Mai 2014 liberal wählen –
Damit Halle weiter vorne bleibt.

Nur mit uns.

Die Rennradfahrer des RC Teuto starten in die neue Saison!



Wir trainieren wieder regelmäßig auf gemeinsamen Touren durch die Ravensberger Landschaft, mit Abstechern in Richtung Wiehengebirge und ins Münsterland. Die Trainingsrunden werden je nach Interessenslage in zwei unterschiedlich starken Leistungsgruppen angeboten, bei denen Gäste immer gern gesehen und herzlich willkommen sind. Das gilt besonders auch für Neu- und Wiedereinsteiger auf dem Rennrad,

die dienstags durch eher flaches Terrain mit gemäßigttem Tempo Strecken von 40-60km fahren. Donnerstags wird es dann hügelig und flotter bei Ausfahrten von 50-75 km. Gestartet wird sowohl am Dienstag, als auch am Donnerstag um 17:45 Uhr an der Radstation am Haller Bahnhof. Ihr Ansprechpartner: Frank Müller (Telefon: 0176 61009720). Weitere Infos auf der Homepage des Vereins: www.rc-teuto.de

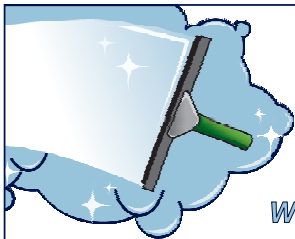
Kirchenkreis Halle veranstaltet Gospel-Workshop



Die Freude auf den nächsten Gospel-Workshop von und mit Chorleiter Micha Keding steht den Organisatorinnen Annette Petrick, Ines Dyszack und Ursula Schmolke (v.l.) ins Gesicht geschrieben.

„Jeder, der Spaß daran hat, kann mitmachen,“ beschreibt Kreiskantorin Annette Petrick die Voraussetzungen für den Gospel-Workshop, den die Kirchenmusik des Evangelischen Kirchenkreises Halle und der Evangelischen-Lutherischen Kirchengemeinde Werther veranstalten. „Es ist eine wirklich tolle Gelegenheit, es auszuprobieren und erste Chorerfahrungen zu sammeln.“ Unter der Leitung von Micha Keding, Jazz- und Kirchenmusiker aus Bremen, proben die insgesamt hundert TeilnehmerInnen mehrstimmige Gospelsongs aus dem im September frisch erschienenen Keding-Songbook ein und laden zum Abschluss zu einem kleinen Konzert ein. Micha Keding, außerdem Hochschullehrer für Gospel- und Popchorleitung, vermittelt in den Proben neben der Gesangstechnik und der Stimmbildung auch Basiswis-

sen über Gospels und ihre Inhalte - allerdings steht das Singen selbst im Vordergrund. „Es macht Spaß, macht gute Laune, ist etwas Handfestes, hat Tiefgang und Qualität,“ fassen die Organisatorinnen zusammen, was die Teilnehmer erleben werden. Die Lieder sind einfach zu erlernende moderne und traditionelle Chorsätze, die die Freude am gemeinsamen Singen unterstreichen. Erfahrenen Sängern bietet der Workshop zudem neue Impulse durch neue Lieder und somit die Erweiterung des eigenen Repertoires. Der Chorleiter Micha Keding wird von dem Pianisten Hilmar Kettwig und Marion Gunzeit begleitet, die für die Stimmbildung zuständig ist. Der Gospel-Workshop findet vom 12. bis 14. September im Gemeindehaus in Werther an der Alten Bielefelder Straße 21 statt. Es startet am Freitagabend um 18 Uhr mit einer ersten Chorprobe. Der Samstag wird ebenso von Proben und einer Auswahl an SolosängerInnen bestimmt. Sonntagmorgen finden - nach dem Gottesdienst - freiwillige Workshops für Stimmbildung, Sologesang und Gospelpiano statt, bevor sich die Teilnehmer 15 Uhr zur Generalprobe vor dem Konzert um 18 Uhr in der Kirche treffen. Verpflegung ist im Teilnehmerbetrag in Höhe von 30 Euro enthalten. Eine Anmeldung ist bei Annette Petrick unter 052041-870 20 88 oder per mail unter petrick@kirche-steinhausen.de möglich. -sig-■



Gebäude- und Glasreinigung Maier

Wir sorgen für Durchblick

- Glasreinigung für Privat & Gewerbe • Grundreinigung
- Terrassenüberdachung • Jalousien-/Markisenreinigung
- auch Wintergärten • Vordächer • Bauendreinigung

Am Alten Hof 17 • 33790 Halle • Tel. 66 94 42
Mobil 0173-9 47 09 44 • lexmaier@freenet.de

Die sinnvolle Alternative



UWG
UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT

www.uwg-halle.de

BRUNNENBAU

Reinhard Pankonin



Gleiwitzer Str. 5
33790 Halle
0 52 01/1 65 26
Mobil 0171-4900281



LEDi

die Energieexpertin



ENERGIEWENDEPUNKTE
erneuern · ausbauen · fördern · informieren

TWO.de

Weniger Strom für deinen Rechner

Computer laufen heute in vielen Kinder- und Jugendzimmern fast rund um die Uhr. Musik hören, Filme gucken, Mails schreiben und chatten – all das geht mit dem PC. Und der verbraucht dabei ständig Strom. Vor allem, wenn nebenbei auch noch der Drucker, die Lautsprecher, der Scanner und Router eingeschaltet sind. Über das ganze Jahr kommen so bei normaler Nutzung schnell 100 Euro an Stromkosten zusammen. Das muss nicht sein. Denn mit ein paar Tricks könnt ihr viel Energie sparen, ohne dass ihr auf etwas verzichten müsst.

Wichtigster Energiespartipp für alle Computer: Immer ganz ausschalten, wenn du

ihn länger nicht benutzt. Denn fast alle angeschlossenen Geräte verbrauchen auch im „Stand-by-Modus“ noch Strom. Am besten ist es, wenn du alle Geräte, die zum PC gehören, an eine Mehrfachsteckdose mit Schalter anschließt. Dann kannst du sie gemeinsam ab- und einschalten.

Bei kurzen Arbeitspausen könnt ihr euren Rechner per Mausklick auch in einen Ruhezustand versetzen. Diese Energiesparfunktion findet ihr unter dem Stichwort „Energieverwaltung“ in den Systemeinstellungen. Hier solltet ihr auch den Bildschirmschoner ausschalten, der ebenfalls unnötig Strom verbraucht. Bildschirm-



schoner wurden früher bei alten Monitoren genutzt, damit sich Bilder nicht einbrennen. Bei heutigen Bildschirmen kann das nicht mehr passieren.

ENERGIERÄTSEL:

Ordne die Lichtquellen aufsteigend nach ihrem Energieverbrauch!



(Die richtige Lösung findest du unter www.haller-energiewende.de)

LEDIS TIPP:

Nach dem Laden des Handys den Stecker aus der Dose ziehen



Laptops und Handys müssen fast jeden Tag aufgeladen werden. Dabei solltet ihr darauf achten, das jeweilige Netzteil nach dem Aufladen des Akkus aus der Steckdose zu ziehen. Viele glauben, dass es reicht, einfach das Kabel aus dem Handy oder dem Laptop zu ziehen.

Stimmt aber nicht. Denn wenn die Netzteile in der Steckdose bleiben, verbrauchen sie auch ohne angeschlossenes Gerät Strom. Das nennt man in der Fachsprache der Energieexperten einen Leerlaufverlust. Also: Handy aufladen und Stecker aus der Steckdose ziehen. So vermeidet ihr unnötigen Stromverbrauch.

KLEINANZEIGEN

DIENSTLEISTUNGEN

Änderungsschneiderei Branca Jancovic, Änderungen aller Art (auch Leder) Gartenstr. 34, Tel. 05201/10486*

Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstge, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheken, Neonflaschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen, mit u. ohne Disc- Jockeys. Info u. TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de*

KleiderArt Nina Lanfermann, Maßanfertigungen, Änderungen und eigene Kollektionen und Accessoires. Bahnhofstr. 4, Halle, Tel. 0176 - 23 44 25 92. lanfermann@kleiderart-halle.de, www.kleiderart-halle.de

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Würst-, Fisch- u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uvm, m. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 14,50 €. Bäckerbörse, 49219 Glandorf, Johannisstr. 15, Reservierung u. 05426/2163 www.backbo.de

Sie suchen einen mobilen DJ, der mit viel Spaß bei der Sache ist? Ich habe die passende Musikauswahl für jeden Anlass, spiele Ihre Wunschtitel u. Sorge für gute Stimmung. Kontakt: Tel. 05201 /2459

Klaviergalerie im Kirchspiel Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel (05247) 2305. www.Klaviere-Brokamp.de*

Lust auf Musik? Musica - Bad Rothenfelde. Verleih und Verkauf von Streichinstrumenten, Geigen, Bratschen, Celli. Tel. 05424 - 21 34 11, www.musica-bauer.de

Wasser ist teuer! Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann 0172-42 13113*

Tischlerarbeiten vom Fachmann, Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen v. Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- u. Aufbau v. Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201 /734491, mobil0160/ 970 86209*

Feiern im Gerhold's Gemütlicher Saal f. Partys, Feiern u. Veranstaltungen v. 40-100 Personen m. eigener Theke, DJ-Anlage u. Lichtanlage, Buffetvorschläge in verschiedenen Variationen. Lassen Sie sich von uns beraten! Gaststätte Gerhold's 05201/2442 Schauen Sie auch i. Internet u. www.gerholds.de*

Andreas Redeker Ihr Fliesenleger für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osnabrücker Str. 82 • 33790 Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512*

Thermofloc-Einblasdämmung, nachträgliche Wärmedämmung v. ausgebauten Dachschrägen, Hohldecken o. zweischaligem Mauerwerk. Fa. EHD Haring, Tel. 05425-9547817 o. 0151-11164387. www.ehd-haring.de

Alte Werte erhalten! Aufpolstern statt Neukauf! Polsterei Michael Köhn, Borgholzhausen, Hoffstr. 12, Tel. 05425-932827, mobil: 0173-2738396. www.polsterei-moebelhandel-koehn.de

Mosaik-Computer/Deutsche Post DHL-Service, Lange Str. 52, Halle, Tel. 669612. mosaik-computer@gmx.de, mo-fr 9-19 Uhr, sa 9-15 Uhr

Putze Ihre Fenster. Preiswert und gut. Tel. 0 52 04 / 8 03 50 ab 14 Uhr*

Buchhaltung, Belege ordnen, prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f. d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Büro dienstleistungen, Tel. 05204-889883*

Gitarrenschnle bietet individuellen Unterricht - v. Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine, Hausbesuche mögl. Tel. 05201-8741804 oder 0172-981 5942

Fensterputzer hat noch Termine frei. Tel. 0151- 211 73 974

Keine Zeit?? Ich bügel Ihre Wäsche schrankfertig! Tel. 01575-43 43 502

Klassische Gitarrenmusik und Flamenco für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0172-981 5942

Faltenglätter Bügelservice, Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Bügelwäsche? Dann rufen Sie mich an 05204-8808877

Nachhilfe in Kosten- und Leistungsrechnung, Rewe, kaufm. Rechnen, BWL und VWL für Schüler, Auszubildende und Studenten. An Hand von anschaulichen Beispielen werden selbst kompliziert scheinende Zusammenhänge verstehbar. T. 0521 888497

Haarmode Pohl im Außendienst Alle Friseurleistungen bei Ihnen zu Hause. Termine n. tel. Absprache. Birgit Pohl, Tel. 0160-841 25 45

Gebäudeenergieberatung Dipl.Ing Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung m.bis zu 50 % Zuschuss v.Bundesamt Fördermittelberatung, E-Ausweise, Tel. 05425-932113

Fenster- und Gebäudereinigung Wilfried Schlegel: Reinigung von Fenstern aller Art, Reinigung rund ums Haus - für privat und Gewerbe. Preisgarantie für 3 Jahre. Tel. 05423-6924 o. 0171-4595774

Steinagner Likör & Schluck www.likoer-wp.de

WELLNESS-GESUNDHEIT

Haben Sie "Rücken"? Chronische Beschwerden? Probleme am Arbeitsplatz? In der Partnerschaft? Biete Hilfe durch Reiki, Kinesiologie, QCT u.v.m. Heike Leibnitz 0175-4506387, www.reiki-leibnitz.de

Möchten auch Sie ein paar überschüssige Winterpfunde verlieren? Durch einfache Unterstützung und Beratung schaffen Sie es bis zum Sommer, Terminvereinbarung unter 05204-925522

Angst?Probleme?Depressionen? Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutsch landweit (0180/5647746) Tag u. Nacht ! Jeden Frei. neues Themat!*

Bringen Sie Ihren Körper in Form und nehmen Sie sich Zeit für sich. Kosmetik & Anti-Aging Behandlungen, wohltuende Fußpflege, Entfernung störender Hautveränderungen (z. B. Couperose), Kosmetische Lymphdrainagen zur Straffung des Gewebes sowie Umfangreduzierung mittels Ultraschall. Attraktive Kombi-Angebote! www.beautyform-studio.de Tel. 0 5425.9538660

Ich möchte Menschen mit der Seite www.poesie-des-herzens.jimdo.com erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen Lebensfreude!

Ayurvedische Massagen und Anwendungen, Präventions- und Gesundheitsberatung.SAMANYA Ayurveda - Marita Habel, Termine unter 05204-9941500, www.samanya-ayurveda.de

Mobile Fußpflege, Manicure und Enthaaungen. Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause. Termine bei Tanja Meyer Tel. 05201-1564628

Nagelstudio Schüttes-Fashion-Nails! genießen Sie eine Nagel /Fußmodellage in verschiedenen Farben, Airbrush oder mit Gelish. Terminvereinbarung jederzeit unter :Tel.05201-663766 oder 0174-4208938.

Magdalena Schütte,www.schuettes-fashion-nails.de. E-Mail: schuettesfashionnails@online.de

URLAUB

Osterferien an der Ostsee: kmf. Ferienhaus für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder, 3 Schlafz. HD-TV, Spül., Fahr., Garten, Hausprospekt Tel. 05245-2526 www.nach-Fehmarn.de

Gepflegte Wohnwagen zu vermieten für 2 bis 5 Personen Tel. 05424 226 44 33 oder 0160 444 76 38

Urlaub 2014: neues komfort. Ferienhaus an der Ostsee für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder, 3 Schlafz, HD-TV, Spül., Fahr., Garten, Hausprospekt Tel. 05245-2526 www.nach-Fehmarn.de

Auf geht's an die Ostsee, Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de*

Nordseeküste - kuscheliges Ferienhaus bis zu 3 Personen, auch für Allergiker geeignet, Nichtraucher, Tel. 0174-9954625*

St.Peter-Ording ,FeWo im Reethaus exkl. in ruh. Lage frei, Telefon : 05032 - 62438, e-Mail : anita.detlef@t-online.de, www.spo-hungergrund.de

Ferienwohnung in Cuxhaven/Nordsee, zentral, nahe Grimmershörnbucht/ Stadtstrand, Hafen u. Bahnhof, 2 Fahrräder (kostl.). Gartennutzung m. Terrasse u. Grill, Tel.: 0175/ 8711473, www.cuxangebote.de/ f-e-w-o-s-e-e-s-i-c-h-t/ wilhelmstraße/ o.u. avicocuxhaven.

Top-Ferienwohnung mit Seesicht unter www.urlaub-in-duhnen.eu

HAUS & GARTEN

Gartenbau Alfred Eich übernimmt für Sie: Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- u. Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune Baumfällungen usw. Tel. (05201) 5915

RC-Schotter i. gr. Mengen, preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111 587

BAUMASCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES, Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stamper, Holzspalter, Gartenfräse u.v.m. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. Halle, Wertherstr. 93, Tel. 05201/734838 o. 0171-744 03 42 o. 0160-90955441*

www.baumschule-upmann.de

Super Kaminholz, Hof Hesseltal, Tel. 05201- 849092



Wir finanzieren Ihr Traumhaus -

persönlich, schnell und günstig!

Unser Service-Team vereinbart gern einen Termin für Sie mit unseren Spezialisten in den Filialen und Zweigniederlassungen. Service-Telefon 05201 181-0 von montags bis freitags von 8 - 18 Uhr.

Volksbank Halle/Westf. eG

Renoviere preiswert Ihre Parkett- und Dielenböden - jahrelange Handwerks Erfahrung vorhanden. Tel. 0176- 24 000 767

Malerarbeiten und Wärmedämmung führt aus: Malermeister Udo Hackenberg Tel: 01747930111 udo-hackenberg@gmx.de

Heizen Sie auch Ihren Garten? Die meisten Fenster & Türen sind heute mit kurzlebigen undichten Dichtbändern versehen. Zu dem Wärmeverlust kommt noch das Wespen, Spinnen und anderes Getier hier ihr neues Zuhause haben. Unsere zugelassene Abdichtung hält nach heutigem Stand bis 40 Jahre und wo möglich farblich der Klinkerfuge angepasst ist. UKS-Siliconfugenbau 05204 920 934 /0171 365 7901

EINBLASEN UND BIS 40% ENERGIE SPAREN! Wir bieten nachträgliche Wärmedämmung für Wand, Decke u. Dach. Einblasdämmung mit Zukunft für ihren Altbau. Beratung und Gebäudeanalyse kostenlos! DÄMM-MASTER | AUSBAU UND DÄMMTECHNIK Einblasdämmung | Altbausanierung | Trockenbau Tel. 0178/550 9200 | www.daemm-master.de

Andreas Werner - Dachdeckermeister, Wir reparieren die Schäden v. Winter a. ihren Dächern u. Dachrinnen. Tel. 05204- 7688, Fax 05204-4429, mobil 0170-4817696

Bodenbeläge aller Art f. alle Einsatzgebiete. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, T. 05204-5751

Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten. Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Pflanzzeit! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, Tel. mobil 0177 - 5229225 Büro: 05201-734701

Modernisieren, Renovieren, Isolieren. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, Tel. 05204-5751

Die neuen Tapeten-Trends stellen wir Ihnen gerne vor. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, T. 05204-5751

Geht nicht - gibt's nicht! Kleiner Handwerksbetrieb (Holz) fertigt individuelle Regale, Schränke, Tische u.ä. nach Ihren Wünschen. Sprechen Sie uns an! Buxel GmbH, Tel. 05201-2147 ...was nicht passt, wird passend gemacht!

Montage-Service Petersen, Tore - Türen - Fenster, Beratung, Verkauf und Montage, Kontakt unter 0152 09196397 oder rpx@gmx.de

Kleingarten in der Anlage Brandheide mit gut ausgestattetem Gartenhaus krankheitsbedingt zu verkaufen. Tel. 05201-3132

3 Stunden heizen - 24 Stunden Wärme genießen! Holen Sie sich jetzt einen Traum-Specksteinofen zum Top-Aktions-Jubiläumspreis „33 Jahre Tulikivi Deutschland“ ins Haus! Tolle Aktionsmodelle! www.tischer-specksteinofen.de

Nach dem Winter ist vor dem Winter - ersetzen Sie jetzt Ihren Kamin/Kaminofen durch einen hocheffizienten Specksteinofen! Tischer Specksteinöfen Bielefeld, Hansestr. 1 C, 33689 Bielefeld, Telefon 05205 7284330

Kartoffeln aus eigenem Anbau. Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tärner, Postweg 31, Halle Tel.05201-9766 www.hof-taerner.de

EINBLASEN UND BIS 40% ENERGIE SPAREN! Wir bieten nachträgliche Wärmedämmung für Wand, Decke u. Dach. Einblasdämmung mit Zukunft für ihren Altbau. Beratung und Gebäudeanalyse kostenlos! DÄMM-MASTER | AUSBAU UND DÄMMTECHNIK Einblasdämmung | Altbausanierung | Trockenbau, T. 0178/5509200 | www.daemm-master.de info@daemm-master.de

Ihr Küchenumzug lohnt immer, von den Kosten oder den Aufwand her. Bei dieser Gelegenheit könnte wir Ihre Einbauküche auf Wunsch auch modernisieren, ob neue Fronten neue E-Geräte, neue Arbeitsplatte, neue Auszüge oder den Fliesen Spiegel als Glasrückwand gestalten. Rufen Sie uns an, wir unterbreiten Ihnen gerne kostenlos ein Angebot. Tischlerei Klaus Zwiener T. 05241-97824 oder 0170-8072095

IMMOBILIENMARKT

Dringend Gesucht!! Für eine Familie suchen wir ein freistehendes Einfamilienhaus bis 250.000 EUR. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

Unser Service!! Den Verkauf Ihrer Immobilie übernehmen wir für Sie kostenlos. Die Ermittlung des Marktwertes ist selbstverständlich. Weitere Informationen unter www.jaekel-immobilien.de oder 0521-93846974

Geldanlage!! Mehrfamilienhaus in Borgholzhausen. Voll vermietet. KP: 395.000 EUR zzgl. 3,57% Courtage. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

Zu vermieten; ca 49 cm2, in Halle Wesf., 2 ZKBB; EG;ab 1.6; telefonisch ab 6.5 unter 01712038808 zu erreichen

WIR SUCHEN: EFH oder DHH für vorgemerkte Kaufinteressenten, gerne in Künsebeck o. am Schützenberg. Diskrete Vermarktung + Abwicklung möglich. Infos an: 05204/925 2870 oder info@afib-immobilien.de

IMPULS: Interessiert am Hausverkauf? 'Impuls' beantwortet Fragen rund um das Inserieren, Besichtigen und Verkaufen der eigenen vier Wände. Informativ und laiengerecht aufbereitet. Kostenlos anzufragen unter: 05204/9252870 oder goo.gl/zE8TJo.

STELLENMARKT

Wirtschaftsdienst Halle, Versicherungsmakler vor Ort, Ferienimmobilien Spanien, www.wirtschaftsdienst-halle.de, T. 05201/ 849722

SALUTO sucht für den Empfang Physiotherapie kaufmännische Mitarbeiterin für Telefonzentrale und Terminvergabe Montag - Freitag 18 -

20 Uhr Kurzbewerbung unter info@saluto.de

Wir suchen Service-Personal auf 450 Euro-Basis für unsere Gaststätte. Flexibilität und Teamgeist werden vorausgesetzt. Tel. 05201 - 2442. Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr

Die Sommersprosse - Schönes für Haus und Garten. Bergstr. 21, Werther, Tel. 0173 - 29 155 95. www.die-sommersprosse.de

Achtung! Hallo Teppichliebhaber! Wir führen durch: Verkauf, Reparatur u. Reinigung aller Art von Orient-Teppichen. Tel: 05 21/ 17 78 63.; 052 01/168 78*

HAUSHALT - ANTIQUARES

Sammler sucht Postkarten, Münzen, alte Fotos von Soldaten Münzen, Militaria-Orden, Notgeld, Schmuck. 0521-322516 Fax. *****

Suche alte Adressbücher der Stadt Halle (Westf.) aus den 60iger, 70iger und 80iger Jahre. Tel. 05201 2937 oder rolf.s-66@t-online.de

Bierwagen zu verkaufen. Professionell und gewerblich nutzbar, mit zwei Zapfstellen, Kühltruhe, Licht und Musikanlage. Preis auf Anfrage. Tel 0171- 670 11 33.

TIERMARKT

www.landschildkroetenbabies.de

Zwergkaninchen aus liebev. Hobbyzucht suchen verantwortungsv. Möhrchengeber! Intens. Beratung, Urlaubspfl., Futtermittel, Impfung. www.schlappohrbande.de T: 05204/880497 o. 0171/8538457

Verkaufte günstig lebendige u. geschlachtete Kaninchen (versch. Größen u. Rassen), Tel.05201-2532

Naturheilpraxis für Tiere, Christiane Anders, Tierheilpraktikerin, Bioresonanztest- u. Therapie, Homöopathie, Allergiebehandl., Bluteigel, Akupunktur, etc. Geschw.-Scholl-Str. 12/Halle, 05201-8741794, www.tierheilpraxis-anders.de

Offenstall in Halle zu verpachten. für ca. 2-3 Pferde/Ponys, ca. 1,3 ha Weide, sehr gepflegt, trockener Reitplatz, Paddock, Longierplatz, 3 Fressstände. Preis VHS . Tel. 01520 - 98 58 034

KONTAKTE

Berliner treffen Berliner, jeden 2. Dienstag im Monat in Gütersloh "Zum Türmer" an der Stadthalle um 18 Uhr. Auskunft: 05241-29334

Autolackiererei **Möbellackierung**
Carotta **Industrielackierung**
macht viel !!! **Autovermietung**
 Elsa-Brändströmstr. 34 - 33790 Halle - Telefon 0 52 01/45 97

Ihre Fachmakler für Halle und Umgebung:
Heidi Milberg & Josef Reinhart
 Tel. 0 52 04 / 9 25 28 70
 Fax 0 52 04 / 9 25 28 71
 E-mail: info@afib-immobilien.de
 www.afib-immobilien.de

HALLE-KÜNSEBECK: Großzügiges EFH in beliebtem Wohnviertel, Baujahr 1967, modernisiert. Wohnfläche 220 m², Grundstück 960 m², 7ZK2B, voll unterkellert, Wintergarten, großer Garten, **KP 349.000 EUR** zzgl. 3,57 % Prov. inkl. 19 % MwSt.

HALLE-KÜNSEBECK: Teilerschl. Bau-Grundstück, für EFH, Doppelhaus oder MFH geeignet. 710 m², bebaubar nach Bebauungsplan. In familienfreundlicher Lage. **KP 79.000 EUR** zzgl. 3,57 % Prov. inkl. 19 % MwSt.

HALLE: Begehrte Lage am Schützenberg! Renovierungsbedürftiges EFH, Bj. 1983, ausbaufähig, 5ZKB, Wfl. ca. 146 m², Grdst. 491 m², **KP 198.000 EUR**, provisionsfrei!

WERTHER: Erschl. Grdst. in ländl., ruhiger Lage. Bebaubar mit EFH oder Doppelhaus, 766 m². **KP 80.500 EUR** zzgl. 3,57 % Prov. inkl. 19 % MwSt.

Wir begleiten Sie in Ihre 4 Wände - Seit 1996 in Steinhagen.

Private und gewerbliche Kleinanzeigen
 im **Haller Willem**

Private Kleinanzeigen: (bis 5 Zeilen) 5 €, jede weitere Zeile 50 ct
Gewerbliche Kleinanzeigen: (bis 7 Zeilen) 10 €, jede weitere Zeile 1 €
 Die Preise verstehen sich inklusive 19 % Mehrwertsteuer. Wir bitten um Überweisung des entsprechenden Betrages auf das Konto 170 110 800 bei der Volksbank Halle, BLZ 480 620 51.
Anzeigenannahme per Post an HallerWillem, Holtfelder Str. 17, 33829 Borgholzhausen, per Fax an 05425-1576 oder per email an info@haller-willem.net. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kleinanzeigen **NICHT telefonisch** aufnehmen können. Ihre Anzeigenaufgabe versehen Sie bitte mit der gewünschten Ausgabe und mit dem Hinweis, dass Sie den Betrag überweisen werden, damit wir Ihre Anzeige berücksichtigen können. **Eine Bezahlung in Form von Briefmarken ist nicht erwünscht!!**

Für die Imker ist der Tisch gedeckt - für die Bienen jetzt auch



Honig und andere gute Dinge: Das Frühstückstreffen des Imkervereins Halle bietet reichlich Gelegenheit zum Klönen und zum Erfahrungsaustausch.

Natürlich gab es neben Brötchen, Käse, Lachs und Co. auch Honig - aber aus der Umgebung und von eigenen Bienen. Überhaupt lieben es sich die Mitglieder des Imkervereins Halle jetzt in geselliger Runde gut schmecken. Zudem bietet das jährliche Frühstückstreffen in der Remise eine schöne Gelegenheit zum ausgiebigen Plausch. Vor allem zum Erfahrungsaustausch, schließlich ist jetzt auch für die Honigbienen der Tisch gedeckt: Mit Beginn der Obst- und Rapsblüte tragen sie wieder größere Mengen an Nektar und Pollen ein, die Völker beginnen zu



Wilhelm Knehans (vorne) ist der Bienenhaltung schon seit seiner Jugend verbunden, dem Haller Imkerverein seit mehr als 50 Jahren. Dafür zeichneten ihn Schriftführerin Jutta Dietrich und Vorsitzender Gerhard Schulte aus.

wachsen. Wichtig ist vor allem die Bestäubungsleistung der Bienen, um die Obst- und Gemüseernte zu gewährleisten. Und so geben sich die Imkerinnen und Imker aus Halle und Umgebung gerne gegenseitig Tipps - übrigens über alle Altersgrenzen hinweg, denn junge Leute und sogar Jugendliche begeistern sich genauso für das nützliche Hobby wie »alte Hasen«. Zu letzteren darf man wohl auch Ehrenmitglied Wilhelm Knehans zählen: Der 94-Jährige ist seit mehr als 50 Jahren Mitglied im Haller Imkerverein. Dafür wurde er jetzt ausgezeichnet. »Ich habe immer einen Riesenspaß an der Bienenhaltung gehabt und schon als Jugendlicher meinem Vater über die Schulter geschaut. Früher hatte ich etwa 20 Bienenvölker, die habe ich vor einigen Jahren allerdings in jüngere Hände gegeben«, erzählt der Haller. Zu den Treffen des Imkervereins kommt er weiterhin gerne, »ich möchte ja schließlich auf dem Laufenden bleiben«, sagt er. Wer sich für die Bienenhaltung interessiert, ist zu den Treffen eingeladen: Das nächste beginnt am Mittwoch, 28. Mai, um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Remise, Kiskerstraße 2, in Halle. Weitere Treffen sind immer am letzten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr in der Remise. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei G. Schulte, Telefon (05201)70692, E-Mail: mmhgschulte@t-online.de. www.kreisimkerverein-gt.de ■

Wo ist Was in Halle



Stadtverwaltung Halle - Tel. 183-0 Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr
Bürgerbüro
 Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie:
 jd. 1. Di 15.30-16.30 im MGH
BürgerInnen: jd. 1. Fr 9-10, jd. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106

Stadtbücherei - Tel.183-252
 Kiskerstr.2, Archiv:Tel.-53
 Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr

Deutsche Post AG
 Partnerfiliale Neukauf, Klingenhagen 18
 Mo-Fr 8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof
 Tel.3846,Mo-Fr9-13+14-18,Sa9.30-13Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
 Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel. 81 54-0, Mo-Fr 8.30-12 Uhr,
DRK-Begegnungsstätte Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T. 8154-14

Museum Halle - Tel. 1 03 33, Do-So 10-17 Uhr und Mi nach Vereinbarung

INTEGRAL - Ambulant betreutes Wohnen Bethel, i.Hs.d. Kirchenkreises, Tel. 971323

Landwirtschaftlicher Kreisverband GT
 GS. Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10

Musikschule Halle e.V., Klingenhagen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, T.81090, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo-Do 14-17 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen
 Oldendorfer Str. 2, Tel. 6662 34, Tagespflege: Mo-Fr 8-16.30, Sa 8-14 Uhr

AWO Ortsverein Künsebeck
 Talstr. 16, Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 9-17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, Tel. 811344

Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle, Tel. 1832 32, Di-Fr 10-12 + Do 14-17.30 Uhr

Diakoniestation Halle, Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, Fax 2055, stationsbezirk.halle@diakonie-halle.de

Caritas-Drogenberatung, jd. Di 15-17.30Uhr i.d. Remise, T. (052 41) 99 40 70

Caritas-Sozialstation, Lettow-Vorbeck-Str. 4, Mo-Fr 11-13 Uhr, T. 05201 849010

IntAKT e.V. - Internat. Ausbildungs-u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, T. 1 67 96, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe

Weißer Ring-Verein z. Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u. Verhütung v. Straftaten, T. (05242) 9089163. Fax 57117.

Generationen Netzwerk e.V.
 Mensch zu Mensch, Bahnhofstr. 17, Tel. 84 98 99 02: Mo-Fr 10-12 Uhr

Die Telefonketten - Kontaktbrücken gegen Einsamkeit, Ingrid Gerner, Tel.84 98 99, Ingrid Pleye, Tel. 5161

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V.
 Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Hohenzollernstr.28, Sprechst: Mi 9-12+14-16Uhr, Tel. (052 41) 90 35 17

INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 167 50, email: intal-halle@intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (aBH) f. Azubis, Förderunterricht

ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 818565

Arbeitskreis Pflege in Halle:
Generationen-Netzwerk
 I. Gerner, T. 849899

Sozialdienst Krankenhaus Halle
 Heike Browarski u. Anni Kreiner, T. 1880

Sozialamt H. Bußmeyer, T. 183232

Krisendienst f. d. Kreis GT, Tel. (052 41) 531 300, Sorgentelefon f. pflegende Angehörige, Mo -Fr 19-7.30 Uhr sowie 24 Std. an Sa./So. u. Feiertagen)

Job-Dialog, Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene, Lange-str.29, Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.storck.com, Mo-Fr 8-12, Di-Fr 14-17 Uhr, G. Wörmann

MehrGenerationenHaus i. Bürgerzentrum: Di 10-12, Mi 15-16, Do 17-18 Uhr, (10-12 Uhr Flüchtlingsberatung), Mo+Fr n. Vereinbarung, Kontakt: K. Elsing u. B. Gunia, T. 666209

Anwaltsprechstunde jd. 1.+3. Mi 17-18 Uhr m.d. RAen W. Stieghorst, G. Ufflerbäumer u. D. Wollnik f. allgemeine Rechtsfragen!

"Ein Herz für Künsebeck" - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

Hospizgruppe Halle Westfalen
 Tel. 0175 330 34 68
 www.hospizgruppe-halle.de

Ambulant Betreutes Wohnen wertkreis Gütersloh - Wir unterstützen und begleiten Sie in Ihrem Alltag, Stodiekshof 2a, Halle. Fon 0176 / 19505-054. Ansprechpartner: Simone Radke




TAXI-RUF **Die** -REISEN

22 44 52 00



Fortschritt ist wichtig, aber wir wissen auch, was wirklich zählt - es ist das Leben des Patienten. Bei unseren Bestrebungen verlieren wir niemals das Ziel aus den Augen, zur Rettung und Erhöhung der Lebensqualität des Patienten beizutragen. Deshalb arbeiten unsere mehr als 470 qualifizierten Mitarbeiter Tag für Tag an Arzneimitteln zur Chemo- und Hormontherapie verschiedener Krebserkrankungen in Halle/Westfalen und Bielefeld.




Das Versprechen der Wissenschaft

Gemeinsame Verantwortung für Leben und Gesundheit

Sie interessieren sich für unser Unternehmen?
 Weitere Informationen finden Sie unter: www.baxter-oncology-jobs.de

Baxter Oncology GmbH
 Kentstraße 2 | 33790 Halle/Westfalen
 Tel. 05201 711-0 | info@baxter-oncology.com



Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Grill-House-Alex

Ravensberger Straße 4, 33790 Halle
Halle Telefon 05201/2414
Südländische Spezialitäten, Holz-
kohlegrill und Steinofen.
Öffnungszeiten: montags - don-
nerstags 11 - 22.30, freitags +
samstags 11 - 23 Uhr, Sonn- und
Feiertage 12 - 22.30 Uhr

Pizzeria Taormina da Donato

Kirchplatz 13, 33790 Halle,
Tel.: 05201/16752
Inh. Donato
Feine italienische Spezialitäten wie
Pizza, Nudeln und Salate.
Geöffnet: Di. - Fr. 12 - 14 Uhr und
17-22 Uhr, Sa., So. und Feiertag 17
- 22 Uhr. Montag Ruhetag

Restaurant Aphrodite

Lettow-Vorbeck-Str. 1, T. 05201/16459
Griechische Spezialitäten
Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr,
sonntags zusätzlich von 12 bis
14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr, Montag
Ruhetag (außer an Feiertagen)

Bistro Le Gog

Lettow-Vorbeck-Straße 1
Café-Bistro mit reichhaltiger Spei-
senkarte, Snacks, Griechischen Spe-
zialitäten und Biergarten ÖZ: Di. - Do
16 - 2 Uhr, Fr 16 - 4 Uhr, Sa 14 - 4 Uhr
So 12 - 2 Uhr, Mo Ruhetag

Bistro Haller Willem

-Die gemütliche Eckkneipe- Gartenstr.
2, Halle. Öffnungszeiten: Mo-Do 10-
24 Uhr, Fr/Sa 10-2 Uhr, So Ruhetag

KÜNSKER GRILL

Pizzeria da Domenico
Kreiszstraße 17, 33790 Halle-Künse-
beck, Telefon 05201/73313, Italieni-
sche Küche: Pizzen, Pasta, Auf-
läufe, Salate und Imbiss-Gerichte.
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.30 -
14 Uhr u. 17 - 22 Uhr, So. 17-22 Uhr,
Samstag Ruhetag

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • 33790 Halle
-Tatenhausen • Tel. 05201/3321
Restaurant, Café, Saal, Biergarten,
Catering, Fest-Scheune. Wir haben
für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12 -
21 Uhr. So. von 12 - 20 Uhr.
www.gasthof-tatenhausen.de

Landpension Dröge

Aschelohr Weg 72, Tel.
05201/87333 Küche: Gourmet-
Frühstücks-Buffer und gutbürgerl.
Küche in gehobener Qualität. Öff-
nungszeiten: Mo bis Fr 7 - 10.30 Uhr
und 17 - 22 Uhr; Sa 8 - 10.30 u.
17 - 22 Uhr, So 8 - 15 Uhr

Beuken Schmedt

Alleestraße 41 • 33790 Halle Telefon
05201/5111. Selbstgebackener Ku-
chen und Brot, belegt mit Produk-
ten aus der Hausschlachtung,
Westfälischer Pickert und andere
leckere Spezialitäten. Jetzt auch
reichhaltige Auswahl an Frühstück
von 8.30 - 12 Uhr. Öffnungszeiten:
Di - Sa 14 - 19 Uhr, So 10 - 19 Uhr
(10 - 13 Uhr Frühstücksbuffet mit
Anmeldung) Bei Biergartenwetter
bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4 • 33790 Halle
Telefon 05201/736873. www.jas-
min-pizza-grill.de. Internationale Spe-
zialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate,
Nudeln, Fleischgerichte, Grillspe-
zialitäten, Rollo, TexMex und gefül-
te Pizza Brötchen. Mo-Fr 17-23 Uhr,
Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr.
Alle Gerichte auch außer Haus.

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, 33790 Halle
Westfalen Telefon 05201/10744
Eisdecken von feinsten Qualität in
gemütlicher Atmosphäre.

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Par-
tyservice, Tel. 05201/971710, eMail:
info@rossini-halle.de, Eggeberger
Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und ge-
nießen am Haller Golfplatz. Täglich
ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-
21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen
Sie uns auch im Internet unter
www.rossini-halle.de



China Imbiss - „China Garten“

Der erste China-Imbiss in Halle ge-
genüber der Kreissparkasse Bahn-
hofstraße 22, 33790 Halle Telefon
05201/828538. Mittagsangebot: Di.
- Sa. in der Zeit von 11.30 bis 14.30
Uhr zu jedem Hauptgericht eine
Frühlingsrolle oder eine chinesische
Gulaschsuppe gratis. Öffnungszeiten:
Tägl. 11 bis 14.30 u. 17 bis 22
Uhr, So & Feiertage 13-22 Uhr.
Montag Ruhetag.

PFLANZ-ZEIT!
Gutscheine zum Muttertag
Online bestellen oder direkt im Gartencenter.

GC Brockmeyer Halle KG
Werkstraße 2 (an der B68) · 33790 Halle
0 52 01 / 818 860 · www.brockmeyer.de
Mo., So. 9 - 19 Uhr So. und Feiertag 11 - 16 Uhr

Gaststätte Gerhold's

Alte Dorfstraße 3, 33790 Halle-Hör-
ste Telefon 05201/2442, Det-
molder, Diebels, König Ludwig hell,
dunkel, Hefe u. wechselnde Ange-
botsbiere vom Fass, Cocktails. Kü-
che: Pizza, Salate, Aufläufe, Fleisch-
gerichte, Tex-Mex, wechselnde An-
gebote Alle Gerichte auch außer Haus,
siehe www.gerholds.de Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag ab 17
Uhr Gaststätte und Küche geöffnet.
Montag Ruhetag. Bei schönem
Wetter mit großem gemütlichen Bier-
garten oder überdachter Terrasse. Für
die Kleinen gibt es einen Spielplatz.

City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/
664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-
22 Uhr, Sa/So/ Feiertage 16-22 Uhr.
Internationale Imbiss-Spezialitäten
Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Sa-
late und vieles mehr. 5 Kegelbahnen
haben noch Termine frei - nach
Vereinbarung

Gasthof „Rundheide“

Rundheide 8, Halle-Kölkebeck Tel.
05423/945020, Inh. Heinrich Hawer-
kamp, Öffnungszeiten: täglich ab 17
Uhr Sonntag Mittagstisch 11-14 Uhr,
Donnerstag Ruhetag, Familienfeiern
und Gesellschaften von 10 bis 120
Personen nach Vereinbarung Frem-
denzimmer, Kegelbahn und Biergar-
ten - gut bürgerliche Küche -

Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, Tel.
05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte,
hausgemachte Saucen und Salate, deut-
sche Spezialitäten, tägl. wechselnder
Mittagstisch. Öffnungszeiten: Mo-Fr
11.30-14.30 u. 17-21 Uhr, Sa 11.30-21
Uhr, So und Feiertage geschlossen

Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68),
Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sports-
bar. wechselnde internationale Ge-
richte sowie Pizzen, Burger Salate
und Aufläufe, frisches Bier vom
Fass. Öffnungszeiten: Mo-Fr ab 18
Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr.

Landgasthof Pappelkrug

Fam. Haskenhoff Pappelstr. 4,
Halle-Künsebeck Tel. 05201/7479
Westfälische Küche mit mediterrane
Einflüssen. Großer Biergarten.
Öffnungszeiten: Mi bis Sa ab 17.30
Uhr. So & Feiertage 11-14 Uhr und ab
17.30 Uhr. Montag & Dienstag Ruhetag

Eiscafé La Stazione

Bahnhofstraße 40, Halle, Telefon
05201/665181 Über 100 verschiede-
ne Kunstwerke aus Eis

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Kün-
sebeck Telefon 05201/70151
Küche: Griechische Spezialitäten
und Imbissgerichte.
Öffnungszeiten: Täglich von 11.30
bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr,
Dienstag Ruhetag

Schule & Büro

Alles für die erfolgreiche Arbeit
Tel. 05201 3320 · www.bunselmeyer.de

Bistro & Restaurant Serdar

Mediterrane Küche mit Serdars Spe-
zialitäten. Saal-Vermietung bis 70
Personen nach Aprsprache. Wochene-
nde Orientalische Live Musik. Di.-
Do. 17.30-23.00 Uhr, Fr.Sa.Sa. 17.30
- 3 Uhr. Tel.05204-9279633 Face-
book:Kultur.Bistro Serdar
Bahnhofstr.106 in 33803 Steinhegen

Achmann's

Einfach. ehrlich, regional. Teutoburger
Str. 2, Halle-Künsebeck. Tischreser-
vierungen unter 05201-7340888. Wir
bieten eine 6-8 wöchentlich wech-
selnde Speisekarte. Di-Sa 18-23 Uhr,
So 12-14 und 18-22 Uhr. Montags
und jeden letzten Dienstag im
Monat Ruhetag. www.achmanns.de
Da Toni - pizza e pasta
Inh. Antonio Alfano. Rosenstr. 8,
Halle, T. 05201/6696932. Pizza, Insa-
lata, Pasta. Lieferservice ab 17 Uhr.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 11-30-14 Uhr
und 17-21.30 Uhr, Sa, So + Feiertage
17-21.30 Uhr, dienstags Ruhetag.
www.datoni-pizza-e-pasta.de

Ihr Frühstückshop

Mo-Fr 6.30-13 Uhr und Sa 8-10 Uhr,
wöchentlich wechselnde Angebote,
frische Brötchen und belegte Bröt-
chen nach Wahl, Coffee to go. Boker-
ler Str.2. Tel. 05201-2325

Schmedtmann's Brasserie 57

Bettina und Frank Schmedtmann -
Weststraße 93 - Halle / in der Tennis-
anlage des TC Blau-Weiß. Tel. 05
201-6690780. Küche: Bewährtes aus
Schmedtmanns Küche - saisonal -
regional. Herrliche Sonnenterrasse.
Sommer-Öffnungszeiten (1.4. bis 30.
9.): 10.30-21.30 Uhr. Montag Ru-
hetag, Winter-Öffnungszeiten (1.10.
bis 31.3.): Montag und Dienstag
Ruhetag, Mittwoch, Donnerstag,
Freitag 11.30-14.30 Uhr und 17.30-
21.30 Uhr, Samstag 17.30-21.30 Uhr,
Sonntag 11.30 bis 15 Uhr (alle Zei-
ten sind Küchenöffnungszeiten).

Hotels

Gerry Weber Landhotel

Osnabrücker Str. 52, 33790 Halle,
Tel. 05201/9712302, Fax 05201/
9712301, landhotel@gerryweber-
world.de. 16 moderne Einzel- und
Doppelzimmer, Mo-So durchge-
hend geöffnet 6.00-24.00 Uhr, tägl.
Frühstück 6-9.30 Uhr, tägl. Abend-
stisch 17.30-24.00 Uhr (warme Küche
bis 22.00 Uhr), Mittagstisch Sonn-
tag/z.T. Feiertage 10-14 Uhr (Brunch-
buffet), Biergarten (Mai-September)
bei schönem Wetter Sa/So/Feiertag
ab 11.00 Uhr

Hotel St. Georg Garni

Internethotel, Internet: www.sankt-
georghotel.de, E-mail: sanktgeorg-
hotel@gteln.net, Winnebrock-
straße 2, 33790 Halle, Tel. 05201/
81040, Fax 8104132. Zentral, aber
sehr ruhig gelegen. 27 modernisierte
Raucher- und Nichtraucherzimmer
(auch behindertenfreundlich) mit
allem Komfort. Üppiges Frühstücks-
buffet mit reichhaltiger Auswahl. Kein
Ruhetag. W-Lan kostenlos in allen
Zimmern!

Hotel Hollmann

Inhaber: Antje Siekendiek
Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon
05201/81180, Fax 811831. 37 mo-
derne Hotelzimmer, Appartements,
Fahrstuhl, behindertengerecht. Kein
Ruhetag, Sonntags Langschläfer-
Frühstück bis 12.30 Uhr

Sauerzapfes Junge Küche

Das Restaurant im Hotel Hollmann,
Inhaber René Sauerzapfe, Allee-
straße 20, 33790 Halle, Telefon
05201/7356250, Telefax 7356251.
Restaurant, Bierstube, Lounge, Bier-
garten, Sonnenterrasse, Familien-
feiern, Tagungen Veranstaltungen,
Saisonale Küche. Mittagstisch Mo-Fr
11.30-14 Uhr, Mo-So 11.30-14
Uhr, ab 17 Uhr geöffnet, Sams-
tagvormittag geschlossen. www.sauer-
zapfes.de, info@sauerzapfes.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, 33803 Stein-
hegen-Amshausen, Tel. 05204/ 2256
Bierstube, Restaurant, Saal, Winter-
garten, Sonnenterrasse, Kegelbah-
nen. Küche: gut bürgerliche Gerichte.
Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr,
Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8,
Halle-Künsebeck, Tel. (052 01)
97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail:
info@landhotel-jaeckel.de, Internet:
www.landhotel-jaeckel.de. Modern
eingerichtete Hotelzimmer, Fahr-
stuhl, behindertengerecht.

Gerry Weber Sportpark Hotel

Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf.

Restaurant La Fontana

- Monatlich wechselnde Aktionskarte
- Front Cooking jeden Freitag
- Lunch Buffet jeden Sonntag
- "Gourmet Wellnes" jeden Sonntag
- ... und außer Haus Catering

Wellness & Beauty

- Tageseintritt 15 Euro
- entspannende Pool- & Saunaland-
schaft
- vielfältige Kosmetik- und Massagean-
gebote
- Öffnungszeiten 9 bis 22 Uhr

GERRY WEBER Sportpark Hotel

- 101 Zimmer und fünf Suiten
- acht Veranstaltungsräume
- Familien- und Firmenfeiern
- Spieker & Palmengarten
- Seeterrasse
- Telefon (052 01) 899-0
- Telefax (052 01) 899-440
- Email: infohotel@gerryweber-world.de
- www.gerryweber-sportparkhotel.de

Eine Reise ins Heilige Land ...



Angelika Langer und Friedrich-Karl Völkner organisieren weitere Studienreisen durch Israel, Jordanien und Palästina.

... kann man am 23. Mai 2014 ab 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus in der Lettow-Vorbeck-Straße erleben. Im März vergangenen Jahres reisten Pastor Friedrich-Karl Völkner und die Hallerin Angelika Langer mit 45 Menschen nach Israel - ein Erlebnis, das bereits nach Ankunft in der Heimat Sehnsucht nach einer Wiederholung weckte. Unzählige Fotos erinnern an die unvergesslichen Eindrücke - an den Naturpark von Dan, an den Quellwald, an die Stadt Zefat, an die Golanhöhen und den weiten Blick über das Land, an den See Genezareth, an den Besuch der Brotvermehrungskirche in Tabgha und der Stadt Jesu, Kafarnaum, an Jericho, an die vergessene Stadt Shivta, an die Geburtskirche und an das Projekt „Tent of nations“ der Familie Nassar, an den Herodes-Palast, das Rahegrab und an eine Führung durch die Erlöserkirche. Unbeschreibliche Eindrücke, die durch die vielen Bilder wieder lebendig werden. Dazu laden Friedrich-Karl Völkner und Angelika Langer recht herzlich in das Haller Martin-Luther-Haus ein - zum Einen, um über die vergangene Reise zu berichten - zum Anderen, um eine Einladung zu der neuen Reise auszusprechen, die vom 25. Februar bis zum 6. März 2016 geplant ist. Diesmal führt die Reiseroute durch Jord-

anien, Israel und Palästina. Einige Stationen dieser neuen, interessanten Reise sind: Der Berg Nebo, Petra, Wadi Rum, Eilat, das Rote Meer, Negev, das Tote Meer, Jerusalem, Bethlehem, Nazareth, der See Genezareth u.v.m. „Diese Reisen führen



Auf der Reise 2016 ist u.a. ein Besuch der verlassenen Felsenstadt Petra geplant.

zu einem intensiven Erleben der biblischen Texte und Inhalte,“ so die Organisatoren Angelika Langer und Pastor Friedrich Karl Völkner, die sich am 23. Mai über zahlreiche interessierte Besucher freuen. -sig- ■

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther.

Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

		Mai	
1 Sonnen-Apotheke	☎ 0 52 03 / 8 85 99	Do	1 14
Rosenstraße 1 · 33824 Werther		Fr	2 6
2 Linden-Apotheke	☎ 0 52 01 / 49 89	Sa	3 9
Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle		So	4 8
3 Westfalen-Apotheke	☎ 0 54 25 / 13 37	Mo	5 2
Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen		Di	6 3
4 Hubertus-Apotheke	☎ 0 52 01 / 51 61	Mi	7 16
Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle		Do	8 12
5 Sonnen-Apotheke	☎ 0 52 04 / 92 89 97	Fr	9 1
Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen		Sa	10 15
6 Adler-Apotheke	☎ 0 52 03 / 33 16	So	11 5
Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther		Mo	12 4
7 Haller Herz-Apotheke	☎ 0 52 01 / 82 85 55	Di	13 13
Gartenstraße 2a · 33790 Halle		Mi	14 7
8 Apotheke am Markt	☎ 0 52 04 / 72 61	Do	15 12
Am Markt 23 · 33803 Steinhagen		Fr	16 11
9 Zieglersche Apotheke	☎ 0 54 25 / 2 21	Sa	17 10
Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen		So	18 14
10 Hansa-Apotheke	☎ 0 52 01 / 32 31	Mo	19 6
Alleestraße 2 · 33790 Halle		Di	20 9
11 Mühlen-Apotheke	☎ 0 52 04 / 76 75	Mi	21 8
Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen		Do	22 2
12 Markt-Apotheke	☎ 0 52 03 / 2 74	Fr	23 3
Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther		Sa	24 16
13 Apotheke Hollefeld	☎ 0 54 23 / 94 65 0	So	25 -
Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold		Mo	26 1
14 AVIE Bahnhof Apotheke	☎ 0 54 23 / 85 16	Di	27 15
Münsterstraße 35 · 33775 Versmold		Mi	28 5
15 Sonnen-Apotheke	☎ 0 54 23 / 47 40 50	Do	29 4
Münsterstraße 11a · 33775 Versmold		Fr	30 13
16 Bären-Apotheke	☎ 0 54 23 / 66 67	Sa	31 7
Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold			

Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

116 117

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Der Anruf kostet 14 ct/Min. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis

Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.



Mai - Programm

Frühlingslieder mit dem Haller Akkordeonquartett

Freitag, 02.05.2014, 15 - 17 Uhr
Musiknachmittag zum zuhören und mitsingen mit Herrn Kuhn und dem Akkordeonquartett.
€ 5,- Unkostenbeitrag für Kaffee, Kuchen, Getränke

Wunschkinotreff

„Little Miss Sunshine“
Freitag, 09.05.2013 von 15.30-17.30 Uhr
Unkostenbeitrag 2,50 €

Männertreff trifft Frauentreff

Gemeinsames grillen und klönen im Begegnungszentrum Halle.
Freitag, 16.05.2014 von 17.30-19.30 Uhr
Unkostenbeitrag 4 €

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle Klingenhagen 10 a • 33790 Halle Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung

„Bis hierhin und noch weiter“ u.a. Kabarett Protestmarsch ab Stadtbibliothek 14.30 Uhr Montag, 05.05.2014 von 15-19 Uhr Rathausvorplatz in Gütersloh

Seniorenachmittag

Leitung: Frau Hornberg
Thema: Schönes aus Japan
Freitag, 16.05.2014 von 15.00- 17.00 Uhr
Unkostenbeitrag für Kuchen/Kaffee 2,50 €

Musikcafe in der Remise

Jeden letzten Montag im Monat.
Montag, 26.05.2014 von 18 - 21 Uhr
Treffen, Kickern, Billard spielen, Musik hören
Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2, Halle

Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Impressum

Redaktion: Haller Willem - Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen
Kontakt: Telefon: (0 54 25) 15 77 • Telefax: (0 54 25) 15 76
eMail: info@hallerwillem.net • www.hallerwillem.net

Satz: Petra Lohmeyer
Druck: Kunst- und Werbedruck GmbH & Co. KG • 32549 Bad Oeynhausen
Inhalt: Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung
Druckauflage: 11.000 Exemplare - Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

Die Anzeigenpreise richten sich nach der Anzeigenpreisliste Nr. 12

Die Redaktion haftet nicht für unangefordert eingesandte Unterlagen. Es können ausschließlich Texte berücksichtigt werden, die als digitale Datei vorliegen. Zu umfangreiche oder handschriftlich verfasste Manuskripte können nicht bearbeitet werden. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM.



DRK-Begegnungsstätte

DRK-Zentrum Ortsverein Ravensberg e.V.
 „Henry-Dunant-Haus“
 Bismarckstraße 1 in Halle
 Telefon (052 01) 81 54-0

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Mo. 13.15 Uhr - Wassergymnastik im Lindenbad mit Fr. Vorspel
- Mo. 15.30 Uhr - Gymnastik für 50+ mit Klara Pfeifer
- Mo. 18.30 Uhr - Rückenschule mit Maïke Rosenberg
- Di. 09.00 Uhr - Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 09.00 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 10.45 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 11.30 Uhr - Osteoporose-Kurs mit Maïke Rosenberg
- Di. 15.00 Uhr - Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Di. 18.00 Uhr - Zumba-Kurs Anmeldung unter 183-181
- Di. 19.00 Uhr - Rückenschule mit Maïke Rosenberg
- Mi. 10.00 Uhr - Gymnastik für gute Laune mit Gunhild Mickler
- Mi. 15.00 Uhr - Sitzgymnastik mit Christa Rentzsch
- Mi. 16.30 Uhr - Gymnastik mit Christa Rentzsch
- Do. 08.45 Uhr - Osteoporosegymnastik mit Veronica Petersdorf
- Do. 14.30 Uhr - Schachclub

- Do. 14.30 Uhr - Kartenspielen
- Do. 18.00 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Do. 18.30 Uhr - Kreativ-Theater auch für Anfänger mit Werner Trauffetter
- Fr. 10.00 Uhr - Senioren-Gymnastik mit Christel Scheele.

Kleiderkammer-Öffnungszeiten:
 Die Kleiderkammer bleibt vom 02. - 31. Mai 2014 geschlossen! Keine Annahme und keine Ausgabe! Öffnungszeiten der Kleiderkammer: ab 02.06.2014 - Annahme: nur Mo oder Do 9 - 11 Uhr. Ausgabe: nur Mittwochs 9 - 10.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen:
 Donnerstag, 01.05.

Maifeiertag - Begegnungsstätte ist zu
 Donnerstag, 08.05. - 15-17 Uhr

„Köstlicher Spargel“ Erzählnachmittag
 mit Johanna Kormeier

Blutspende - Begegnungsstätte ist zu
 Montag, 12.05. - 15.30-19.30 Uhr

„Alles dreht sich um den Mai“ - Bunter Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit Theater, Sketche, Geschichten und mehr mit Werner Trauffetter, Dieter und Silvia Baars

„Gedächtnistraining“ - frischer Schwung für die kleinen grauen Zellen mit I. Dewald

Christi Himmelfahrt - Feiertag
 Donnerstag, 22.05. - 15-17 Uhr

Christi Himmelfahrt - Feiertag
 Donnerstag, 29.05.

Wenn's in der Familie kracht!



Bettina Rucks, Elke Radon, Ulrike Brunneke, Eva Spemer, Ina Hirsch, Jessica Trylus, Marion Jensen, Sarah Korenke, Frank Büsching und Gesine Uferbäumer möchten Menschen in der Trennungs- und Scheidungsphase beratend zur Seite stehen.

Paare, die sich trennen oder scheiden lassen möchten oder auch Paare, wo dies bereits geschehen, sind nicht nur seelisch sehr belastet, sondern außerdem mit vielen Unsicherheiten und Rechtsfragen konfrontiert. Die Gleichstellungsstellen Halle, Steinhagen, Vermold und Werther haben sich mit den Kreisfamilienzentren Borgholzhausen und Werther sowie mit der Ev. Familien- und Erziehungsberatungsstelle Halle zusammengeschlossen, um eine Veranstaltungsreihe zu Themen anzubieten, die Menschen in Trennung und Scheidung beschäftigen und belasten. Da Frauen und Männer diese Situation oft ganz unterschiedlich erleben und ganz unterschiedliche Sorgen und Fragen haben, bietet das Gemeinschaftsprojekt zwei Veranstaltungsmodulare an - jeweils nur für Frauen und nur für Männer. Zum Einen gibt es einen Vortragabend, zum Anderen einen Gesprächsabend - zwei voneinander unabhängige Veranstaltungen. Der Vortragsabend behandelt die Rechtsfragen rund um Trennungs- und Scheidungssituationen. Die jeweiligen Fachanwältinnen Wolfgang Stieghort und Gesine Uferbäumer geben einen Überblick und Informationen über Folgen und Maßnahmen zu Kindesunterhalt, elterliche Sorge, Umgangsrecht, Hausrat, Anwaltskosten, Unterhaltsrecht u.v.m. Bei dem Gesprächsabend wird den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, sich untereinander und mit einer Fachkraft der Beratungsstelle über die unterschiedlichen Themen auszu-

tauschen - z.B. wie Belastungen für sich und die Kinder reduziert werden können. Die Termine für Männer im Haus der Familie, Altstadtstraße, 33775 Vermold: Vortragsabend, 5. Mai 2014, 19.30 Uhr, Referent: Wolfgang Stieghorst, Fachanwalt für Familienrecht und Mediator. Gesprächsabend, „Einen guten Umgang finden“, 26. Mai 2014, 19.30 Uhr, Referent: Dipl.-Sozialpädagoge Frank Büsching. Die Anmeldungen für beide Termine nimmt Ulrike Brunneke, Stadt Vermold, unter 05423-930207 oder unter ulrike.brunneke@g-t-net.de entgegen. Die Termine für Frauen im Familienzentrum Fam.o.S. e.V., Engerstr. 2, 33824 Werther: Vortragsabend, 13. Mai 2014, 19.30 Uhr, Referentin: RA Gesine Uferbäumer, Fachanwältin für Familienrecht. Gesprächsabend, „Einen guten Umgang finden“, 27. Mai, 19.30 Uhr. Referentin: Dipl. Pädagogin Sarah Korenke. Hier können sich die Interessentinnen bei Elke Radon unter 05203- 70 562 oder unter elke.radon@g-t-net.de anmelden. -sig- ■

Veranstaltungen in der Vhs Ravensberg

Skype - Telefonieren über Internet

Vortrag mit Praxis

Referent: Roland Archut

Ort: Halle, Lindenschule (GS), Aula, Bismarckstr. 8

Termin: Dienstag, 06.05.14, 19:30 Uhr

Beitrag: 8,- (6,-) EUR

Ihre Anmeldung.Nähere Informationen bei der VHS, Tel. 05201/8109-0
 Weitere Hinweise finden Sie auch im Internet unter www.vhs-ravensberg.de.

„Im Taxi mit Babsy“

halb verlege ich den Veranstaltungsort in die „Remise“, die mir die Stadt Halle an diesem Abend von ca. 20 Uhr bis ca. 22 Uhr zur Verfügung stellt. Es werden sicherlich vergnügliche Stunden, die wie im Flug vorbei sein werden. Mein Taxi-Buch wird im Mittelpunkt der Lesung sein, auch aus meinen Gedichten und verschiedenen Anthologien werde ich lesen. Der Eintritt ist frei! -B. Doelker-



„Am Dienstag, 6. Mai 2014 lese ich ab 20 Uhr in der Remise aus meinem, kleinen, aber feinen Buch: „Im Taxi mit Babsy“ Es ist seit längerem eine liebe Gewohnheit, in meiner Heimatstadt regelmäßig Lesungen zu veranstalten. Bei „Gasthaus Brune“, wo ich regelmäßig einkehrte, ist es ja leider nicht mehr möglich. Des-

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
 Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

Rötger
 Baustoffe
 Fliesen - Natursteine

Rötger GmbH & Co. KG
 Baustoff-Großhandel

Dammstraße 68
 33824 Werther

Telefon: 05203/91708-0
 Fax: 05203/91708-27

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Partner rund um's Bauen!

Montag - Freitag von 7.00 - 17.30 Uhr • Samstag von 7.30 - 12.00 Uhr

www.roetger-baustoffe.de



Vereinsleben

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

Etern-Kind-Turnen Do 17-18.30 h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner T. 05201/9090

Kinderturnen 3-6J
Turnhalle Hörste Di 16.15-17.15 h
Karin Zöllner und Elke Herkströter

Kinderturnen, 6-9J
Turnhalle Hörste Di 15-16 h
Karin Zöllner und Elke Herkströter

Ballspiele
Turnhalle Hörste Di 17.30-18.30 h
Katrin Kisker T. 05201/10711

Karate w+m
Turnhalle Hörste Mo 17-18.30 h
Frank Kleinhaus T. 05201/16422

Fußball D-Jugend Mi 17.30-18.30 h
Turnhalle Hörste T. 05201/666044

gem. MiniMinis 4-6 J
Turnhalle Hörste Fr 15-16.15 h
Heidi Schäper

weibl. E-Jugend I 8-10 J
KBS Do 16-17.30 h
Elke Panofen

weibl. D-Jugend I+II 10-12 J
Masch I/II Di 16.30-18 h
Kerstin Gerdes +Fr 16.30-18 h

weibl. C-Jugend I 12-14 J
Masch II / I Di 18-20 h
Sonja Schäper +Mi 16.30-18 h

männl. B-Jugend I+II 14-16 J
Masch I Mo 17-18.30 h
F. Fronemann +Mi 18.-20 h

3./4./5. Herren
Masch I Mo ab 20.30 h
Timo Klack

1. Herren
Masch I / KBS Di 20.30-22 h
Th. Lay/R. Brinkmann Do 19.30-21.30 h

Behindertersport-Abteilung der TG Hörste Sport für MS- und Parkinson-Betroffene

Bogensport Apr.-Sept. freitags von 16-18 Uhr Rasensportplatz Hörste
Okt.-März samstags Sporthalle Grundschule Hörste
14-15.30 Uhr bis 14 Jahre / 15.30-17 Uhr ab 15 Jahren
Tel: 05201-6234, e-mail: tg-hoerste-bogensport@gmx.de

Damengymnastik Mo 18.30-20 h
Turnhalle Hörste Di 20-21.45 h
Monika Schlamm T. 05201/2107

Steupe/T'e Bo/Bodystyling
Turnhalle Hörste Mi 18.30-20 h
Anja Schwabe T. 05201/663972

Gymnastik Männer
Turnhalle Hörste Do 20-21.45 h
Hans Schlamm T. 05201/2107

Turnen Jugendliche
Turnhalle Hörste Do 18.30-19.30h
R. Oberluggauer T. 05201/16835

Tennis w+m
Turnhalle Hörste Fr 18-20 h
H.J. Wilhelm T. 05201/5412

Fußball Minikicker Mi 16-17.30 h
Turnhalle Hörste T. 05201/730314

gem. F-Jugend 6-8 J
Turnhalle Hörste Fr 16.15-18.30 h
Thomas Wöstmann

männl. E-Jugend I 8-10 J
KBS Do 17-18.30 h
Werner Klack

männl. D-Jugend I+II 10-12 J
Masch I / II Di 17.30-19.15 h
C. Borgelt Fr 16.30-18 h

männl. C-Jugend I 12-14 J
Masch I / KBS Mo 18.30-20 h
F. Panofen/M. Eich + Fr 17.30-19 h

männl. A-Jugend 16-18 J
Masch I/KBS Mo 20-21.30 h
A. Schäper +Fr 19-21 h

2. Herren
Masch I / KBS Di 19-20.30 h
M. Kölbeck/C. Wöstmann Do 19.30

2. Damen
Turnhalle Hörste Mi 20-22 h

Henry-Dunant-Haus, Di 15.45-17.15h
Diana Ostlangenberg 05248/824588

SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

1. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Bezirksklasse, Do 19-21 Uhr MII

2. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Kreisliga, Mi 18-20 Uhr, KGH

1. Herren Do 18.30-20.30 Uhr, MII
Bezirksliga, Di 20-22 Uhr RBG

2. Herren Mo 18-20 Uhr, MII
Bezirksliga, Do 18.30-20.30 Uhr, MII

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg
• MII - Masch II • KGH - Kreisygmnasium

Anfänger w+m Mo 16-18, MII

A/B-Jugend w. Mo 16-18 Uhr, MII

C/D-Jugend w. Mo 16-18 Uhr, MII

Hobby Leistung Mi 20-22, RBG

Hobby Mixed I Di 20-22 Uhr, LS

Hobby Mixed II Mi 20-22 Uhr, KGH

Hobby Mix III Do 18.30-20.30 Uhr, MII

Union 92 Halle Handball

1. Damen Di 19.45-21.30 Uhr, KBS
Do 20.00-22.00 Uhr, M1
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1

2. & 3. Damen Mo 20.00-22.00 Uhr, M2
Do 20.00-22.00 Uhr, M1

A-Jgd w. Di 18.00-19.45, KBS
Do 18.00-20.00, M1

B-Jgd w. Di 18.00-19.45, KBS
Do 18.00-20.00, M1

C-Jgd w. Di 16.30-18.00, RBG
Mi 17.00-18.30 Uhr, M2

D-Jgd w. Mo 18.00-20.00, KGH
Do 16.30-18.00, M2

E-Jgd w. Di 16.30-18.00, KBS

F-Jgd w. Di 16.30-18.00, RBG

1. Herren Mi 20.00-21.30 Uhr, KBS
Fr 19.30-21.00 Uhr, M1

2. Herren Fr 20.00-21.30 Uhr, RBG

3. Herren Mi 20.00-22.00 Uhr, M2

B-Jgd m. Mo 18.00-20.00, KBS
Mi 18.00-20.00, KBS

C-Jgd m. Mo 18.00-20.00, KBS
Mi 18.00-20.00, KBS

D-Jgd m. Mi 18.30-20.00, M2
Fr 17.00-18.30, M1

E-Jgd m. Mo 16.30-18.00, KBS
Mi 16.00-18.00, KBS

F-Jugend Fr 16.30-18.00, Künsebeck

Mini-Minis Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Bei den Trainingseinheiten der Jugendmannschaften sind jederzeit handballinteressierte Kinder und Jugendliche willkommen. Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf unserer Homepage (www.union-92-halle.de). Auch bei den Spielen der Mannschaften sind Zuschauer immer herzlich willkommen. Die Termine findet ihr ebenfalls auf unserer Homepage.
Abkürzungen: RBG - Ravensberg • KGH - Kreisygmnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

jeden Montag:

- **Seniorenrythmische Gymnastik** 13.45-14.45 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
- **Kindertanz 5-7 J.** 16-17 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Kindertanz 8-12 J.** 17-18 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Sportabzeichen (Mai - Sept.)** - Erwachsene, 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683; Kinder 17.30 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **Wirbelsäulengymnastik** 18-19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
- **Wirbelsäulengymnastik** 19-20 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508

jeden Dienstag:

- **StepAerobic & Workout** 20.30-21.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852
- **Wirbelsäulen-Gymnastik** 17-18 Uhr, Grundschule Gartnisch

jeden Mittwoch:

- **Mutter-Kind-Turnen** 1-2-jährige, 16-17Uhr, K. Flöttmann, T. 05204/888432
- **Kinderturnen** 3-4j., 15-16 Uhr, Kita Hochstr., Tel. 7719
- **Kinderturnen** 5-6j., 17-18 Uhr, Katrin Flöttmann, T. 05204/888432
- **Ausdauerturnen** 19.45-21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901
- **Aroha** 18.30-19.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852

jeden Donnerstag:

- **Kinderturnen** 6-8J., 15-16 Uhr, • **Kinderturnen** 8-12j., 16-17 Uhr
- **Kindertanz 8-12j.**, 17-18 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
- **Walking/Nordic Walking** 18.30 Uhr, Leitung: Petra Köhne Tel. 70329 und Tanja Kowalski Tel. 73388
Die Termine finden alle in der Sporthalle in Künsebeck statt
- **Volleyball** 10-12J., 17-18 Uhr
- **Volleyball** 13-16J., 18-19 Uhr
- **Volleyball** 16-18J., 19-20 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **Sport** (18-19 Uhr) und **Schwimmen** (17-18 Uhr) für **Menschen mit geistiger Behinderung**, FS Gartnisch, Sabine Bükler, T. 668330
- **Hockergymnastik Senioren** 17-18 Uhr, Lindenschule, K. Pfeiffer, T. 856648
- **Sport ab 40** 18.30-20 Uhr, KGH Turnhalle 2

jeden Samstag:

- **Wassergymnastik** 10.30-11.15 Uhr, Schwimmbad Förderschule
- **Wassergymnastik** 11.15-12.00 Uhr, Schwimmbad Förderschule
- **Wassergymnastik** 12.00-12.45 Uhr, Schwimmbad Förderschule

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.

Trainingszeiten:

- Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
- Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
- Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene

Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt

- Mo 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt

- Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
- Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

- Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
- Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene

- Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
- Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

- Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.

Weitere Informationen bei:
Detlef-Hans Serowy
T. 05201/665119 o. 0171/3133307
www.karate-mushin.de

Karate Dojo Halle e.V. 1984

Trainingszeiten:

- Mo 18.30-20 Uhr Kita Künsebeck - Spezial (nach Absprache) bei Martin

- Mo 20-21.45 Uhr KGH große Halle - Oberstufe ab 3. Kyu Braungurt bei Ulrich

- Di 17-18.30 Uhr KGH Spiegel-saal - Kindertraining bei Frank

- Di 20.15-21.45 Uhr KGH Spiegelsaal - Unterstufe bei Martin, Uwe oder Peter

- Jederzeit Neuanfängerteilnahme möglich.

- Do 18.30-20 Uhr KGH große Halle - Mittelstufe ab Grüngurt bei Peter

- Fr 18-19.30 Uhr Lindenschule - Kindertraining bei Elena und Marc-Oliver

- Freitag 19.30-21 Uhr KGH nach Absprache SV bei Martin oder Friedrich

Kontakt: www.karate-doj-halle.de
Informationen Erwachsene:
Martin Bohnenkamp
Telefon: 05425/954369

Kempo Akademie / Zen Do e.V. / Kempo Kids Halle e.V.

Angebote für Kinder:

- Mo, Mi, Fr 16-17 Uhr Judo/Karate (5-8 Jahre)
- Mo, Mi, Fr 17-18 Uhr Karate (9 - 12 Jahre)

Angebot für Mädchen (ab 12 Jahren):

- Di, 17-18 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)

Angebot für Jugendliche (ab 12 Jahren):

- Mi, 18-19.15 Uhr Karate, Schwertkampf, Drachenkata
- Fr, 18.15-19.30 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)

Angebote für Erwachsene:

- Mo, 20-21.30 Uhr Shaolin Karate
- Di, 21.30-22 Uhr Zen Meditation
- Do, 18.30-19.30 Chi Gong/Tai Chi Chuan
- Mi, 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)
- Do, 19-20 Uhr Karate für alle (von 30 - 60 Jahre)
- Do, 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)

Kontakt: Kempo Akademie, Bahnhofstraße 34, in der „alten Post“ in Halle
Tel. 05201/971272, www.zen-do.de, info@zen-do.de

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 07. Juni 2014
Anzeigenschluss ist am 29. Mai 2014

Vereinsleben - Regelmäßige Termine

TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
 - **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
 - **Kinder Turnen (J + M ab 3 J.)** Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste
- Weitere Infos unter: www.tsg-koelkebeck-bokel.de

jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrink., Spiele u. Klönen
 - Mezzoforte Gemischter Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
 - Bündnis 90/DIE GRÜNEN Halle 20 Uhr, Grünes Büro, Graebestr. 18 Kontakt: Jochen Stoppenbrink, Tel 73334 und Frank Winter, Tel. 10798.
 - Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Fr. Simunec
 - LC Solbad Ravensberg, Lauffreff für Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
 - SV Halle e.V., Informationen zum Schwimmen, Andrea Nolte-Schumacher, Tel. 05201-70127
 - R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Radwandern, 17 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: G. Rüter, 05204/2897
 - SV SG Hessel 1957 e.V.
- Training der C-Jugend der Fußballabteilung von 17.30-19 Uhr für 12-14jährige Sportplatz Hesseln
- HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a, Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr

jeden 1. + 3. Montag des Monats:

- Treffen der Jungen MS-Gruppe im Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484

jeden 1. Montag des Monats:

- Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle
- Verwaiste Eltern 20 Uhr offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinhagen Telefon (0 52 04) 79 10

jeden 3. Montag des Monats:

- R.C. Teuto e.V. - Clubabend 19.30 Uhr im Landhaus Steinhägerquelle, Quellweg 6, Steinhagen

jeden Dienstag im Sportpark Halle:

- Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10J. - ab 18 Uhr für Erw.

jeden Dienstag:

- Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr
 - Die DLRG OG Halle trainiert während des Lindenbadneubaus Dienstags und Samstags in Gartnisch und Gütersloh. Im Sommer auch im Freibad Borgholzhausen. Nähere Informationen unter www.halle-we.dlrg.de und bei Anke Ruprecht 05201-667655.
 - SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6J. Mädchen + Jungen, Frau Tesche, Lindenschule, 17-18 Uhr, 6-9J. Jungen, Fr. Tesche, Lindensch.
 - AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald, Sitz-, bzw. Liegend.
 - Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Austmannshof 3. KiGa "Kapernaum", Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303
 - SV SG Hessel 1957 e.V.
- Training der C-Jugend der Fußball-

abteilung 15.30-17Uhr f. 10-12jährige am Sportplatz Hesseln

- Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: S. Lordermann, Tel. 9172
- Schach mit dem TV Künsebeck, 20 Uhr im ev. Gem.haus Künsebeck
- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V., Training der Damenabteilung 19-21 Uhr Schützenberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradfahren (gemäßigt), 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720

jeden 1. Dienstag des Monats:

- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Storck. Info unter 05201/4530 G. Bredenbals.

jeden 2. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538
- MGH im Bürgerzentrum Remise.

jeden 2. Dienstag des Monats:

- 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983
- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Schützenberg-Spitzenkamp.

jeden 3. Dienstag im Monat:

- Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" 19 Uhr Vögeding/Hörste
- Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG
- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Schützenberg-Spitzenkamp.

jeden 4. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538
- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Schützenberg-Spitzenkamp.

jeden Dienstag und Donnerstag:

- Preisskat im Gartenlokal "Im Heeper Felde", Bielefeld gegenüber Radrennbahn. 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info Ho. Wehling T. 05201/7725

jeden Mittwoch:

- SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr (6-10 J.), 17-18 Uhr (6-10 J.), Mädchen+Jungen, Fr. Kornitzki und Heike Tesche, Lindenschule
- Walkinggruppe TG Hörste, Grundschule Hörste ab 18 Uhr; Kontakt: Julia Goldbecker, 0173-5338695
- Bridgeclub Halle/W. e.V. - Turnierspiel, ab 15 Uhr im Gerry-Weber-Landhotel. Tel: 05201 - 9712302.
- SC Halle Damengymnastik Bauch, Beine, Po und mehr 19-20 Uhr Lindenschule, Leitung: Marlies Wörmann. 20 - 21.30 Uhr Lindenschule, Leitung: Karin Kerwien
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19-21 Uhr, Stammtisch, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen. Ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben. Ab 15.30 Uhr 1x i.M. Gedächtnistraining mit U. Russland. Ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elfr. Schlüter
- Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 664463, Krankenhaus
- Rückbildungsgymnastik

20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63
Ort: Krankenhaus Halle

- Heimatverein Halle - Radwandern 13.30 & 14 Uhr, Alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 100 42
- SV SG Hessel 1957 e.V. Tischtennistaining 20-22 Uhr KGH
- Pro Arbeit e.V. Bahnhofstr. 17 (Ronchin-Platz) im Haus des GenerationenNetzwerks, 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach Absprache unter 0157-74468443.

jeden Mittwoch gerade Wochen:

- Kräutergruppe - Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 052 04/24 96
- Tanzschuh+Co, 20 - 22 Uhr Bürgerzentrum „Destille“ unter d. Stadtbücherei Kiskerstr. 2, Kontakt: R. Beckmann, Tel. 5250

jeden Mittwoch ungerade Wochen:

- Tanzschuh+Co, 20 - 22 Uhr, DRK-Zentrum „Henry-Dunant-Haus“, Bismarckstr. 1, R. Beckmann, Tel. 5250

jeden 1. Mittwoch:

- Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhausen u. Werther, 15.30-17 Uhr,
- Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle
- Baby-Wiegetag, Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 49 89
- Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, T. 857901

jeden 3. Mittwoch des Monats:

- Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

jeden Montag bis Mittwoch:

- Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17

jeden Donnerstag:

- Gemischter Chor Kölkebeck 20-22 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Elfriede Chitka, Tel. 05204/9275024
- Lindenbad 10.30-11.30 Uhr Wassergymnastik
- SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradtraining, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- „AWO Künsebeck“ Orientalische Tanzgruppe, 20 Uhr
- Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goq
- LC Solbad Ravensberg, Lauffreff f. Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- Heimatverein Halle - Wandertreff 13.30 Uhr Lechtermann am Bahnhof
- MGW Ravensberg, 20 Uhr, Remise Keller der Musikschule Kontakt: 16817
- SV SG Hessel 1957 e.V. Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr in der Turnhalle Gartnisch
- Volkstanzkreis Halle, Remise 16.30-18Uhr Kindergruppe, 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenenengruppe, Annette Preuß, Tel. 5275
- Trimm-Kameradschaft Künsebeck, 20-22 Uhr, Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck

jeden 1. Donnerstag des Monats:

- CDU-Frauenunion, 20 Uhr Gasthof Hollmann, Halle

jeden 3. Donnerstag des Monats:

- Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 19 Uhr im Cafe 1.Stock

jeden geraden Donnerstag:

- AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. "Jedermann"

jeden Freitag:

- SC Halle Senioren-Gymnastik 17-18 Uhr, KGH Fr. Wörmann
- MGW Hörste, 20 Uhr, Übungsabend Gemeindehaus Hörste, Udo Höcker, Tel. 05203/7599
- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Radfahren mit S. Wielsch und W. Lissel. Tel. 4287 u. 4136
- SV SG Hessel 1957 e.V. Eltern-Kind-Gymnastik 15.45-16.45 Uhr Turnhalle Hörste
- Schützengesellschaft Halle e.V. 17-18.30 Uhr Jugendtraining Bogen/Luftgewehr auf dem Schützenb.
- Schützengesellschaft Halle e.V. 18.30-21 Uhr Training der Herrenabteilung auf dem Schützenberg

jeden 1. Freitag des Monats:

- Seniorenkreis Hesseln, Stockkämpfer Weg 6, Leitung: Heinz Farthmann, T. 9803 und Bernd Winkler, T. 9835
- Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

Freitags (1 x im Monat):

- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Maria Haarbaum & Gisela Ulrich. Tel. 7995

- Seniorenachmittag im Betheler Begegnungszentrum Halle von 15-16.30 Uhr. Anmeldung T. 9179423

jeden 2. Freitag des Monats:

- Freundeskreis Halle-Ronchin, Susanne Luhmann Tel. 84 90 99

gerade Wochen freitags:

- Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kircheshof 34, Tel. (05201) 42 15
- Samstags: 11 Uhr Welpenspiel - stunde für alle Rassen! Erziehungskurse ab 13 Uhr, Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Borgholzhausen, Telgenbusch, Tel. 87 87 61 und 01 70 - 6 00 08 55

jeden Samstag:

- Haller Zeiträume, Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253
- Schützengesellschaft Halle e.V. 14.30-16.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg

jeden Sonntag:

- LC Ravensberg, Lauffreff für Anfänger + Fortgeschrittene, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr, Frühschoppen, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- Schützengesellschaft Halle e.V. 10.30-12.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg

jeden 1. Sonntag des Monats:

- Kostenlose Welpenspielstunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunathey Tel. 43 01 oder 01 79 - 9 85 35 25

• BSV TEUTO MERKUR Halle

Tauschtag jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr. D. Kleiber, T. 0521 / 872152

• **-augenblick- fotografie vhs ravenberg** mittwochs, in der ungeraden Kalenderwoche, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kontakt: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94

• **Mediothek** im Haus des Kirchenkreises Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 11, geöffnet: Montag und Donnerstags, 13:30-16:30 Uhr

Den Wald mit anderen Augen sehen



Die Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald, unter der Leitung von Dr. Gero Wever, eröffnet den Teilnehmern neue Einblicke in die Welt des Waldes und das grundlegende praktische Wissen für das Leben und Überleben in und mit der Natur. Sich erneut mit ihr verbunden zu fühlen und sich in ihr zuhause zu fühlen, das ist das Ziel dieses Kurses. Die Stunden und Tage im Wald ermöglichen den Teilnehmern ein nachhaltiges Wiederentdecken des Vertrauens in die eigenen Fähigkeiten. Kein hartes Survivaltraining, sondern das Angebot von Pflanzen und Materialien vor Ort für sich zu nutzen und als Schutz, Nahrung oder Heilung einzusetzen. Die Wildnisbasisthemen sind das Feuermachen mit Hilfsmitteln der Natur, Rohmaterialkunde u. a. für das Herstellen von Schnüren, die Wasser- und Nahrungsfindung sowie deren Aufbereitung, Wildkräuter, Naturbeobachtung und Einstieg

in die Philosophie der Erde, die Kunst des Spurenlesen und der lautlosen Fortbewegung. Für berufliche Zwecke bietet sich die Zertifizierte Weiterbildung Natur- und Wildnispädagogik an, die in Kooperation mit der Volkshochschule Herford im Teutoburger Wald stattfindet. Eine finanzielle Förderung durch den Bildungsscheck ist möglich. Der Informationsabend findet am Mittwoch, den 25. Juni 2014 in der VHS im Kreis Herford statt. Dieser entgeltfreie Abend bietet die Möglichkeit zur ausgiebigen, unverbindlichen Information über die Inhalte, Hintergründe und den Nutzen dieser Weiterbildung. An praktischen Beispielen wird die Arbeitsweise verdeutlicht. Informationen und Anmeldung erhalten Interessierte bei der Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald, Christa Bastgen, T. 05201-735270, www.natur-wildnisschule.de, info@natur-wildnisschule.de



PHOTOVOLTAIK

- Projektierung • 3D-Planung
- Montage • Reinigung

GEOPLEX GmbH

Osnaabrück
Möserstraße 1
49074 Osnaabrück

Fon: +49 541 3573 18 - 30
Fax: +49 541 3573 18 - 31

Halle (Westf.)
Osnaabrücker Straße 77a
33790 Halle (Westf.)

Fon: +49 5201 84 94 - 32
Fax: +49 5201 84 94 - 37

www.geoplex.de

pv@geoplex.de

Veranstaltungen



Mehr Generationer Haus

Kiskerstraße 2
Tel. 66 62 09

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

Mo - Do

14 - 15.30 Uhr
Hausaufgabbetreuung
in der Grundschule Gartnisch

Montag

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
10 - 11.30 Uhr
„Bridge-Runde“ im Treffpunkt
10 - 11.30 Uhr
Krabbeltreff für unsere Jüngsten

Dienstag

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
9.30 - 11.30 Uhr (1.+3. Di im Monat)
„Internationales Frauenfrühstück“
10 - 12 Uhr (2. Dienstag im Monat)
Stil- und Fläschentreff
10 - 11 Uhr (4. Dienstag im Monat)
Müttercafé

11 - 12 Uhr
Babybesuchsdienst-Sprechzeit
im Anschluss an das Müttercafé

10 - 12 Uhr
Sprechzeit im Büro

15.30 - 16.30 Uhr (1. Di im Monat)
Sprechstunde der Bürgermeisterin

Mittwoch

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
10 - 12 Uhr
Woll - Café im Treffpunkt

15 - 16 Uhr
Sprechzeit im Büro

17 - 18 Uhr (1.+3. Mittwoch im Monat)
Anwaltsprechstunde

Wichtelmarkt mit Sonntagsfrühstück am 18.05.

Wir laden GROSS + klein zu unserem Sonntagsfrühstück am 18.05. von 10 bis 12 Uhr ein. Zum Start in den Sonntag, vor oder nach dem Gottesdienstbesuch, gibt es für alle bei uns in gemütlicher Atmosphäre ein gesundes und leckeres Frühstück. Anmeldungen sind erforderlich! Bitte persönlich oder telefonisch im MehrGenerationen Haus melden! Kosten: 8,- € für Erwachsene und 4,- € für Kinder bis 10 Jahre!

Mittagstisch für GROSS + kleine am 08.05.

Jeden Donnerstag wird ein gesundes + leckeres Mittagessen aus biologischen Zutaten gekocht. Von 11.30 bis 13.30 Uhr sind uns Alle willkommen, nach dem Kindergarten, der Krabbelgruppe oder Schule, in der Mittagspause... Das Menü kostet inklusive 1 Getränk: 4,- € pro Person! Anmeldungen im MehrGenerationenHaus - Kiskerstr. 2 - Halle. Tel. 05201/666209 + mehrgenerationenhaus.halle@diakonie-halle.de

Naturerlebnis im Frühlingwald am 09.05.

Wir laden GROSS + klein (Omas mit ihren Enkeln, Väter und Töchter, Paten und Patenkinder, ...) ein, den Frühlingwald zu besuchen. Bitte wettergerechte Kleidung anziehen!!! Datum: 09.05.2014 - Freitag, Treffpunkt: Waldkindergarten - Parkplatz Am Spitzenkamp, Halle. Uhrzeit: 17.00 bis 19.30 Uhr. Die Karten für diese Veranstaltung kosten: 8,- € / Stadtpassermäßigung: 4,- €. Bitte persönlich in den Vorverkaufsstellen abholen! Mehr GenerationenHaus / Kiskerstr. 2 / Halle. Familienzentrum Steinhagen / Brockhagener Str. 20. Die Veranstaltung ist für Menschen im Alter von 6 - 99!

Frühlingsfest am 10.05.

Seniorinnen und Senioren begrüßen den Frühling am Samstag, den 10. Mai 2014 um 15 Uhr im Bürgerzentrum Remise. Eintritt 7,- €. Die Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Halle (Westf.) und das MehrGenerationenHaus der Diakonie im KK Halle e.V. laden alle Seniorinnen und Senioren der Stadt ein, einen schönen in lockerer, ungezwungener Atmosphäre zu genießen mit Klönen, einem Unterhaltungsprogramm. Original Bielefelder Mundharmonika Musikanten, Tanz Sport Teuto Kinderballett, Bauchtanzgruppe Künsebeck sowie Kaffee und Kuchen. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bei: Johanna Kormeier, Meindersstr. 11, Tel. 4622; Heinz Farthmann, Kiskerstr. 2 b, Tel. 9803; Bernd Winkler, Riedweg 3, Tel. 9835 oder anderen Mitgliedern des Seniorenbeirates und der Seniorenkreise.



Plakette (ge)fällig?

Tel. 85 99 580



Bielefelder Str. 63

33790 Halle an der B68 Nähe Lidl



www.Kfz-Prüfstelle-Halle.de

Kfz-Sachverständige für Unfallgutachten

Josef Reinhart von AFIB Immobilien informiert EnEV 2014 - das ändert sich zum 1. Mai

Ein heiß diskutiertes Thema ist die Energieeinsparverordnung - oder



den Jahr nicht mehr betrieben werden. Da die Mehrheit der deutschen Haushalte mit veralteten Anlagen heizt, besteht hier dringender Handlungsbedarf zugunsten der Energieersparnis. Auch für Neubauten werden die Anforderungen verschärft, die die Dämmung und reduzierten Energieverbrauch betreffen. Wer bereits vor diesen Neuerungen einen Energieausweis hatte, benötigt nicht sofort einen neuen, da er zehn Jahre Gültigkeit besitzt. Doch bei einem Verkaufsvorhaben empfiehlt es sich, einen neuen Energieausweis zu beantragen, da bessere Kennwerte oft verkaufsfördernd wirken. In neueren Energieausweisen, die ab dem 1. Mai 2014 erstellt werden, ist die entsprechende Energieeffizienzklasse des Gebäudes angegeben und ermöglicht so eine erste Orientierung. Weitere Informationen rund um den Immobilienverkauf finden Sie in unserem kostenlosen „Impuls“-Magazin, anzufordern unter 05204/9252870, per E-Mail über info@afib-immobilien.de oder auch direkt in unserem Büro am Kirchplatz.

kurz: enEV - die am 1. Mai 2014 in Kraft tritt. Doch was bedeutet das nun für Immobilieneigentümer und Kaufinteressenten? Eigentümer müssen sich mit dem Austausch alter Heizungsanlagen auseinandersetzen. Kessel, die vor 1985 eingebaut wurden, müssen ausgetauscht werden und dürfen ab dem kommen-

Caritas-Reiseservice: Schon bald rollen die Busse!



Mehr als 20 ehrenamtliche Reisebegleiter der Seniorenreholung beim Caritas-Kreisverband Gütersloh trafen sich jetzt in Sürenheide zu einem letzten Vorbereitungstreffen. Anfang Mai beginnt die Reisesaison. Foto: salzmann medien

Zum Start der Seniorenreisen-Saison 2014 bei der Caritas Gütersloh sind es nur noch ein paar Tage. Anfang Mai steuert die erste Gruppe Teneriffa an. Damit bei dieser und den anderen mehr als 25 Reisen alles gewohnt gut läuft, kamen nun die ehrenamtlichen Reisebegleiter zum letzten Vorbereitungstreffen in Sürenheide zusammen. Nach wie vor nimmt die Caritas Buchungen für Seniorenreisen entgegen. Von A wie „Aida-Kreuzfahrt“ bis Z wie „Zell am Ziller“ reicht das Angebot. Lucyna Minkus (Organisatorin der Seniorenreholung beim Caritas-Kreisverband Gütersloh): „Einiges ist bereits ausgebucht, aber bei vielen anderen Zielen ist noch vieles möglich.“ So bietet die Caritas beispielsweise eine Erlebniswoche für Großeltern und ihre Enkel in Herbstein (Naturpark Vogelsberg) an. Auch Bad Wörishofen (Allgäu) zählt zu den Zielen. „Hier sind wir in einem der besten Kneipp-Häuser Deutschlands untergebracht“, weiß Lucyna Minkus. Den Reisenden, die sich für Riezlern im Kleinwalsertal (Österreich) entscheiden, bietet die Caritas einen besonderen Service: Alle Tagesausflüge sind im Preis enthalten und werden mit dem eigenen Reisebus unternommen. Abwechslungsreich gestaltet sich auch die

Studienreise nach Südpolen, das sich als Land zwischen Tradition und Moderne präsentieren wird. Die Teilnehmer sehen die Städte Breslau und Krakau. Zudem ist ein Ausflug in die Hohe Tatra geplant. Mehr als 20 Reisebegleiter werden die etwa 500 Seniorinnen und Senioren im Urlaub betreuen. Im Gemeindezentrum „St. Judas Thaddäus“ in Verl-Sürenheide trafen sich die ehrenamtlichen Helfer nun, um die letzten organisatorischen Details zu besprechen. Am Urlaubsort werden sie sich beispielsweise ums Einchecken, das Organisieren der Ausflüge und den sicheren Transport des Gepäcks kümmern. Aber noch wichtiger: Die Helfer wollen, dass niemand einsam in der Gruppe ist. „Unsere Reisebegleiter sorgen dafür, dass die Seniorinnen und Senioren einen schönen und unbedrückenden Urlaub verbringen können“, lobt Lucyna Minkus. Das komplette Programm des Caritas-Reiseservice gibt es auf der Internetseite www.caritas-guetersloh.de (Bereich „Seniorenhilfe und -angebote“). Der Senioren-Reiseservice ist montags bis donnerstags zwischen 8 und 14 Uhr in der Caritas-Geschäftsstelle, Königstraße 36, in Gütersloh zu erreichen. Infos unter Tel. 05241/9883-14.

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Ortsgruppe HalleWestfalen e.V.



Zur Zeit sind in vielen Gruppen Kapazitäten frei. Bei Interesse bitte per Mail: anke.ruprecht@halle-we.dlrg.de oder Telefon wie angegeben.

Gruppe	Trainer	Kontaktadressen	Tag	Trainingszeit
Seepferdchen	Svenja Kühn	Svenja.kuehn@halle-we.dlrg.de Tel: 05201 - 666 198	Dienstag	17:30 - 18:15 Uhr Lehrschwimmbecken
Sicher Schwimmen 1	Michael Wintjen	Michael.Wintjen@halle-we.dlrg.de Tel: 05201 - 734 780	Dienstag	15:30 - 16:15 Uhr 16:15 - 17:00 Uhr
Sicher Schwimmen 2	Michael Wintjen	Michael.Wintjen@halle-we.dlrg.de Tel: 05201 - 734 780	Dienstag	15:30 - 16:15 Uhr 16:15 - 17:00 Uhr
Bronze	Hlona Kühn	Hlona.Kuehn@halle-we.dlrg.de Tel: 05201 - 666 198	Dienstag	16 Uhr - 17 Uhr
Silber	Vivian Iselt	Vivian.Iselt@halle-we.dlrg.de Tel: 0163 - 67 57 624	Dienstag	17 Uhr - 18 Uhr
Gold	Manuel Schwager	Manuel.Schwager@halle-we.dlrg.de Tel: 05425 - 93 30 30	Dienstag	18 Uhr - 19 Uhr
Juniorretter	Jörg Schütze	juniorretter@halle-we.dlrg.de Tel: 05201 - 16374	Montag	17 Uhr - 18 Uhr
Jugendrettungsschwimmer 1	Uwe Kühn	juniorretter@halle-we.dlrg.de Tel: 05201 - 666 198	Montag	17 Uhr - 18 Uhr
Jugendrettungsschwimmer 2	Manuel Schwager	Manuel.Schwager@halle-we.dlrg.de Tel: 05425 - 93 30 30	Donnerstag	19:30 - 20:30 Uhr
Training für Erwachsene	Knut Schlüter	Tel: 0151 - 12486132	Montag	20:00 - 21:30 Uhr
Wassergymnastik/ Landfrauen	Manuel Schwager	Tel: 05201-8755	Donnerstag	19:50 - 21:30 Uhr
Landfrauen 8-12 Personen	Frau Höppner	Tel: 05201-8755	Donnerstag	19:30 - 20:30 Uhr Lehrschwimmbecken
Rettungsschwimmen	Manuel Schwager	Bitte anmelden! Manuel.Schwager@halle-we.dlrg.de Tel: 05425 - 93 30 30	Dienstag	19:00 - 21:30 Uhr

*Psychologische Begleitung in schweren
Lebenskrisen, Ängste bewältigen,
Raucherentwöhnung und Abnehmen
mit der kreativen Heilhypnose bietet die*

Praxis Rosina Börding

Hainweg 3

33790 Halle-Bokel

r-boerding@t-online.de • www.praxis-boerding.de

Tel. 0 52 01 / 8 56 39 69

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Ersttermin!



Malarbeiten • Vollwärmeschutz • Hochdruckreinigung

Udo Hackenberg

MALERMEISTER

0174-7930111

udo-hackenberg@gmx.de



Kallehalle's Hobbyküche ...



Karl-Heinz Möller ist 64 Jahre alt, seit drei Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbesseren. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalles Hobbyküche vor.

Das Rezept für die Mai-Ausgabe des „Haller Willem“, ist mal auch etwas für Vegetarier. Es ist aus meiner Versuchsküche und ich denke, es kann „sich schmecken“, lassen. Außerdem setzt es sich nicht an der Hüfte fest. Spinat-Fusilli-Gratin - Zutaten für 6 Personen: 750 g TK Blattspinat, 300 g Fusilli, 200 g Frischkäse, 200 g Schafskäse, 100 g grüne Oliven, 1 Zehe Knoblauch (unbedingt frisch), 1 Zwiebel; Muskat, frisch gemahlen Salz, Pfeffer aus der Mühle, Butaris

Zubereitung:

1. Den aufgetauten Spinat ausdrücken. Fusilli nach Packungsanweisung bissfest kochen.
2. Die Zwiebel fein würfeln und in etwas Butaris in einem Topf anschwitzen. Den Spinat zugeben und bei schwacher Hitze ca. 20 Minuten unter gelegentlichem Umrühren garen. Mit Muskat, Salz und Pfeffer würzig abschmecken.
3. Fusilli abgießen und mit dem Spinat mischen.
4. Den Frischkäse und die Hälfte des gewürfelten Schafskäse unterrühren. Die Hälfte Oliven halbieren und mit den restlichen ebenfalls zugeben. (oder alle halbieren)



5. Alles in eine Auflaufform geben und mit dem Rest des Schafskäse bestreuen.
 6. Bei 170 Grad im Backofen etwa 35-40 Minuten gratinieren.
- Ich wünsche viel Spaß beim nachkochen und gutes Gelingen. Mit appetitlichen Grüßen - Kallehalle ■

„Ich mache das gern ...“



Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, Wehrführer Wilhelm Köhne, Ehefrau Sabine Heermann und stellvertretender Kreisbrandmeister Udo Huchtmann (v.l.) gratulieren Ralf Heermann (Mitte) zur Beförderung und zum neuen Amt als stellvertretender Wehrführer.

„Und ich hoffe, zu eurer Zufriedenheit,“ sprach Ralf Heermann seine Gedanken aus, die ihn während seiner offiziellen Berufung zum Stadtbrandinspektor in feierlichem Rahmen Mitte April im Feuerwehrgerätehaus in der Oldendorfer Straße bewegten. „Ich werde oft gefragt, warum machst du das eigentlich noch? Du hast doch genug zu tun,“ zitierte der Haller Handwerkermeister Stimmen aus seinem privaten Umfeld. „Stimmt. Genug zu tun habe ich eigentlich.“ Doch nach dem Eintritt in die Feuerwehr Halle am 1. August 1979 habe er nach und nach die Treppe erklimmen und wolle auch gern oben ankommen, erklärt Ralf Heermann seinen Ansporn, weiterzugehen und die Beförderung zum Stadtbrandinspektor sowie die Ernennung für die Dauer von sechs Jahren unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Stellvertreter des Leiters (stellvertretender Wehrführer) der Freiwilligen Feuerwehr Halle durch die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann mit Freude anzunehmen. Voraussetzung für eine solche Aufgabe sei allerdings ein passen-

des Umfeld, betont Ralf Heermann und das sei in Halle gegeben: ein gutes Verhältnis zur Stadt und die gute Zusammenarbeit mit Wehrführer Wilhelm Köhne und mit den Kameraden: „Je höher man auf der Leiter steht, hat man zwar einen guten Überblick, aber die Arbeit machen wir alle zusammen.“ 1998 wurde der Feuerwehrmann zum Oberbrandmeister ernannt, 2003 zum Hauptbrandmeister und am 5. März 2004 zum Brandinspektor. Im gleichen Jahr erlangte er im September den Rang des Oberinspektors. Seit dem 7. Januar 2005 ist der frisch ernannte Stadtbrandinspektor Zugführer des Löschzugs Halle. 2005 erhielt er außerdem das Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre Feuerwehr. „Ich finde es schön, dass es noch Kameraden gibt, die diese Verantwortung übernehmen,“ lobte auch stellvertretender Kreisbrandmeister Udo Huchtmann das Engagement des Hallers - und bedankte sich gleichzeitig bei Vorgänger Jürgen Steinhanses für die vergangenen sechs Jahre in diesem Amt. -sig- ■

EINE TOLLE KOMBINATION!



SAMSUNG GALAXY S4 MINI

TECHNISAT TECHNIPAD 10G

32 GB, 10 Zoll Touchscreen



TECHNISAT BLUETOOTH TASTATUR FÜR TABLETS

bei uns alles zusammen für nur **1.-**

COMPLETE COMFORT FRIENDS

MIT TOP-SMARTPHONE

Telefon Flat

SMS Flat

Datenflat mit 1 GB inklusive LTE und bis zu 50 MBit/s

Inklusive

- HotSpot Flat
- Internet-Telefonie (VoIP)
- 4x Travel & Surf WeekPass

Wahlweise

- Option Spotify, 1 GB oder 50 % aufs Endgerät zusätzlich

nur **59,95 €*** statt 88,95 €/Monat

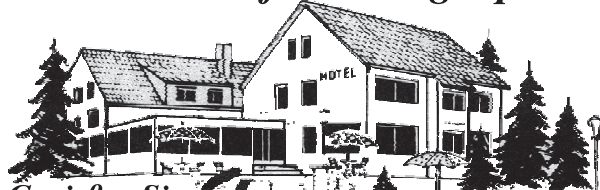
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

mahlec Telefon-Center

Bahnhofstr. 16 · 33790 Halle (Westf.) am Ronchinplatz
Tel. (0 52 01) 84 90 18
Mo.–Do. 09:30–13:00 Uhr, 15:00–18:30 Uhr
Fr. 9:30–18:30 Uhr · Sa. 09:30–14:00 Uhr

* Monatlicher Grundpreis im Tarif Complete Comfort L Friends 69,95 € (mit Handy) – bei Abschluss eines Neuantrages mit Handy beträgt der monatliche Grundpreis für die ersten 24 Monate 59,95 €, danach 69,95 €. Bereitstellungspreis 29,95 €, Mindestlaufzeit 24 Monate. Mindestalter 18 Jahre, Höchstalter 25 Jahre. Für Studenten, Schüler, Auszubildende, Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende Höchstalter 29 Jahre. Die HotSpot Flatrate gilt nur für die Nutzung an HotSpots der Telekom Deutschland GmbH. Ab einem Datenvolumen von 1 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Zudem beinhaltet der Tarif in der Daten-Roaming-Option Travel & Surf 4 kostenfreie Nutzungen des WeekPass 50 MB innerhalb von 24 Monaten in der Ländergruppe 1. Als Friends Vorteil stehen wahlweise die Option Spotify, monatlich 1 GB zusätzliches Datenvolumen oder einmalig 50 % auf den Preis des Endgerätes zur Verfügung. Ein Angebot von: Deutsche Telekom GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn

Hotel-Gasthof Steinhägerquelle



Genießen Sie ...

- ... warme Frühlingstage auf unserer schönen Sonnenterrasse
- ... die leckeren Spargelspezialitäten

**Betriebsfeiern · Jubiläen · Familienfeiern
Geburtstage · Hochzeiten ...**

... wir bieten den passenden Rahmen!

B68/QUELLWEG 6 · STEINHAGEN-AMSHAUSEN · TEL. 0 52 04/22 56
WWW.STEINHÄGERQUELLE.DE

Wir wünschen 'Gute Nacht' in unseren modernen Hotelzimmern!

„Haben Sie Mut zur Schönheit!“



Michaela Mössler-Wilmsen bietet ganz persönliche Typ- und Imageberatung unter der Prämisse „Gönnen Sie sich das Besondere“.

Michaela Mössler-Wilmsen ist Typ- und Imageberaterin und seit Herbst letzten Jahres mit ihrem Angebot in Halle-Hesseln in der Friedrichstraße 13 ansässig. Ihrer Selbständigkeit, die sie bereits in ihrem ehemaligen Wohnort Oelde erfolgreich praktizierte, geht eine neunmonatige Ausbildung zur Farb- und Stilberaterin mit anschließender viermonatiger Schulung zur Imageberaterin voraus. „Interessiert hat mich das schon immer,“ erinnert sie sich. Im Erziehungsurlaub ergriff die gelernte Versicherungskauffrau schließlich die Gelegenheit, um ihren Wunsch in die Tat umzusetzen. „Nach zwölf Berufsjahren und der Erziehung der Kinder habe ich eine neue Herausforderung gesucht,“ erklärt Michaela Mössler-Wilmsen. Inzwischen ist sie sieben Jahre als Typ- und Imageberaterin tätig, macht ihrer Kundschaft „Mut zur Schönheit“ und empfiehlt ihr, sich „Das Besondere zu gönnen“. In Oelde, Warendorf, Hamm und Ahlen gab und gibt sie immer noch Seminare über die VHS und bietet auch hier in ihrer neuen Heimat Halle Seminare, Gruppenberatung und Einzelgespräche zu den Themen Farb- und Stilberatung inklusive einem persönlichen Pass, Make-Up- und Frisurenberatung sowie

Anleitungen zu Image und Outfit an. Sie macht gern einen Kleiderschrank-Check, ist Einkaufsbegleitung und erstellt ein sog. Style-Book. Dabei steht die Persönlichkeitsberatung nach den DISG-Grundsätzen an erster Stelle. Ist der Mensch dominant, initiativ, stetig oder gewissenhaft? Mit der Fragestellung „Wie bin



ich eigentlich?“ kann man sich selbst reflektieren. „Farbe und Stil ist eigentlich zweitrangig,“ erklärt die Expertin. „Wichtig ist, dass man seine eigene Persönlichkeit kennt.“ Dazu bietet sie Vorträge, Swap-Party-Betreuung und Informationsabende. Terminabsprachen - gern bei der Kundschaft vor Ort, gern aber auch in der Friedrichstraße 13 - sind unter der Telefonnummer 05201-6618812 oder unter michaela@moessler.com möglich. Auf der Internetseite www.moessler.com findet man weitere Informationen. -sig-■

„Mieter können jederzeit musizieren!“



Ab sofort steht im Gewerbehof „Alte Lederfabrik“ ein Musik-Übungsraum zur Verfügung. Auf einer Fläche von 80 qm können Mieter jederzeit musizieren. Selbst Schlagzeug und Trompete stören keine Nachbarn, denn der Raum ist schallisoliert. „Gewünscht wird ein Hauptmieter, der jedoch untervermieten kann,“ erklärt Jens M. Güttgemanns. Außerdem steht ein weiterer hoher Raum mit 107 qm für Musik und weitere Veranstaltungen zur Verfügung. Erfreut zeigte sich der Betreiber des Gewerbehofes an der Alleestraße über die große Resonanz des Frühlingstages in der Alten Lederfabrik am letzten Aprilwochenende. „Es

hat wieder gezeigt, dass einige tausend Besucher an den Werken der Künstlergemeinschaft im Haus interessiert sind,“ so der Haller Unternehmer. „Wer ebenfalls künstlerisch tätig ist, kann sich gerne der Künstlergemeinschaft anschließen.“ Auch Hobbykünstler und Gemeinschaften seien willkommen, betont er. Wer interessiert ist, kann sich freie Räumlichkeiten schon einmal unter www.alte-lederfabrik-halle.de unter der Rubrik „Ateliers“ anschauen, bevor Jens Güttgemanns gern eine Besichtigung anbietet. Er ist unter der Telefonnummer 05201-4055 oder mobil unter 0173-291 21 74 zu erreichen. -HW-■

Neuvorstellung Unabhängig heizen mit dem Multi-Energie-Speicher



...mehr dazu auf unserem nächsten Energieabend



KONSTANTY & HOHNHORST
ÖKOLOGISCHE HAUSTECHNIK

Haustechnik · Heizung/Sanitär
Badmodernisierung · Solartechnik
Holz- und Pelletsheizung

Hengeberg 32 · 33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01/85 78 57
www.adfontes.de
ad-fontes-owl@t-online.de

HUB KFZ-MEISTERBETRIEB
FREIE WERKSTATT
Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Jürgen Besginow **Sergej Hopp**
Gausekampweg 9 · Halle · Tel. 05201-85 64 111
Mo - Fr 8 - 17 Uhr · Sa 9 - 13 Uhr www.hub-halle.de

STIEGHORST & PARTNER HALLE (WESTF.)
RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | NOTAR Ronchin-Platz 1

IHRE FACHANWÄLTE FÜR:

- FAMILIENRECHT
- ARBEITSRECHT
- VERKEHRSRECHT
- MIET- u. WOHNUNGS-EIGENTUMSRECHT
- STRAFRECHT

TELEFON 0 52 01/81 58 50 · www.stieghorst-partner.de · info@stieghorst-partner.de

Hauptgewinn: Komplette Duschkabine



Große Freude im Hause Tappmeier: Jochen Tappmeier ist Gewinner der kompletten Duschkabine der Glaserei Giljohann-Wolf.

„Normalerweise habe ich für alles gearbeitet,“ staunt Jochen Tappmeier nicht schlecht, als Waldemar Wolf mit einem bunten Blumenstrauß in der einen und mit einem Gutschein für eine komplette Duschkabine in der anderen Hand in der Wertherstraße klingelt. Jochen Tappmeier hat gewonnen! Im Rahmen der diesjährigen Gewerbeschau Gartnisch und zum 50. Geburtstag der Firma Giljohann-Wolf hatte der Inhaber Waldemar Wolf ein Gewinnspiel gestartet, das am 6. April zur Auslosung kam. Daran hatte Jochen Tappmeier automatisch teilgenommen - mit der

Bestellung von insgesamt vier Duschkabinen, die im Mehrfamilienhaus in der Apothekerstraße installiert werden sollen. Der Haller hatte sich auch auf den Weg gemacht, um bei der Auslosung dabei zu sein, aber das vielfältige Angebot im Gewerbegebiet hielt ihn immer wieder auf. Und so war die Gewinnübergabe eine echte Überraschung. Die gewonnene Duschkabine besteht aus zwei Glastüren. „Damit Licht in den Innenteil kommt,“ beschreibt Jochen Tappmeier seine Vorstellung des Objektes, dass die Firma Giljohann-Wolf umsetzen wird. -sig- ■

Mietwagenunternehmen Pahl Thomas jetzt auch in Halle



Thomas und Manfred Pahl eröffnen in Halle eine weitere Zweigstelle

Ab dem ersten Mai diesen Jahres bietet das Mietwagenunternehmen Pahl Thomas seine Dienstleistungen neben Dissen und Borgholzhausen außerdem in Halle an. Im Gartnischen Weg 14 eröffnet das 2008 in Dissen gegründete Familienunternehmen eine weitere Zweigstelle, von der aus Inhaber Manfred Pahl und Geschäftsführer Thomas Pahl nun auch den Hallern mit Mietwagenfahrten und einem Kurierdienst dienen können. Unter der Telefonnummer 0 52 01 - 73 560 44 kann man die versierten Fahrer für Großraumfahrten, Gruppenbeförderungen, Flughafen-transfer, für Krankenfahrten, Rollstuhlbeförderung und für Ausflugsfahrten buchen. „Wir sind 24 Stunden erreichbar,“ betont Thomas Pahl einen ganz wichtigen Baustein in dem langjährig erfolgreichen Geschäftskonzept. Ein spezieller Anhänger bietet zudem die Möglichkeit, bis zu zwölf Fahrräder zu transportieren - oder auch zwei Motorräder oder auch zwei Quads. „Man

kann ihn mieten oder wir bringen die Kundschaft zum gewünschten Ziel,“ erklärt der Geschäftsführer die Möglichkeiten. Zu Diensten stehen in Halle eine Limousine, ein Ford s max, ein nagelneuer Ford Transit Custom als 8-Sitzer und ein VW-Crafter ebenfalls mit acht Sitzen und ausreichend Platz für Koffer und Gepäck. Außerdem ist das Fahrzeug mit einem sogenannten Smartfloor ausgestattet, der das professionelle Fixieren von insgesamt sechs Rollstühlen und somit eine sichere Beförderung von Rollstuhlfahrern im Sitzen ermöglicht. „Wir fahren für jegliche Krankenkassen, auch länderübergreifend NRW-Niedersachsen,“ ergänzt Thomas Pahl einen wichtigen Aspekt. Außerdem geben Manfred und Thomas Pahl gern Hilfestellung bei Genehmigungen für Krankenfahrten und setzen sich auf Wunsch mit der Krankenkasse in Verbindung. Unter www.taxi-pahl-thomas.com findet man weitere Informationen. -sig- ■



Die Fahrzeuge starten in Halle vom Gartnischen Weg 14 aus.

Dr.Hauschka
Kosmetik

**Aus der Natur
für den Menschen.**

Wir beraten Sie gerne
und erfüllen Ihre individuellen Wünsche

Öffnungszeiten:
Mo/Di/Do 9-13 Uhr u. 15-18 Uhr,
Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13

Biolandhof Strottdrees, im Witten Sand 20
33428 Harsewinkel, Tel. 05247/ 6611
www.biolandhof-strottdrees.de



Als autorisierter Partner führen wir das komplette Sortiment der Dr.Hauschka Kosmetik und beraten Sie kompetent.

MM W Typ- und Imageberatung
Michaela Mössler-Wilmsen



Gönnen Sie sich das Besondere!

- Farbberatung inkl. persönlichem Farbpass
- DISG-Persönlichkeitsberatung
- Stilberatung inkl. persönlichem Stilpass
- Kleiderschrankcheck
- Make-up und Frisurenberatung
- Einkaufsbegleitung
- Image & Outfit
- Style-Book
- Vorträge, Swap-Party-Betreuung, Informationsabende

Haben Sie Mut zur Schönheit!

Friedrichstraße 13 • 33790 Halle/Westfalen
Telefon: 0 52 01-66 881 2 • Email: michaela@moessler.com

Im Mai 20% auf unsere komplette VINGINO Kollektion
(außer auf bereits reduzierte Artikel)



PUSTEBLUME
MODE UND GESCHENKARTIKEL FÜR KIDS

Gartenstraße 1 • 33790 Halle/Westfalen
Telefon 0 52 01-7 34 76 92

After-Show-Party zum HallerWillem-Fest



Jalathepan Thiru und Fabian Kaiser freuen sich auf eine fröhliche Party mit fröhlichen Gästen, toller Musik und toller Stimmung.

Ab Mai lockt eine leckere Sonderkarte in die Taverne an der Langen Straße 28 in Halle. Dann serviert Inhaber Jalathepan Thiru gemeinsam mit seinem Team besondere Spezialitäten rund um Erdbeeren und Spargel, die man bei gutem Wetter auch in dem gemütlichen Biergarten genießen kann. Hier finden bis zu 90 Gäste Platz ...und kleine Gäste einen Sandkasten gegen Langeweile. Gegen Langeweile gibt es außerdem immer samstags ab 15.15 Uhr Rudel-Fußball-Gucken in der SkySports-Bar, allerdings nur bei Bundesliga-Spielen. Zum diesjährigen Stadtfest HallerWillem präsentiert die Taverne am 28. Mai ab 22 Uhr außerdem eine After-

Show-Party. Für Tanz und Stimmung für jung und alt sorgt DJ Fabian, der die Party mit dem passenden Equipment ausstattet und außerdem tolle Tanzmusik auflegt - aktuelle Hits und Partyklassiker der letzten 40 Jahre. Gefeiert wird im vorderen Bereich - in der ehemaligen Raucherlounge. Dazu gibt es tolle Getränke-Specials. Natürlich kann man wie gewohnt ab 18 Uhr die gastronomischen Leistungen genießen und findet im hinteren Teil der Taverne auch nach 22 Uhr noch ein ruhiges Plätzchen, wenn einem nicht nach Party ist. Aber wenn doch, dann kann man es so richtig krachen lassen auf der After-Show-Party in der Taverne! -sig-■

Engelrufer, Taschenlichter und Holzhandtaschen



Kerstin Haselhorst, Elfi Siepelmeyer, Karin Brinker und Edith Haselhorst (v.l.) präsentieren das neue, ausgefallene Sortiment im Hause Juwelier Haselhorst.

Eine bunte Vielfalt an Schmuck, Uhren, außergewöhnlichen Accessoires und Alltagsutensilien tut sich auf, wenn man durch die Tür der Haller Bahnhofstraße 31 tritt - in das Geschäft Juwelier Haselhorst, das sein Sortiment mit aparten Ideen aufgerichtet hat. „Einfach mal interessante Sachen,“ freut sich Inhaberin und Goldschmiedin Kerstin Haselhorst über die Bereicherung ihres Sortiments. Die Firma Noosa ist schon seit Längerem im Programm, lockt allerdings mit einigen Neuheiten. Neben den Armbändern, Gürteln und den beliebten Sommerflip-flops gibt es nun auch Portemonnaies, Handtaschen, Ringe und Kettenanhänger, die man mit wunderschönen Chunks ganz individuell bestücken kann. Neu in der Bahnhofstraße 31 ist die Firma Beadbags, ein Hersteller schicker Ledermode, Ballerinas in Echthell - z.B. in Leo- oder Zebraoptik -, ausgefallener Gummistiefel und farbenfroher-pfiffiger Handtaschen. Einzig gehalten hat zudem das neue Trendlabel „Nussbag“ aus Österreich. Die Designer-Objekte der besonderen Art sind Fashion-Produkte aus Holz: Handtaschen, Handytaschen und Gürtel - gefertigt aus naturbelassenem Holz und Furnier. Toll sind

außerdem die Moove-Armbänder - in der Herstellung der Schiff-Fahrt nachempfunden - sowie die Fabula-Bänder mit unterschiedlichen Motiven. „Ein nettes Damengeschenk ist die Taschenbeleuchtung,“ empfiehlt Kerstin Haselhorst das erste automatische Taschenlicht. „Weil

Sie befassen sich mit dem Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstück?

Wir haben einen Großteil unserer Objekte vermittelt. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen Sie uns doch unverbindlich an.



Telefon: 0 52 01/1 81-3 33
www.ivb-halle.de

sie ja in der Regel Ewigkeiten in der Tasche suchen, bis sie etwas finden.“ Das kleine Licht scheint bis in die hinterste Ecke der sonst ungründlichen Tiefen. Und das alles zusätzlich zu dem vielfältigen Programm an Uhren und Schmuck von preiswert bis hochwertig - wie die wunderschönen Klangherzen oder Engelrufer der Firma „Color of love“-sig-■

WAGENER
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

Hochzeitsmesse 2014

„Ein schöner Tag beginnt mit einer perfekten Frisur.“

Wir zeigen Ihnen zum Haller Willem-Fest am 29.5. von 12-17 Uhr kreative Steckfrisuren und mehr rund um festliche Anlässe

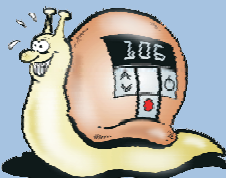
Damit Sport gesund bleibt!

11. Haller Skate-Nacht am 28. Mai 2014 (Start 18.30 Uhr)

Wie kann ich meinen Körper unterstützen? Was tut Gelenken und Muskulatur gut? Bitte fragen Sie uns!

LINDEN APOTHEKE
DR. ANNE WIEBKE DALTRUSCH

Gartnicher Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de



Apotheker Hartmut Berns
Altestrasse 2 · 33790 Halle/Weist.
Tel. 05201 3291 · Fax 05201 660227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

EINZIGART

CAMPUS 2

TIE-TIFFY.DK

Good Morning Under

CODELLO

LEGEND

NEU: uniparcours

Rosenstraße 3 · 33790 Halle · 05201-7356134

Und er sang uns diese Lieder ...

Nach fast vier Jahren ist er wieder zu Gast in Halle im GerryWeber-Stadion: Adel Tawil, der fast 6000 Besucher mit seinen eindrucksvollen Liedern begeistert. Doch bevor sich der Vorhang vor dem deutschen Sänger mit arabischen Wurzeln hebt, stehen zwei junge deutsche Künstler auf der Bühne. Der Heil-



Mit seiner schönen Stimme erfüllte Benne das Stadion, allerdings nicht alle verkauften Plätze.

bronner Benne präsentiert den am späten Nachmittag noch etwas lichten Zuschauerreihen Auszüge aus seinem Debüt-Album. Viele seiner Lieder erzählen von erlebten Reisen, von den Eindrücken fremder Kulturen, schönen Orten und zwischenmenschlichen Begegnungen. Seine kräftige Stimme erfüllt das Stadion mit ein wenig melancholischen Bal-

laden. Wer Madeline Juno noch nicht kannte, wird überrascht von der sympathischen, selbstsicher wirkenden, erst 17jährigen, die nach Benne und vor Adel Tawil auftritt. Zu jedem ihrer Lieder erzählt sie eine Geschichte - selbst erlebte Begebenheiten, die sie in kraftvolle, meist rockige Songs verarbeitete: eine zerbrochene Liebe, Zigarettensucht und die Vorstellung, unter dem gleichen Himmel zu sein. Adel Tawil, frisch ausgezeichnete Echo-Preisträger, startet seinen Abschluss der „Lieder“-Tournée mit „Dunkelheit“, bleibt noch eine kleine Weile hinter dem schwarzen Vorhang, bevor dieser sich hebt zu einer unglaublich facettenreichen setlist alter und neuer Songs - immer temporeich und doch teilweise mit einer tiefen Stille in sich. „Herzschrittmacher“ holt bereits die ersten von ihren Stühlen - und Adel Tawil von der Bühne. Er zeigt sich sehr publikumsnah, begrüßt die ersten Reihen mit Handschlag und versinkt in der Umarmung einer Frau. Er wünscht sich mit seinen Fans „gemeinsam einen riesenhaften Spaß und einen zauberhaften Abend“. Nach „Weinen“, „Auf Sand gebaut“ und „Graffiti love“ wird es sehr melancholisch. „Du



Madeline Juno erzählt mit ihren eher rockigen Liedern aus einem erst 17jährigen Leben.

erinnerst mich an Liebe“ singt Adel Tawil, auf dem Bühnenrand sitzend... „Du Erinnerst mich daran, wie es sein kann“, als sich eine Frau zu ihm setzt, mit einem riesigen Strauß bunter Blumen in der Hand, die ihn



Adel Tawil versinkt in einer Umarmung im Publikum.

innig umarmt. Einen Augenblick versagt ihm die Stimme, dann singt er weiter - für diese Frau: für seine Mutter. Es folgt „Kartenhaus“ und „Vermis mich“ und ein Liebeslied, das er für Jasmine - „Mein Licht, meine Frau“ - und mit ihr singt. Berührende Augenblicke, die ihn umso sympathischer machen. „Es passieren ein paar Überraschungen,“ verrät er seinem Publikum. „Weil die erste Hälfte der Tour zu Ende geht.“ Und er überrascht selbst, in dem er erneut in den Pressegraben steigt und eine Zuschauerin direkt anspricht: „Dein Gesicht kommt mir bekannt vor! Wie oft warst du denn schon dabei?“ „Ich mag es gar nicht sagen....das 35.

Yorker Reggae-Sängers Matisyahu, mit dem er außerdem „No woman, no cry“ - vielleicht nicht ganz so passend angesichts des deutlich weiblich-lastenden Publikums. Aber wir sind ja nicht nachtragend ... Bei „Zuhause“ bringen die Zuschauer gemeinsam „Die Welt zum Leuchten“ - mit unzähligen Lichtern, die das Stadion in wundervollen Glanz tauchen, bevor die nächste Überraschung die Bühne betritt: Cassandra Steen, die mit Adel Tawil „Stadt“ anstimmt. Und wieder sucht er das direkte Gespräch mit dem Publikum - diesmal mit einem sechsjährigen Mädchen, das sich das nächste Lied wünschen darf. Vorausgeschaut? Nichts passt besser ins Programm: „Lieder“. „Ich war einer von fünf Jungs...“ - von der Boygroup „The Boyz“, mit denen er vor



„Du Erinnerst mich daran an Liebe.“

15 Jahren erfolgreich unterwegs war, erklärt er und nimmt uns alle mit auf eine kleine Zeitreise. Nach „Der Himmel soll warten“ startet er noch einmal mit Matisyahu zum „Aschenflug“. Nach „Wenn du liebste“ verschwindet Adel Tawil von der Bühne und taucht weit oben und mittendrin im Publikum wieder auf. „Und dann fängt es an zu schneien...“ - aus zwei Schneekanonen, die kleine Flocken in die Arena schießen. Nach „Stark“ folgt „Vom selben Stern“, was aus 5700 Kehlen erklingt. „Ich glaub, so krass war das auf der ganzen Tour nicht,“ ist Adel Tawil begeistert von der Stimmung im Stadion. „Vielen Dank. Ihr seid der Knaller! Was für ein unfassbarer Tournee-Abschluss!“ Der endet dann endgültig mit „Kater am Meer“ und mit dem Versprechen, mit dem nächsten Besuch nicht so lange zu warten. Das ist schön ... -sig- ■



„So wie'n Herzschrittmacher“.

Mal,“ gesteht sie. Bei der Tour ist sie zum fünften Mal. „Beim nächsten Mal bist du von mir persönlich eingeladen,“ verspricht Adel Tawil. Und stimmt „Pflaster“ an. Vergessen ist der rührende Moment ...das Stadion steht und singt... „Eines Tages leuchten die Sterne...“ Das Lied „Paradies“ präsentiert den Zuschauern den Auftritt des New

 **Karina's Frisierstube**
Finkenstr. 2
33790 Halle
Vor Anmeldung unter
0 52 01/ 77 42

 **T. Knoop**
Immobilien Verwaltungs GmbH
Verwaltung von Mietobjekten, Gewerbeobjekten, Wohnungseigentum, Sondereigentumsverwaltung sowie Betriebskostenabrechnungen
Alte Dorfstr. 11 • Halle-Hörste • Telefon 0 52 01/66 85 64
knoop-immobilienverwaltung@web.de • www.knoop-immobilien.de

» Großen Wert legen wir auf individuelle Betreuung Ihrer Immobilien «

 **E. Linker GmbH**
ENTSORGUNGS FACHBETRIEB
• Absetzmulden • Baustoffe
• Transporte • Ladekrane
www.elinkergmbh.de info@elinkergmbh.de
Halle • Zum Niederdorf 1 • (0 52 01) 55 04 • 55 94

Mit Freude und Kompetenz bei der Arbeit



Ein engagiertes Team nicht nur bei Haupt- und Abgasuntersuchungen: Stefan Krone, Uwe Wessel, Andreas Heipieper und Jörg von Rotenburg.

„Wir haben kontinuierlich Personal aufgebaut,“ beschreibt Prüflingenieur Stefan Krone, der seit vielen Jahren gemeinsam mit seinem Kollegen Bernard Breidenbach die Kfz-Prüfstelle Halle an der Bielefelder Straße 63 betreibt. Mit einem neuen Team starten die beiden Inhaber gleichzeitig ein neues Konzept. Gemeinsam Freude an der Arbeit - „Darauf wollen wir bauen,“ erklärt Stefan Krone eine Grundsätzlichkeit, die nicht nur dem Team sondern auch der Kundschaft zu Gute kommt. „Ich wünsche mir, dass unsere Kunden hier zufrieden sind und sich hier wohl aufgehoben fühlen,“ beschreibt Jörg von Rotenburg den eigenen Anspruch an sich und seine Kollegen. Seit Anfang April ist der Wertheraner Prüfstellenleiter und koordiniert den Kundenverkehr. Oberste Priorität im Umgang mit der Kundschaft sei eine vernünftige, fachkompetente, freundliche und zuvorkommende Bedienung. „Sie sollen mit einem guten Gefühl gehen – egal ob mit oder ohne Plakette,“ bringt es Stefan Krone auf den Punkt. Bei einer Hauptuntersuchung werden dem Kunden mögliche Mängel genau erklärt und optimale Lösungswege aufgezeigt. Doch die HU und AU ist nur ein Aspekt des Leistungsspektrums. So bieten die Kfz-Sach-

verständigen außerdem Fahrzeugbewertungen, Schadensgutachten, die Bewertung von Haftpflichtschäden sowie das Erstellen von Gebrauchtwagensiegel. Die Leistungen umfassen zudem Gasanlagenprüfung und Gaswiederholungsprüfungen für Pkw, Wohnmobile und Wohnanhänger sowie HU, Sicherheitsprüfungen und Prüfung der Unfallverhütungsvorschriften bei Nutzfahrzeugen. Mit Diplom-Ingenieur Jörg von Rotenburg hat sich die Kfz-Prüfstelle Halle gleichzeitig einen Oldtimer-Spezialisten ins Haus geholt, der auch auf Oldtimer-Gutachten spezialisiert ist. Auch Diplom-Ingenieur Uwe Wessel hat immer schon ein Faible für alte Fahrzeuge und freut sich über alte Schätzchen, die den Weg in die Bielefelder Straße 63 finden. Neu im Team ist außerdem Andreas Heipieper, der zur Zeit seine Masterarbeit schreibt und anschließend seine Ausbildung zum Prüflingenieur beginnen wird. Ab dem 1. Juli bis zum Jahresende gibt es zu jeder Dienstleistung eine Warnweste als Geschenk - auf Grund der neuen Verordnung, die das Mitführen einer Warnweste im Fahrzeug vorschreibt. Unter www.kfz-pruefstelle-halle.de findet man detaillierte Informationen. -sig- ■

Finanzierung. Mit Sicherheit zum Ziel.



Finanzierung ist ein Aspekt, den Sie vor allem beim Immobilienkauf nicht außer Acht lassen sollten. Es ist nicht nur ein Spiel mit den Zahlen.

Sicherungsnetz beugt gegen evtl. Risiken vor. Auch wenn Sie alle Eventualitäten versuchen zu berücksichtigen, alles im Leben lässt sich nicht vorher planen. Deshalb ist es besonders bei der Finanzierung Ihres zukünftigen Eigenheims wichtig, auch an die Absicherung zu denken. Damit Sie sich Ihren Traum vom Eigenheim erfüllen können, arbeiten wir: • Allianz Generalvertretung Daniela Rupprecht e.Kfr. und die • Firma Jäkel Immobilien e.K. zusammen, um ein auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtetes Konzept zu erarbeiten. Selbstverständlich prüfen wir auch, ob Sie Anspruch auf öffentliche Fördermittel haben. So wird der Traum von den eigenen vier Wänden schneller wahr als Sie vielleicht denken!! ■



Die Finanzierung einer Immobilie kann mit einem Balanceakt verglichen werden. Sie sollte gut vorbereitet sein und es muss genau überlegt werden, was riskiert werden kann und was nicht. Die gute Vorbereitung sorgt dafür, dass Sie bequem Ihr Ziel erreichen und ein

ALLIANZ AGENTUR

Generalvertretung Daniela Rupprecht



Bahnhofstraße 3 · Halle
fon 0 52 01. 81 89 90 · fax 0 52 01. 81 89 919
www.allianz-rupprecht.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 Uhr & 15 - 18 Uhr · sowie Termine nach Vereinbarung



Die Zukunft kann kommen!

Wir haben unseren Service - Rund um Ihre Immobilie - erweitert:

Kompetenz aus einer Hand!
Baufinanzierungsagentur
Allianz Daniela Rupprecht

GARTENBAU EICH

seit über 20 Jahren in Halle



- Rasen vertikutieren und Neueinsaat
- Pflanzenrückschnitt • Baumfällung • Steinarbeiten
- Gartenpflege und -umgestaltung • Grabpflege • Zaunbau

Halle • Gartenstr. 21 • Tel. 0 52 01/59 15

diestelkamp
tischlerei gbr. strathmann

weststr. 87 · halle · fon 85 99 384 · mail@diestra.info

Pahl Thomas

Mietwagenunternehmen · Kurierdienst



- Flughafentransfer
- Gruppenbeförderung
- Krankenfahrten
- Rollstuhlbeförderung
- Ausflugsfahrten (auch mit Fahrrädern)

Zweigstelle Halle: Gartnischer Weg 14 · 33790 Halle
Telefon 0 52 01-73 56 0 44

Geballte Kreativität beim Frühlingserwachen



Marion Reuning mit ihrer Sicht zur Religion - Maria Kübeck mit „Himmel über Berlin“ - Ute Westphal am Bandwebstuhl - „Jonathan“ verziert eine Milchkanne.

Besseres Wetter hätte man den Ausstellern schon gewünscht, besonders denen, die im Freien ihre Kunst präsentierten oder für das leibliche Wohl im Außenbereich sorgten. Zwei Tage öffneten sich die Türen der Alten Lederfabrik. Knapp 100 Aussteller - so viel wie noch nie -

chenholz, das an manchen Stellen einreißt, erhalten die Bilder einen eigenen Charakter“, erläuterte die Künstlerin. Im Designstudio von Sven Stornebel gab es Außergewöhnliches aus Holz: Uhren, Spardosen, Möbel, Bücherregale, Tee-lichthalter - vieles davon in Form

gelb, Leinöl und Wasser werden gemischt), Sand und Kaffee. Eine andere Technik bevorzugt Sigrid Engel. „Auf die großen Holzplatten, die ich auf die Erde lege, kommt zuerst die Farbe, dann laufe ich darüber. Die Sohlen haben einen Rindencharakter und zeichnen so ein einzigartiges

kreide und Acryl, sind das Ergebnis. Draußen zog „Jonathan“ Henze mit seinem Plasmaschneider, mit dem er in Milchkannen oder Töpfen filigrane Ornamente zauberte, immer wieder die Besucher in seinen Bann. Vieles wäre noch zu nennen: Gartenkunst, Schmuck, Taschen, Lite-



zeigten auf drei Etagen in ihren Ateliers Kunst und Handwerk. Die Künstler hautnah zu erleben und interessante Informationen über ihre Werke zu erhalten - das macht den Reiz dieser Veranstaltung aus. Da ist zum Beispiel die Malerin Marion Reuning. Sie bringt Porträts auf Holz - beidseitig! „Die Bilder stehen immer in Bezug zueinander, z. B. Freude - Trauer. Durch das Ei-



eines Hauses. Neu dabei ist Bildhauer Maik Angermaier. Er verwendet einheimische Holzarten für seine rustikalen Möbel und Tiere, die von ihm mit Beil, Kettensäge und Schnitzseisen verarbeitet werden. Maria Kübeck, Videokünstlerin und Malerin, hat sich dem Himmel verschrieben. Bei „Himmel über Berlin“ arbeitete sie mit außergewöhnlichen Farben: Eitempera (Ei-



Muster. Später werden die Strukturen mit dem Spachtel erzeugt“. Einzigartig ist die Unikatweberin Ute Westphal. Mit ihrem Bandwebstuhl fertigt sie Gürtel, Hüte oder Schlüsselanhänger. Und dann ist da die Werkreihe „Die Blinde sieht besser“ von Inge Spiering-Nell. Sie begleitete ihre blinde Schwiegermutter vierzehn Tage nach Lanzarote und nahm deren „Sichtweise“ wahr. Beeindruckende Leinwandbilder, erstellt mit Mischtechniken aus Pastell-



rarisches, Fotografien, Witziges, Metallkunst, Keramik, Seifen, Pflanzen, Hüte, Öfen usw. Für die Gastronomie zeichneten die Landfrauen im Innen- und Jörg Mündkemüller im Außenbereich verantwortlich. Wer dieses Wochenende verpasst hat, sollte sich UNIKAT am 15. und 16. November schon einmal vormerken. Auch hier wird sich die Alte Lederfabrik wieder öffnen und ihre geballte Kreativität präsentieren. -dag- ■

Gerhold's

Restaurant und Party-Location
Salate - Pizzen - Aufläufe - Fleischgerichte - Geflügelgerichte - Tex Mex
Info: www.gerholds.de



• **Mittwoch bis Sonntag**
immer eine schöne Idee
in unserem Biergarten oder
auf der überdachten Terrasse
ab 17 Uhr den
Abend genießen!



• **Jetzt im Mai mit unserer**
Spargel-Extra-Karte

Immer das Neueste vom Gerhold's auf unserer
Gerholds-APP und auf 

mittwochs - sonntags ab 17 Uhr geöffnet

33790 Halle-Hörste · Alte Dorfstraße 3

Tel. 05201
2442

Vertretungsregelung in der Kirchengemeinde Borgholzhausen

Pfarrer Christian Eckey wird am 01. August 2014 ein Sabbatjahr beginnen. Seine Vertretung übernimmt von Mitte August bis Ende September 2014 zunächst Pfarrer Bernd Eimterbäumer aus der Kirchengemeinde Halle mit einem Stellenanteil. Er wird aber auch in der Kirchengemeinde Halle weiterhin Dienst tun. Ursprünglich war für die Vertretung von Pfarrer Eckey Pfarrerin Anne-Katrin Becker nach Borgholzhausen gekommen. Sie erwartet nun im

September ihr erstes Kind und wird Elternzeit nehmen. Somit steht sie für die Vertretung nicht mehr zur Verfügung. Der Kreissynodalvorstand des Evangelischen Kirchenkreises Halle hat einen Antrag an die Landeskirche gestellt, eine neue Kraft im Entsendungsdienst zum 01. Oktober 2014 in den Kirchenkreis Halle einzuweisen, die dann die Vertretung von Christian Eckey in Borgholzhausen bis Sommer 2015 übernehmen soll. ■

Malerfachbetrieb
Kurt Welke



- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- -putze, -reinigung
- Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
- Fußboden- und Laminatverlegung
- VWS-System
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

Alleestr. 10
33790 Halle
Tel./Fax : 0 52 01/34 97
Mobil: 01 72/520 52 29

„Schlaufüchse“ der Kids World zu Besuch im Museum



Diese Puppen hat eine Dame zur Verfügung gestellt, die 100 Jahre alt wird? Alina (mit Haarreifen), Emma, Mike, Thea und Ida (v. l.) sind fasziniert.

Mike, Thea, Alina, Emma und Ida – das sind die „Schlaufüchse“. Die fünf- und sechsjährigen Kinder der Kids World (Kita der Gerry Weber AG) – sie kommen in diesem Jahr zur Schule – machten sich am 24. April zu Fuß auf den Weg von der Neulichenstraße zum Kirchplatz. „Der Besuch im Museum für Kindheits- und Jugendwerke bedeutender Künstler wurde in der Kita mit unserer Kunsttherapeutin vorbereitet“, erläuterte

schmecken? Auch das war kein Problem und wurde sogleich mit einer Information verbunden: „Ihr bekommt alle ein Osterei in Silberpapier eingewickelt, denn Andy Warhol hat Silber geliebt!“ Anschließend erkundeten die begeisterten Kinder bei einem Rundgang das Museum. Herrlich, diese vielen schmalen Stufen! Besonders der Dachboden mit den Raben-Bildern hatte es ihnen angetan. „Wenn ihr ganz leise seid, hört ihr die Raben, die hier leben. Vielleicht schlafen sie aber auch gerade“, flüsterte Ursula Blaschke mit einem Augenzwinkern. Mucksmäuschenstill wurde es und tatsächlich – ganz leise hörte man ein Krächzen! Grund für Alina, nicht mehr weg zu wollen. „Ich will bei den Raben bleiben!“ ist ihr Wunsch. Aber durch eine Besonderheit in der unteren Etage ließ sich doch ihre Meinung ändern: Dort gibt es Puppen und ein Schaukelpferd, die dem Museum von Waltraud Block zur Verfügung gestellt wurden – und diese Dame hatte heute Geburtstag, und zwar den 100.! Seit über 27 Jahren sei sie Mitglied in

PFLASTER- und ERDARBEITEN
DIENSTLEISTUNGEN
am und im Haus
SAWICKI
Margarethe-Windhorst-Str. 34
33790 Halle/Westf.
Tel. 01 62/89 77 600

Erzieherin Theresia Horstmann, die die kleine Gruppe zusammen mit Anika Banik begleitete. Museumsleiterin Ursula Blaschke verstand es, die Kinder zu faszinieren. Was gab es da nicht Interessantes über den Künstler Andy Warhol zu hören! Doch nun lange genug still gesessen, es ging hinaus in die Sonne und flugs wurden zwei Holzhasen fantasievoll mit Farbe betupft. Wie das Kunstwerk heißt? Natürlich „Hasi“! Die Schwämmchen, mit denen gearbeitet wurde, hinterließen ihre Spuren auf den Händen der Künstler, doch auch dafür hatte die Museumsleiterin vorgesorgt. Neben einer Wanne mit Wasser gab es noch ein Rätsel: Die Seife hatte den Duft einer Blume, die auf dem Kirchplatz gefunden werden musste. Kein Problem für die jungen Nasen und Augen: schnell war das Maiglöckchen gefunden. „Man muss alle Sinne der Kinder ansprechen!“ erklärte Ursula Blaschke. Sehen, hören, fühlen und riechen – das war erledigt. Aber

Medical-Service
Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!
• Rollstuhltransporte
• Kranken- und Behindertenfahrten
• Sitzend und liegend
• Begleitung bis zum Arzt, Reha, KG etc von einer Pflegefachkraft
Medical - Service Diätmar Erlei
Mobil 01 72 - 6 02 92 08

dem Museum und hat viele Kunstwerke, die ihr Vater Jörg Brücke angefertigt, hier ausgestellt. Als Dankeschön für diesen interessanten Vormittag stimmten die „Schlaufüchse“ das Lied „Alle Kinder lernen lesen“ an. Gegen den Wunsch, noch einmal hierher kommen zu dürfen, hat die Museumsleiterin sicher nichts einzuwenden... -dag-■

„stein(h)art“ - Skulpturen und Malerei von Günter Schlömann



Harald Herkströter vom Vorstand der Volksbank, Gaby Wieging und Günter Schlömann mit der „Blockhaften Figur“, einem Sandstein-Werk aus dem Jahr 1996

„Meine Eltern hätten sicher keinen Gedanken daran verschwendet, dass ich heute hier mit 84 Jahren in der Volksbank Halle meine Ausstellung eröffne!“ berichtete Günter Schlömann nicht ohne Stolz, denn der Bildhauer und Maler aus Borgholzhausen hatte zunächst einen anderen Lebensweg eingeschlagen. Nach dem Abitur war er vierzig Jahre im kaufmännischen Bereich tätig, davon zwanzig Jahre selbständig. Erst

nur bestätigen: „Ich habe Sie schon in den neunziger Jahren als Privatkunden in Borgholzhausen kennengelernt. Es freut mich, nun den Künstler Günter Schlömann hier begrüßen zu dürfen!“ Gaby Wieging, Designerin und Kunstlehrerin, ging in ihrer Einführung auf die verschiedenen Sandstein- bzw. Bronze-Skulpturen ein. „Sie wirken unvollständig, beschädigt, verletzt – sie lassen Raum für freie Interpretationen.“ Die Figuren lösten Fassungslosigkeit aus, sie stünden hilflos im Raum, in dem sie sich nicht geborgen fühlen. Die Arbeiten seien nicht in Handlungen verstrickt, die Figuren seien abstrahiert, sie fragmentierten den Menschen und würden nahezu kubistisch zusammengeführt, wobei die ausgestellten Bilder ein begleitendes Medium blieben. „Lassen Sie sich anstecken von der Vitalität der miteinander verbundenen Medien Malerei und Bildhauerkunst!“ wünschte sie den zahlreichen Gästen. Musikalisch verlieh Juliane Uthmann der Eröffnung mit ihrer Harfe und Werken von Johann Sebastian Bach und Frantz Antoine einen festlichen Rahmen. Die Ausstellung ist bis zum 9. Mai 2014 zu den üblichen Geschäftszeiten in der Volksbank Halle, Lange Straße 45-49, zu sehen. -dag-■

Tea and Coffee Paradise
www.teeparadies-halle.de
Rabenstraße 16 - 33790 Halle - Tel.: 0 52 01 78 10

im Alter von sechzig Jahren begann er ein Kunststudium an der Universität Osnabrück mit den Schwerpunkten Bildhauerei bei Prof. Hagl und Malerei bei Prof. Mordmüller. „Die Ergebnisse des Studiums sehen Sie hier in einem Ausschnitt. 1994 habe ich schon einmal in der Volksbank ausstellen dürfen und dachte, es wird mal wieder Zeit“, so Schlömann mit einem Augenzwinkern. Das konnte Harald Herkströter vom Vorstand der Volksbank Halle

TAG DER OFFENEN TÜR
17. Mai 2014 von 14 - 17.30 Uhr
www.junfanjkd.de
Jetzt anrufen und Plätze sichern
0176/ 89147332
Martial Arts Academy Sener, Esch 2, 33824 Werther

Das beste "Tennistainment" aller Zeiten in Halle



Die 22. Gerry Weber Open 2014 präsentieren Superstars aus Musik, Show und Mode. © GERRY WEBER OPEN

Tennis bei den Gerry Weber Open war schon immer mehr als nur Tennissport. Doch mit einem Programm der Spitzenklasse erlebt das "Tennistainment" bei der 22. Auflage des nationalen Topturniers vom 07. bis 15. Juni 2014 in HalleWestfalen den Höhepunkt in mehr als zwei Jahrzehnten Turniergegeschichte. Mit nationalen und internationalen Künstlern aus dem Musikbusiness, sportlichen Legenden und einem noch attraktiveren Angebot für voraussichtlich mehr als 100.000 Besucher bei Deutschlands einzigem ATP Rasentennisturnier. „Das "Tennistainment" spiegelt die Internationalität des ATP-Wettbewerbs selbst wieder“, sagte Marketingleiter Horst Erpenbeck vom Veranstalter Gerry Weber Mana-

gement & Event bei einer Pressekonferenz im Gerry Weber Open Sportpark Hotel. Sportliche Weltklasse ist natürlich auch beim Turnier garantiert. Hier führen die beiden Stars das Teilnehmerfeld an: Titelverteidiger Roger Federer und Rafael Nadal. Zwei ihrer namhaften Vorgänger treten am Pfingstamsstag bei der Champions Trophy an, ab 16 Uhr auf dem Centre Court: Ivan Lendl und Michael Chang, die Hauptdarsteller einer der erinnerungswürdigsten Partien der Tenniseschichte, im Achtelfinale der French Open. Chang gewann damals, mit Mondbällen und sogenannten "Hausfrauen-aufschlägen", gegen den haushohen Favoriten und holte sich auch den Roland Garros-Titel. „Ich freue mich auf ein Wiedersehen in Halle“, sagt Chang, der schon 1993 beim Debüt der Gerry Weber Open dabei war. Auch 2000 und 2001 spielte der US-Amerikaner noch einmal in Ostwestfalen mit. Chang spielt bei der Champions Trophy an der Seite der Bald Oldesloerin Julia Görges, Lendl, der bis vor kurzem noch als Trainer von Andy Murray amtierte, wird tatkräftig von Andrea Petkovic unterstützt. „Das ist eine Besetzung, die unsere Fans begeistern wird“, sagt Turnierdirektor Ralf Weber. Chang und die beiden deutschen Fed Cup-Spielerinnen werden auch bei der Turniereröffnung und -auslosung mitwirken, die auf dem Haller Ronchin-Platz inmitten der ostwestfälischen Lindenstadt stattfindet. Besondere Unterhaltung verspricht zu-

dem das Prominentendoppel am Pfingstsonntag: Neben Fußball-Weltmeister Andreas Brehme messen dann unter anderem auch Hochsprung-Weltrekordler Carlo Thränhardt und Box-Champion Sven Ottke ihre Kräfte. Thränhardt, begeisterter Hobby-Tennisplayer und ehemaliger Fitnesstrainer von Boris Becker, versprach den Golfexperten Ottke noch bis zum gemeinsamen Auftritt in Form zu bringen. „Ich glaube, das wird eine Riesensache für uns alle“, sagte Thränhardt (56), der im letzten Jahr noch einmal einen Weltrekord in seiner Altersklasse aufstellte, mit 1,90 Meter. Ottke bekannte sich als Fan von Roger Federer und freute sich schon auf das „megaspannende Event“ auf dem Court in Halle Westfalen: „Ich bin ein sehr intensiver Beobachter des Sports, auch des Tennis. Mal gespannt, was ich selbst zeigen werde.“ Das erstklassige Entertainment unterhaltender Top-Acts bei den Gerry Weber Open wird während der Turnierwoche auf der NRW-Lokalradiobühne präsentiert: So singt Publikumsliebbling und Chart-Ass Tim Bendzko am "Family Day". Bendzko gehört zu den Himmelsstürmern der deutschen Musik-Szene der Gegenwart. Bereits zwei Tage vorher steht Marlon Roudette beim "Kids' Day" auf der Showbühne im Public-Bereich, der ehemalige „Matafix“-Frontmann. An diesem Montag ist auch „Germany's next Topmodel“-Gewinnerin Lovelyn Enebechi am Schauplatz des Tennisturniers, sie wird an einer der zahlreichen Talkshows der NRW-Lokalradios, moderiert von Tony Kaufmann, und an einer Autogrammsunde teilnehmen. Den „Tag der Offenen Tür“ wird bereits am Sonntag der belgische Hitgarant Milow veredeln, ein Songwriter, der in den letzten Jahren auf Platz eins der Charts in mehreren europäischen Ländern landete. Höhepunkte des "Tennis-

tainments" sind die Live-Auftritte von Österreichs ECHO-Preisträgerin Christina Stürmer und des Musikstars Rea Garvey. Die Chart-Stürmerin wird am "Family Day" auf der Bühne stehen. Treue Gerry Weber Open-Fans dürften den 2009er-Auftritt der sympathischen Powerfrau noch in bester Erinnerung haben. Auch Rea Garvey, der am Freitag im Rahmen des "Fitness Day" auftritt, ist in Halle kein Unbekannter. Er gastierte schon bei einem Konzert im Gerry Weber Open Stadion, trat bei der Gerry Weber Open Fashion Night 2010 auf, und er spielte mit seiner damaligen Band „Reamonn“ bereits 2006 während des Boxabends mit Axel Schulz und Brian Minto. Garvey ist auch der Mann, der den diesjährigen Turniersong „Can't Say No“ interpretiert. Für beste Stimmung und gute Laune dürften in der Tennis-Wohlfühllose HalleWestfalen auch die ACapella-Artisten des „voXXclubs“ sorgen, die 2013 mit „Rock Mi“ für einen der Sommerhits gesorgt hatten, das "musikalische Spaßsextett" tritt am Halbfinalsamstag, 14. Juni auf. An diesem Samstag steigt auch das gesellschaftliche Highlight der Gerry Weber Open, die glamouröse Gerry Weber Open Fashion Night im VIP-Bereich. Moderiert wird die Veranstaltung von der attraktiven TV-Sportjournalistin Dagmar Binder, die nach Berufsjahren beim SWR und DSF inzwischen Galas, Konferenzen, Tagungen und Podiumsdiskussionen moderiert. Dagmar Binder wird im Laufe der Gala-Show auch die beiden Finalisten der 22. Gerry Weber Open auf der Bühne zu Interviews begrüßen. Die Gerry Weber International AG präsentiert während dieses glanzvollen Abends mit einer großen Modenschau die neuesten Kollektionen für den nächsten Herbst und Winter. ■

Apps.
Hier!



Scannen und laden:



 Kreissparkasse
Halle (Westf.)

Machen Sie mehr aus Ihrem mobilen Leben. Mit den Apps der Sparkassen-Finanzgruppe. Scannen Sie einfach den abgebildeten QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet-PC und holen Sie sich die Applikationen. Mehr Informationen: www.ksk.halle.de/mobile

Dirk Kemner
Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EiB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 · 33790 Halle-Bielefeld
Tel. (05201) 9732 · Fax 16099
Mobil (0171) 6905236
Internet: www.elektro-kemner.de

Schule & Büro
bei **Bunselmeyer**
in der Kättenstraße 

Alles für die erfolgreiche Arbeit
Tel. 05201 3820 · www.bunselmeyer.de

Tag der offenen Tür bei Martial Arts Academy



Gökhan Sener hat seine Leidenschaft für Kampfsport zum Beruf gemacht und betreibt seit zweieinhalb Jahren die Martial Arts Academy in Werther.

Am 17. Mai lädt Gökhan Sener zu einem Tag der offenen Tür in seine Kampfkunstschule „Martial Arts Academy“ nach Werther ein. „Ich habe hier mächtig erweitert“, blickt er sich in den großzügigen Räumlichkeiten im Esch 2 um. Doch wenn die Ausstattung inzwischen auch optimal auf die Ansprüche der Nutzung ausgerichtet ist: es ist eher das Angebot, das nach der Eröffnung im Oktober 2011 gewachsen ist. „Ich habe mit zwei Kampfkünsten angefangen“, erinnert sich der sympathische Haller an die erste Zeit. Inzwischen erfordert der große Zuspruch das Betreiben der Schule in Vollzeit, um die gewünschten Kurse anbieten zu können. Gökhan Sener unterrichtet Schüler und Schülerinnen jeden Alters - in Jeetkune-Do, der von Bruce Lee entwickelten Kampfkunst und in Fillipino Martial Arts mit unterschiedlichen Waffen. „Einzelstock, doppelter Einzelstock, Langstock oder flexible Waffen wie Gürtel oder Tuch“, zählt der Meister auf, womit seine Kursteilnehmer trainieren. Die Mix Martial Arts beinhalten u.a. Shoot Wrestling und JunFan-Jeetkune-Do. Außerdem bietet er ein allgemeines Kindertraining in zwei Altersgrup-

pen an: von 4 bis 8 Jahren und zwischen 8 und 13 Jahren. Geplant ist zudem ein Selbstverteidigungskurs für Frauen. „Kampfsport trainiert den Geist, den Körper und die Seele“, beschreibt er die Wirkung dieser Sportart. „Man ist fitter, ausgeglichener und zufriedener.“ Außerdem entwickle man bei dem Ausüben von Kampfsport Respekt, Disziplin und Höflichkeit - auch anderen Nationalitäten gegenüber. Interessierte können sich am Tag der offenen Tür unverbindlich einen Eindruck von der Martial Arts Academy und über die Angebote verschaffen, können Gökhan Sener persönlich kennenlernen und außerdem verschiedene Probestunden mitmachen. „Jeder, der sich am Veranstaltungstag anmeldet erhält ein Präsent,“ verspricht er - die Kinder bekommen einen Kung Fu-Anzug, die Erwachsenen erhalten als Dankeschön Boxhandschuhe und ein Paar Schienbeinschoner. Auch Senioren seien herzlich willkommen - gerade die Fillipino Martial Arts seien ideal. Zum Tag der offenen Tür wünscht sich Gökhan Sener eine vorherige Anmeldung, die unter 0176-89147332 möglich ist. Weitere Informationen gibt es unter www.junfanjkd.de. -sig-■

Ute Lemper “The last Tango in Berlin”



Überall wird Ute Lemper als “German Cabaret Legend” frenetisch gefeiert.
© Karen Köhler/Wolfgang Stahr

Sie ist eine gefeierte Botschafterin des deutschen Chanson, und sie ist zugleich die renommierteste und schillerndste Künstlerin Deutschlands. Gemeint ist die Show-Diva Ute Lemper, die am 04. Juli 1963 in Münster geboren wurde und heute ein weltweit gefeierter Musical-Star ist. „Uns geht es auch darum, weltberühmte Namen des Musikbusiness zu verpflichten“, so Ralf Weber, „und dies ist uns mit Ute Lemper zweifelsfrei gelungen. Sie ist eine Ausnahmekünstlerin und auf ihr außergewöhnliches Musikprogramm freue ich mich bereits heute.“ Aktuell ist ihr dies mit “The last Tango in Berlin” hervorragend gelungen, denn was sich anhört wie “The Best of Ute Lemper” wurde beim Premierenkonzert in New York im August des vergangenen Jahres frenetisch gefeiert. So schrieb die New York Times: „In so einfallsreichen Arrangements, so wunderschön schlicht vorgetra-

gen, wirken die Songs gänzlich frisch.“ Das Album ist eine musikalische Reise durch verschiedene Repertoires, in denen Ute Lemper alle wichtigen Stationen ihres Lebens berührt und sie wieder zurück zu den Wurzeln führt. „Es sind meine Lieblingslieder, bei denen ich selber Gänsehaut bekomme, noch immer und immer wieder“, so Ute Lemper, „denn ich wollte ein Programm schaffen, das musikalisch auf dem französischen Chanson, dem argentinischen Lied und dem Tango basiert.“ Mit “The last Tango in Berlin” tritt Ute Lemper nun am 05. Oktober (Sonntag) im Gerry Weber Event Center in Halle auf. In diesem Programm wird sie bei den Stücken von Kurt Weill, Bertolt Brecht, Friedrich Hollaender, Edith Piaf und Jacques Brel begleitet von unter anderem einem Klavier und Bandoneon. Das Bandoneon besitzt nach ihrer Aussage eine solch weiche, warme Stimme, dass man es auch in europäischen Liedern ausdrücken kann. ■



VERKAUFSBILANZ
Bungalow mit Garage in guter Wohnlage von Halle
Erfolgreich verkauft in 3 Wochen
Differenz Angebots und Verkaufspreis 0%
Fordern Sie uns - Wir freuen uns auf Ihren Auftrag
Gleich anrufen 05201 / 7356076

Am Buschkamp immobilien
am-buschkamp.de
05201 - 735 60 76

Lagerverkauf *Vino*

Kirchplatz 6 • Halle

UNSER DAUERBRENNER:

Markenwaschmittel aus Überproduktion in verschiedenen Abfüllungen, Gel + Pulver zu super-sauberen Preisen

Mo. bis Fr. 10-13 & 15-19 Uhr -Sa. 10-13 Uhr



LIVE KONZERT IM

Sehen Sie bei uns **sky Fussball**

Zeitlos
Drinks & Snacks

JOVAN MARTIN ROLOFF
AM 16.05. AB 20:00 UHR
“UNPLUGGED ROCK EMOTIONS”
VON JOHNNY CASH BIS MILOW

Cocktail Happy Hour
Fr. & Sa. 18-21 Uhr

Venghauss-Platz 7-10, 33824 Werther
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 14:00 Uhr bis Zeitlos / Sa. 12:00 bis Zeitlos / So. 12:00 bis 22:00 Uhr

„Ich hab schon mal was vorbereitet ...“



Nette Begegnungen am frühen Samstagmorgen noch vor der offiziellen Eröffnung.

Dieser Satz hat wohl unzählige physikgebeisterte kleine und große Menschen lange Jahre begleitet - und hatte auch auf der diesjährigen Gewerbeschau Gartnisch eine ganz besondere Anziehungskraft: am ersten April-Wochenende war Jean Pütz zu Gast bei der bereits 13. Auflage der attraktiven und beliebten Frühjahrsmesse rund um Auto, Haus, Garten und Gesundheit. Rund 70 Aussteller präsentierten im Carree Kleine Heide, Große Heide und Gartnischer Weg viele neue Ideen und ein vielfältiges Programm zum Thema „Lust auf Frühling“ umrahmt von den farbenfrohen Narzissen und Tulpen, die alljährlich die Wegesränder zieren - viele „alte“ Aussteller, die teilweise seit dreizehn Jahren mit dabei sind und auch „neue“, die das Angebot in bunter Vielfalt ergänzten. „Wir hoffen, dass

sich die Sonne noch erweichen lässt,“ sprach die Sprecherin des



Lust auf farbenfrohen Frühling.

Ausstellerausschusses, Antje Enkemann-Schneider sowohl Organisatoren als auch Ausstellern aus dem Herzen, was allerdings nicht immer klappte: die Veranstaltung wurde von oben mit einigen heftigen Schauern bedacht. Zu Fuß, per Rad oder auch mit der lustigen Oldtimer-Bahn konnten die Besucher das weitläufige Gelände erobern oder auch aus der Gitterbox des Schneiderbaukrans oder des Schneider-Hubsteigers einen Blick aus luftiger Höhe riskieren. Erstmals war es den Ausstellern offiziell möglich, sich im Rahmen der neuen Aktion „Job-Run“ als Arbeitgeber zu präsentieren, um mögliche Nachwuchskräfte zu werben. Eine spezielle Job-Tafel gab den Überblick über die teilnehmenden

Wirtschaft,“ meinte sie in ihrer Eröffnungsrede am Samstagmorgen, nachdem eine fröhliche Schar Kinder der Grundschule Hörste mit einer fröhlichen Tanzvorführung unter den Anwesenden im Foyer der TWO ebenso fröhliche Laune verbreiteten. „Diese Lust auf Frühling bringt uns gut in Stimmung,“ so die Bürgermeisterin und brachte die Gewerbevielfalt auf den Punkt: „Wir profitieren als Haller von dem Warenangebot und die Stadt Halle profitiert durch die Einnahmen.“ Das überzeugte auch Wissenschaftsjournalist, Fernsehmoderator und Ehrengast der diesjährigen Gewerbeschau, Jean Pütz. „Das Ganze ... fasziniert mich. Ich bin Überzeugungstätter,“ nannte er den Grund



Daumen hoch am Straßenrand: „Sie haben mich meine ganze Jugend begleitet!“

Betriebe, die außerdem mit Mützen oder Buttons gekennzeichnet waren. „Es ist ganz toll, was Sie hier jedes Mal auf die Beine stellen,“ zeigte sich auch Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann begeistert von der 13. Gewerbeschau Gartnisch. „Es zeigt die Erfolgsgä-

für seine Anwesenheit, die vor allem



Prüfungstermin 14.

**Mitten in Halle -
mitten im Leben**

- Unser Angebot:
- Tagesöffnungszeiten
- Kurzzeitöffnungszeiten
- Daueroffnungszeiten
- Offener Mittagstisch
- Essen auf Rädern



Marienheim

Infos: Beate Frankenberg (Leitung) | Schulstraße 18 | 33790 Halle
Tel.: 05201-8113-0 | www.marienheim-halle.de



Ein Klassiker der Opel-Riege



Fotoshooting mit Teddybär im Krankenwagen.

Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN

Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Spockmann

www.gue-pruefstelle-halle.de

Als freiberufliche
Kfz-Sachverständige
bieten wir:

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

VERTRAGSPARTNER

Prüfstelle Halle



Jetzt mit neuen Angeboten

Jürgen's

BN-Werkzeugkiste

Werkzeug und Bekleidung aus Beständen der Bundeswehr. Sowie Outdoorartikel für Groß und Klein

Jürgen Martini

Ravensberger Str. 34 33775 Versmold
Tel. 0 54 23-93 16 68 Fax 0 54 23-93 16 98

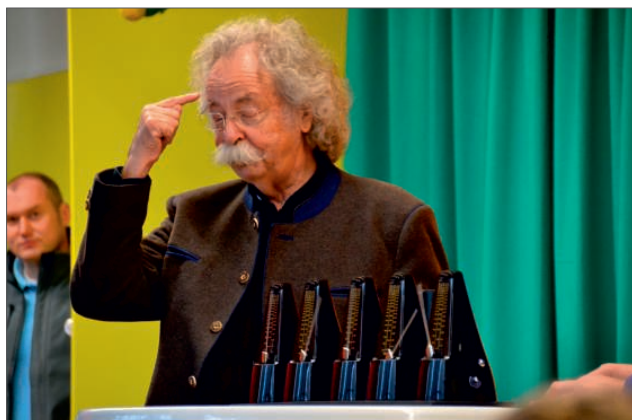
Ladenöffnungszeiten:
Mo.-Fr. 12.00 - 19.30 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr



Die Hörster Grundschul Kinder verbreiten gute Laune.

nik darf nur Hilfe sein, ein Werkzeug,“ so der experimentierfreudige Moderator, der vor allem durch die

Wort kommen ließ, um die jeweiligen Reaktionen der Experimente zu beschreiben. Ein weiteres Highlight



„Das Hirn hat Macht über uns bekommen, weil der Mensch in der Lage war, das Feuer zu beherrschen!“

zum „Energiezirkus“ im Veranstaltungsraum der TWO immer zahlreiche Besucher anlockte. „Die Technik darf uns nie beherrschen, die Tech-

war definitiv der Oldtimer-Stammtisch auf dem Gelände der Kfz-Werkstatt Rogga - in der Carl-Bosch-Straße ein wenig Abseits des regen



Besonderer Blickfang: der schneeweiße Lotus.

Sendung „Hobbythek“ bei Groß und Klein bekannt wurde. Schon bei der ersten Vorführung am Samstagmittag war der Raum gut gefüllt mit interessierten Zuschauern, die wahre Wunder erlebten - wie zum Beispiel schnittfestes Wasser. Die allerdings konnten drei junge „Professoren“ aus der ersten Reihe detailliert erklären, so dass sogar der Meister selbst im ersten Augenblick recht sprachlos war, dann aber immer wieder die drei 10jährigen zu



Außergewöhnliches Camping-Gespann zum Oldtimer-Stammtisch.

Treibens, aber umso lohnenswerter, denn am Sonntagmorgen reichten sich zahlreiche alte Schätzchen auf der Wiese vor der Werkstatthalle auf. Ein Blickfang sicherlich die üppige

schönen Oldtimer anschauen und an den Biergarten-Garnituren Bratwurst, Bier und Kaffee und Kuchen genießen. Als ganz besonderer vier-rädriger Gast galt sicherlich der



Invasion der Käfer.

Reihe der VW-Käfer: der Bielefelder Club hatte während seiner Frühlingsausfahrt einen Abstecher nach Halle-Künsebeck unternommen. Auch die Oldtimer-Gruppe „Olle Blech“ aus Hörste bereicherte den Oldtimer-Stammtisch mit insgesamt elf Fahrzeugen. Bei herrlichstem Sonnenschein konnte man sich die wunder-

schneeweiße Lotus, der sich zu den anderen Klassikern gesellte. Zahlreiche Attraktionen, Aktionen und Angebote sowie leckere kulinarische Angebote bereicherten die Gewerbeschau Gartnisch außerdem. Ein gelungenes Konzept, das auch in diesem Jahr wieder von großem Erfolg gekrönt wurde. -sig-■



Knechans Tischlerei 

Großestraße 7 • 33790 Halle/Westf.
 Telefon 05201 9998 • Mobil 0173 5338213
 www.tischlerei.knechans.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.



M&M
GERMANY

DESIGN AUS LEIDENSCHAFT - QUALITÄT AUS ÜBERZEUGUNG

Juwelier Kerstin haselhorst

Halle · Bahnhofstraße 31
 Fon 0 52 01 - 58 40 · www.juwelierhaselhorst.de



Berufe zum Anfassen, Ausprobieren, Erleben



Blumen als Dankeschön für 10jährige Teilnahme am Berufsparcours: Wolfgang Buse, Dennis Galle, Andrea Schneider (GerryWeber), Anne Rodenbrock-Wesselmann, Eckhard Paetsch, Heinrich Ordelleide, Georg Wörmann, Anne Kurtz-Nordsiek und Kreisdirektorin Susanne Koch (v.l.).

Zum 10. Mal veranstaltete der „Arbeitskreis Übergang Schule-Beruf“ einen Berufsparcours im Berufskolleg in Halle. „Ziel ist es, eine erste Orientierung zu machen, auch mal ein Stück Metall, Holz oder Stoff anzufassen oder auch mal ein kleines Gespräch zu führen,“ beschreibt Organisator Heinrich Ordelleide vom Kreis Gütersloh das, was die Schülerinnen und Schüler der eingeladenen 8. Klassen während der Veranstaltung erleben. „Ziel ist es, den Kontakt herzustellen,“ ergänzt er. „Dass die Schüler sich trauen, anzusprechen und dass sie sehen: was gibt es überhaupt.“ Am

2. April dieses Jahres stellten sich 42 regionale Betriebe mit insgesamt 101 Ausbildungsberufen insgesamt 410 jungen Menschen vor, die mit Laufzetteln, Personalkarten und seit ein paar Jahren auch mit Namensschildern zwischen den einzelnen Ständen unterwegs sind. „Die Verbindung von Theorie und Praxis ist so schön,“ zeigte sich auch Schulleiter Hans-Joachim Kuhlmann begeistert von der erfolgreichen Veranstaltung. „Das Wecken des Interesses ist erst einmal das Wichtigste, egal von welcher Schule sie kommen.“ So stellt jedes Unternehmen seinen jungen Besuchern die Auf-

gabe einer praktischen Arbeit. Bei der Volksbank Gütersloh wird z.B. ein Verkaufsgespräch gefordert: der



Es wurde überlegt ...

junge Mensch soll bei einem fiktiven Kunden, die teurere Variante einer Tasse an den Mann bringen. „Sie glauben gar nicht, was da für Argumente kommen,“ lacht Wolfgang



... gebogen ...

Buse, Geschäftsstellenleiter der Steinhagener Filiale. Erfahrungsberichte lieferten auch Georg Wörmann und Eckhart Paetsch. „Ich wusste gar nicht, wie viel es gibt,“ seien Aussagen der Schüler. „Das Aha-Erleb-



... geprüft ...

nis steht im Vordergrund,“ so die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Haller Job-Dialog. Und auch die praktische Arbeit. „Hier haben sie eine Zange in der Hand und rote Ohren vor Anstrengung beim Kupferrohr biegen.“ Beim Berufsparcours kennengelernt im Job-Dialog vertieft und so die Vorstellung des Berufs konkreter machen - eine Schrittfolge, die sie sich für jeden jungen Menschen wünschen würden. Für die teilneh-

menden Firmen ist es wichtig, den Jugendlichen eine Orientierung zu geben und sie im direkten Kontakt zu erleben. Außerdem besteht der Wunsch, Nachwuchs für die jeweilige Branche zu entdecken und direkt zu Schnuppertagen oder Praktika einzuladen. „Von Arbeitgeberseite her besteht größte Sorge, dass



... gelüftet ...

sie Nachwuchs bekommen,“ berichtete Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann im Pressegespräch zum 10. Bestehen des Berufsparcours. „Vor allem in handwerklichen Berufen.“ Die Schülerinnen und Schüler selbst begreifen Berufe, entdecken ihre eigenen Fähigkeiten



... genäht ...

und finden erste Wegweiser, wohin es beruflich gehen kann. „Ich weiß jetzt vieles deutlich besser,“ seien Aussagen der jungen Teilnehmer. Die Erfahrungen werden in Berufs-Bewertungsbögen festgehalten, die ihnen auch später noch Hilfestellung bei Beratungsgesprächen bieten können. -sig-■



... und gebohrt.



**Caritas
Gütersloh**
Helfen. Pflegen. Beraten.

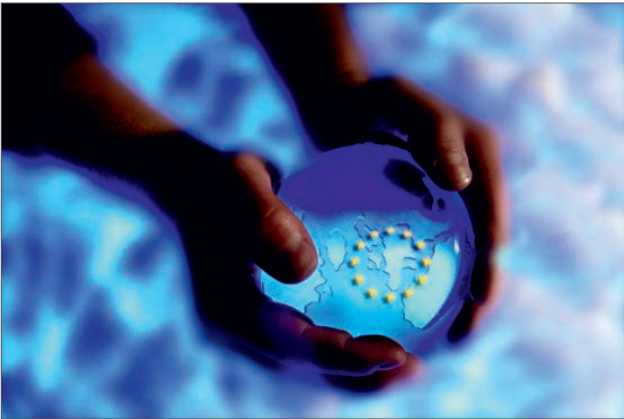
Ein anderes Wort
für gute Pflege? **Caritas!**

Ambulanter Pflegedienst für Halle!

- Körperpflege
- Haushaltshilfe
- Betreuung
- Hausnotruf
- Medizinische Pflege
- Palliativpflege

Caritas-Sozialstation Halle/Westfalen
Lettow-Vorbeck-Straße 4 | 33790 Halle/Westfalen | Tel.: 0 52 01 / 84 90 10
caritaspflege.halle@caritas-guetersloh.de | www.caritas-guetersloh.de

Europawoche mit buntem Programm im Kreis Gütersloh



Vom 3. bis 13. Mai findet in diesem Jahr die Europawoche 2014 unter dem Motto „Handeln. Mitmachen. Bewegen.“ statt und steht ganz im Zeichen der bevorstehenden Europawahl. Die Europa-Akteure und das Europainformationszentrum im Kreis Gütersloh haben ein buntes Programm mit 15 Veranstaltungen von 14 Netzwerkpartnern zusammengestellt. Es gibt zum Beispiel ein Klavierkonzert, Vorträge, Informationsveranstaltungen, Kulturabende und Ausstellungen, ein Europa-Quiz oder Podiumsdiskussionen mit Experten. Am Samstag, 3. Mai, stellt der griechische Generalkonsul die Prioritäten der griechischen EU-Ratspräsidentschaft in der Aula des Städtischen Gymnasiums Gütersloh vor. Im Kreishaus Gütersloh findet am Montag, 5. Mai, eine Vortragsreise durch das unbekannte Europa - von Estland bis Bulgarien statt. Der Volkswirt Dr. Gerhard Schlüsselbauer präsentiert auf anschauliche Weise die politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen der eher unbekannt, östlichen EU Mitgliedsländer und beleuchtet ihre Entwicklung seit dem EU-Beitritt vor zehn Jahren. Die Städte Halle (Westf.) und Versmold

zeigen Ausstellungen eines Künstlers aus der französischen Partnerstadt Ronchin sowie zum Europa der Bürgerinnen und Bürger. Noch bis zum 30. April können Interessierte das Europaquiz „10 Fragen über die europäische Union“ beantworten und Gutscheine für Sprachkurse der Volkshochschule Reckenberg-Ems gewinnen. Die Volkshochschule Gütersloh lädt am Dienstag, 13. Mai, zum politischen Jour fixe, einer Diskussionsrunde zu aktuellen europapolitischen Themen, ein. Die Gemeinde Herzebrock-Clarholz feiert im Rahmen der Europawoche das 20-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum mit dem niederländischen Steenwijkerland mit einem Festabend. Für Kulturliebhaber organisiert das Städtepartnerschaftskomitee Rietberg-Glogówek ein Klavierkonzert des polnischen Künstlers Krzysztof Ksiazek in der Cultura. Weitere Veranstaltungen der Europawoche und Informationen zur Anmeldung für die verschiedenen Termine gibt es auf der Internetseite des Europe Direct Informationszentrums unter www.europedirect-gt.de. Das gedruckte Programmheft ist bei allen Netzwerkpartnern erhältlich. ■

Es lebt sich viel entspannter, wenn wir uns täglich eine kleine Zwischenlandung gönnen.

Mobile Fusspflege
Nicole Reupohl
medizinisch geprüfte Fußpflegerin

Sie erreichen mich unter der Nummer:
0 52 01-73 45 55 oder 0 15 77-26 33 998

Klassenfahrten/ Schulprojekte

Weiterbildung Natur- und Wildnispädagogik

Mentoring / Ausbildung

Freies Seminarprogramm Wildnisfertigkeiten für jedes Alter

Mödsiek 42 33790 Halle
Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de

Schulung „betrieblicher Pflegelotse“

Wenn Angehörige zum Pflegefall werden - Hilfe und Orientierung für Unternehmen bietet die Schulung „Betrieblicher Pflegelotse“, am Mittwoch, 7. Mai, von 9.30 bis 12.30 Uhr im Kreishaus Gütersloh, organisiert durch das Lokale Bündnis für Familie im Kreis Gütersloh. Ein Unfall, eine Krankheit, ein Schlaganfall - und schon ist alles anders. Wenn Angehörige plötzlich zum Pflegefall werden, ist dies eine große Herausforderung für alle Beteiligten. Oftmals ist die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege eine große Belastung für die Betroffenen. Für Unternehmen kann dies eine Reihe von Folgekosten bedeuten, die durch sinkende Leistungsfähigkeit oder sogar den vorzeitigen Ausstieg eines qualifizierten Arbeitnehmers verursacht werden. Durch Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege steigen die Produktivität und die Bindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gleichzeitig wirken diese Maßnahmen dem Fachkräftemangel entgegen und die Attraktivität der Arbeitgeber steigt nachweislich. In diesem Jahr widmet sich die Schulung besonders der Problematik „Demenz“: Was bedeutet eine Demenzerkrankung und welche Herausforderungen kommen auf (pflegende) Angehörige zu? Mit dieser Schulung werden Unternehmen genau die Informationen vermittelt, die sie benötigen, damit ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Bedarfsfall eine erste wichtige Orientierung erhalten und sich gemeinsam Wege finden, um Beruf und (häusliche) Pflege gut zu verbinden. Das Angebot richtet sich an Personalverantwortliche, Betriebsräte, Inhaber und Inhaberinnen sowie an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die als zentrale Ansprechpartner im Unternehmen im Bedarfsfall Orientierung und Unterstützung anbieten. Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 2. Mai beim Lokalen Bündnis für Familie im Kreis Gütersloh, Elke Pauly, 05241 851092. E-Mail: elke.pauly@pro-wirtschaft-gt.de. Die Teilnahme ist kostenlos. ■

Kölkebecker Sommertreff am 5. & 6. Juli 2014
105 Jahre Löschzug Kölkebeck und Einweihung des neuen TLF 20/50

Samstag Abend:

- ab 20.00 Uhr lustiger Wettkampf für Mannschaften mit 3 Personen (Anmeldung vor Ort, die ersten 12 gemeldeten Mannschaften können teilnehmen)
- Anschließend Tanz und Unterhaltung
- Leckere Cocktails, serviert von den Feuerfrauen

Sonntag:

- um 10.30 Uhr offizielle Fahrzeugübergabe mit Festakt
- ab 11.00 Uhr gemütlicher Frühschoppen mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Hörste-Hesseleisch
- ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, serviert von den Feuerfrauen
- Kinderbelustigung durch Clown Theo

An beiden Tagen:

- Ist für das leibliche Wohl natürlich bestens gesorgt
- Eine Hüpfburg und ein großer Sandhaufen stehen für unsere kleinen Gäste bereit

Schöning & Kroos - Meisterbetrieb
Inh.: Volker Kroos

Holz mit Zukunft

33790 HALLE · LEIMWEG 9
TEL.: 05201 / 7446 · FAX: 70286

Fenster und Türen · Wintergärten · Raumgestaltung · Creativ-Möbel · Treppen

Innenausbau Thermofloc-Einblasdämmung
Fenster- und Türmontage Laminat-/Parkettverlegung
Zaunbau Holzterrassen

EHD Haring

An der Bundesstraße 32 a · Borgholzhausen
Tel.: 05425 / 9547817 · Handy: 0151 / 11164387
E-Mail: info@ehd-haring.de · Internet: www.ehd-haring.de

Gruselnacht im KGH



Bereits zum fünften Mal fand die Lesenacht für Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen am KGH, organisiert von Deutschlehrer Jonas Bienek, statt. Dabei lesen jeweils zwei Lehrerinnen und Lehrer vor für die Gruppen, die sich aus zuvor von den Teilnehmern ausgewählten Kinder- und Jugendbüchern zusammensetzen, bevor sie gemeinsam in der Turnhalle übernachten. Bei dieser Lesenacht wartete allerdings eine besondere Überras-

chung auf die Schüler. Erstmals war die SV mit insgesamt 11 Schülern aus den Jahrgangsstufen 7 bis Q 2 aktiv daran beteiligt und gestaltete eine Gruselführung durch die dunkle Schule für alle Gruppen. Vielleicht war das der Grund dafür, dass so viele Kinder (76 von insgesamt 96 Schülern aus der Jahrgangsstufe 6) wie noch nie an der Lesenacht teilgenommen haben. Bevor sich die Kinder allerdings gruseln durften, lauschten sie in verschiedenen

Klassenräumen des Unterstufentrakts Auszüge aus den Büchern „Ein Brief für den König“, „Achtung, Zeitfalle“, „Erebos“ (hierzu wurden wegen der hohen Nachfrage zwei Gruppen eingerichtet), „Coraline“ und „Level 4 - die Stadt der Kinder“. Dann fand endlich die ca. 30minütige Gruselführung durch das KGH statt. Unter tatkräftiger Hilfe der SV-Schülerinnen und -Schülern, die sich das Konzept ausgedacht und bei der Umsetzung engagiert mitgewirkt hatten, sowie weiterer freiwilliger Helfer, konnten die Sechstklässler wahrhaftig das Gruseln lernen. So begegneten die Kinder auf ihrem Gang durch die Schule zunächst einem Geist, äußerst lebensnah von Q 1-Schülerin Nora Krause dargestellt, die an übermäßigem Drogenkonsum gestorben war und nun auf der Treppe auf ewig ausharren musste. Die eigentliche Führung begann dann in dem Biologiebereich. Viele Schüler wissen nicht, dass des Nachts dieser Bereich von einem verrückten Arzt, gespielt von Martin Dück, Jahrgangsstufe Q 1, zweckentfremdet wird. Wenn man glaubt, die Schule sei leer, so führt er seine experimentellen OPs durch: seinem Patienten Alexander Burgmanns aus der Q1 ging es dabei nicht ganz so gut. Man munkelt, dass so manche Putzfrau, die nicht rechtzeitig nach Hause ging, hier landete... Anschließend ging es weiter durch die Biologie-Sammlung, die im Dunklen besonders eindrucksvoll erscheint, wenn man ein Präparat zum Leben erweckt. Weiter ging es in den Musiktrakt, in dem ein einsamer Oberstufenschüler, Mert Gülmez aus der Q 2,

schaurige Lieder auf dem Klavier spielte. Als nächstes mussten die Kinder den dunklen und verlassenen Schulhof überqueren, ehe sie im Oberstufenrakt von der als Baby verkleideten Schülerin Lea Gülpfen (EF) nach dessen Mutter gefragt wurden. Diese hatte Lea als Schülerin auf der Toilette geboren und seitdem wartet Lea darauf, dass ihre Mutter wiederkommt. Bis dahin plärrt sie Nacht für Nacht im Oberstufenrakt und wächst erstaunlicherweise nicht. Während der gesamten Führung traten immer wieder ein Mörder, der EF-Schüler Nils Kerwien, und sein Opfer, Katharina Schröter aus der Q2, die um ihr Leben rannte und völlig herzzerreißend schrie, auf. Im weiteren Verlauf der Führung mussten die Kinder an einem an Tuberkulose erkrankten Schüler, hier war Jannis Foster aus der EF zu bewundern, vorbei, der ebenfalls Opfer des Mörders Nils geworden war und nun nach jedem Kind griff, um Hilfe zu bekommen. Bereits in Sicherheit geglaubt, wurden die Kinder am Ende noch einmal von dem Q 1-Schüler Ludwig Bosse, der als Waschbär verkleidet war, und dem Joker Robert Kremer aus der 9c und seinem Gefolge erschreckt. So manche Geisterbahn könnte sich an diesem Gruselabend ein Beispiel nehmen. Dieses Erlebnis werden die Kinder jedenfalls nicht so schnell vergessen. Nach einer gemeinsamen, meist schlaflosen, Nacht in der Turnhalle frühstückten die müden Kinder am nächsten Morgen, bevor sie von ihren Eltern abgeholt wurden. ■

Fotografie Mörke

Michael Mörke
 Bahnhofstraße 28 33790 Halle
 Tel. 05201 - 35 24 Fax 05201 - 66 98 39
 www.fotografie-mörke.de team@fotografie-moerke.de

Meisterbetrieb Dietmar Kartte

Sanitär-Heizung-Kundendienst
 Gebäude-Energieberater
 Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar
 Kesselanierung · Wärmepumpen
 Badsanierung · Energieausweise

Tel. 0 52 01/85 79 39

Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

Wasti

Steckbrief

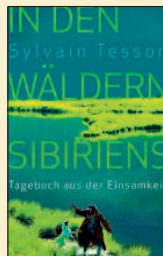
Rauhaardackel, Alter: 9 Jahre, Geschlecht: Rüde

Wasti wurde mit anderen Hunden unversorgt in Ungarn auf einem Grundstück zurückgelassen. Als wir den namenlosen Hundeopel auf einer Pflegestelle aufnahmen, konnten wir nicht ahnen welch wunderbare Seele sich hinter diesem gezeichneten Hundekörper verbirgt. Obwohl Wasti kurz nach der Ankunft einmalig einen epileptischen Anfall hatte, ist er ein Hund der seines Gleichen sucht. Wasti war von Anfang an stubenrein, versteht sich mit den Katzen, ist mit Artgenossen jeden Geschlechtes gut, kann stundenweise alleine bleiben und ist die treueste Seele die wir je kennen lernen durften. Und obzwar dieser alte Hundemann sein Leben schon gelebt hat, steht Wasti für Lebensfreude. Viel Zeit bleibt ihm nicht mehr auf dieser Welt, doch diese verbliebene Zeit soll das Paradies sein. E-mail: hundeseelen-nothilfe@hotmail.com

Buchbesprechung von Christiane Vössing, Buchhandlung Bunselmeyer



Tesson, Sylvain
 „In den Wäldern Sibiriens - Tagebuch der Einsamkeit“



Der Pariser Sylvain Tesson hat sich seinen sehnlichsten Wunsch erfüllt, als er für 6 Monate in eine sibirische Hütte am Ufer des Baikalsees an der Spitze des Nördlichen Zedernkaps zieht. Das nächste Dorf ist 120 Kilometer entfernt, keine Nachbarn, keine Zugangsstraßen nur gelegentlich ein Besuch. Er nimmt Bücher, Zigarren, Wodka und sein Tagebuch mit. "Alles Übrige - die Weite, die Stille und die Einsamkeit - sind schon da." Er lebt ein schlichtes, hartes Leben. Lernt große Entfernungen mit Schneeschuhen zurückzulegen, freut sich über die von seinem Holzofen erzeugte Wärme, den regelmäßigen Besuch einer kleinen Meise und schrickt vom Schlaf hoch, wenn das meterdick gefrorene Eis auf dem See explosionsartig kracht. Er notiert in sein Tagebuch: "Der Einsiedler schöpft alles aus der Quelle. Das Fleisch, das Wasser und das Holz zucken noch." Gestärkt kehrt Sylvain nach 6 Monaten zurück, "ich bin hierher gekommen, ohne zu wissen, ob ich die Kraft haben würde zu bleiben, nun gehe ich wieder und weiß, daß ich zurückkommen werde... Ich bin mit meinem Reich eins geworden, ich habe den Geruch der Flechten gerochen, wilden Knoblauch gegessen und Bären getroffen... Ich habe die Gruft der Städte verlassen und 6 Monate in der Kirche der Taiga gelebt. Sechs Monate wie ein ganzes Leben." Ein großartiges Abenteuerbuch, der ganz besonderen Art. Wenn man das Buch gelesen hat, möchte man sofort an den Baikalsee, in die kleine Hütte mit Banja, zum krachenden Eis, Mückenschwärmen und Bären

Historische Wandertafel zu neuem Leben erweckt



Die frisch restaurierte „Wandertafel“, die vom 1901 gegründeten „Verschönerungsverein“ angeregt wurde.

Im Jahr 1901 gründete sich in Halle der „Verschönerungsverein“. Damals war Halle eine beliebte „Sommerfrische“ und sollte sogar Luftkurort werden. Feriengäste mieteten sich gerne in den Hotels rund um den Lindenplatz ein. Dieser Platz war damals der zentrale Platz in Halle, lag er doch an der Chaussee, die von Osnabrück nach Bielefeld führte und auch aus südlicher Richtung über die Allee- und Bahnhofstraße erreichbar war. Hier schlug das Haller Herz - nicht nur Feiern und Feste fanden hier statt, auch für Aufmärsche und politische Kundgebungen wurde er genutzt. Die Haller Bürger nannten ihn den „Lindenflecken“. Der Verschönerungsverein beschäftigte sich damit, Wanderwege und Alleen anzulegen und pflegte den Aussichtspunkt „Kaffeemühle“ im Teutoburger Wald. Zudem ließen sie die Häuser und Straßen der Stadt fotografieren und gaben Ansichtskarten heraus. Die Wandertafel war das letzte Projekt des Vereins und der große Rahmen wurde 1936 an der Giebelwand des „Kolonialwarenladen C.H. Brune“ errichtet. Er blieb zunächst einige Jahre leer, lediglich die vier Schaukästen darunter wurden zum Aushang der antisemitischen Zeitung „Der Stürmer“ genutzt. Nach dem zweiten Weltkrieg schuf der Künstler T. Walter die farbige Karte, die Halle und seine Ortsteile zeigt. Sie wurde jetzt als Reproduktion wieder eingesetzt. Der Rahmen trägt außen die Wapen von Westfalen und der Grafschaft Ravensberg, mittig das der Stadt Halle. Als Überschrift trägt die

wunderschöne Wandertafel den Satz: „Die Stadt Halle ladet ein zum Sommeraufenthalt und Wochenend.“ Die vier Schaukästen sind auch neu gestaltet: In ihnen sind vier Reproduktionen der Ansichtskarten des Verschönerungsvereins zu sehen, die den Lindenplatz um 1910 aus allen Blickwinkeln zeigt. (Lediglich



Große Freude über die gelungene Restaurierung der wunderschönen „Wandertafel“: (v.l.) Katja Kosubeck, Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Christian Loest (Stadt Halle).

der Blick nach Norden ist ein Bild aus den 50er Jahren, der Zustand der Häuser ist aber fast unverändert zu 1910). Mehr Fotos und Geschichten sind jederzeit im stadtegeschichtlichen Museum „Haller Zeiträume“ unter www.haller-zeitraeume.de zu finden. -sge-■

SPIELnachMITtag im MehrGenerationenHaus



Claudia-Marie Wegeleben (re) und Sandra Wenzel freuen sich über viele kleine und große spielffreudige Besucher zu den wöchentlichen Spielnachmittagen.

Seit einigen Monaten steht im regelmäßigen Veranstaltungskalender des Haller MehrGenerationenHauses der „SPIELnachMITtag“, der immer donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr im Schinkenhaus in der Kiskerstraße 2 stattfindet. Initiatorin Sandra Wenzel-Fahrenhorst möchte mit dem Angebot alte Zeiten aufleben lassen. „Früher wurde in großer Runde zuhause gespielt,“ erinnert sie sich. Brett-, Gesellschafts- und Gemeinschaftsspiele gehörten zum Familienleben. Im Zeitalter von digitalen Spielen ist das Interesse daran etwas verloren gegangen. Mit dem Angebot eines Spielnachmittages möchte sie gemeinsam mit Betreuerin Claudia-Marie Wegeleben Erwachsenen mit ihrem Nachwuchs die Möglichkeit bieten, alte Spiele neu zu entdecken. Kinder in einem Alter ab

einhalb Jahren sind herzlich willkommen, gemeinsam mit den Eltern, Großeltern, Paten und Geschwisterkindern zu kommen und mitzuspielen. Jeder Spielnachmittag hat außerdem ein besonderes Motto. „Heute spielen wir alles, was mit Hasen zu tun hat,“ beschrieb Claudia-Marie Wegeleben während des Pressegesprächs den bevorstehenden Nachmittag Ende April, der von Lotti Carotti, Rübenratz und Max Mümmelmann bestimmt wurde - und von Eierlaufen, damit auch Spiele für draußen integriert sind. An jedem Nachmittag wird außerdem gemeinsam gesungen, es werden Fingerspiele gemacht und die Kinder dürfen zwischendurch auch frei spielen. Das Angebot kostet einen symbolischen Beitrag von 1 Euro pro Kind und Erwachsenen. -sig-■

**Wir laden ein zum
1. Gartengestaltungstag
„Gärten für Kinder“
Samstag, 17. Mai von 14-17 Uhr**

Lebendig · Natürlich · Grün

**Baumschule
Upmann**

Mönchsweg 3 · 33803 Steinhagen/Ströhn
Telefon 0 52 04-8 03 49 Telefax 0 52 04-73 20
www.baumschule-upmann.de



Jürgen Deichsel Dipl.-Ing.

- Einbauküchen Kornmüller
- Innungsmalerbetrieb
- Keim-Farben
- Lehmputz/Kalkmalerei
- Malerarbeiten innen u. außen
- Restaurierung/Denkmalerschutz
- Parkett- und Bodenverlegung
- Energieberatung

**STUDIO
DEICHSEL**

**PLANEN • EINRICHTEN
WOHNEN • ARBEITEN**

33790 Halle (Westf.) Lange Straße 37a
Tel.: 05201/16044 Fax: 05201/9731
www.Studio-deichsel.de
j.deichsel@freenet.de

BOSE
Better sound through research

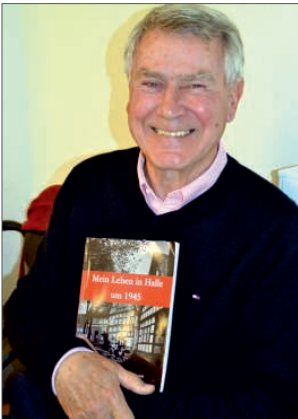
Starke Marken bei

**heidemann
sound**

Termine unter 05 20 1-32 41

GEMEINSCHAFT FÜR
KÜCHENSPEZIALISTEN

Alte Haller Geschichte wird lebendig



Wolfgang Kosubek erzählte bewegende und bewegte Geschichten von Hallern aus der Zeit um 1945.

„Mein Leben in Halle um 1945“ war Thema des April-Erzähl-Cafés, das zahlreiche interessierte Haller in die Räumlichkeiten der Diakonie in der Bahnhofstraße 33 a lockte. Die Meisten kamen nicht nur mit Interesse, sondern mit eigenen, damals erlebten Geschichten und so wurde es ein besonders angeregter Nachmittag bei Kaffee, Osterzopf und leckerem Streuselkuchen - „Weil Sahnetorte nicht so zum Thema passt“, erklärte Karin Elsing. Als Erzähl-Gast hatten die Organisatoren den Haller Wolfgang Kosubek eingeladen, der sich seit Langem mit der Haller Stadtgeschichte beschäftigt. „Hier auf diesem Grundstück hat meine Wiege gestanden,“ leitete er die kleine Reise in die Vergangenheit ein. Als Enkel des Steinmetz Wilhelm Schmidt hatte das Haller Kind schon den Verlust des Vaters zu beklagen, der „in seinem Leben nicht weiter kam als bis Stalingrad“, als auch noch der Großvater getroffen wurde - von einer Kugel der Allier-

ten, die sie in Salven in die Straßen schossen, als sie in Halle einzogen. Ein Erlebnis, das auch eine Besucherin des Erzähl-Cafés in lebhafter Erinnerung hatte, denn ihre Eltern eilten dem Getroffenen zur Hilfe und ließen die verschreckte Tochter im Schutzkeller zurück. Auf dem Weg seiner Recherche, die mit der Jubiläumsbroschüre über die 275jährige Geschichte der Firma Kisker begann, entstand bei Wolfgang Kosubek das Interesse am früheren Leben von Hallern in Halle und es gelang ihm, „16 Personen ihre Geschichten zu entlocken“, die er in einem Buch zusammengetragen hat. So berichtet er von Begebenheiten aus dem Leben von Wilhelm Bentlage, von Lore Bolte, von Karl-Heinz Gödeke, von der Lederfabrik Imsande, vom brunischen Witwen-



stammtisch und von Heinz und Käthe Mai - ganz eigene Geschichten, die jedoch gleichzeitig einen Einblick in das Leben in Halle um 1945 gaben und geben. Und so lebten anschließend zahlreiche bewegte und bewegende Geschichten der Erzähl-Café-Besucher auf, die aus ihrem Leben berichteten. Der nächste Termin findet am 15. Mai wie üblich von 15 bis 17 Uhr statt - mit dem Thema „Amtsgericht Halle - Recht im Wandel der Zeit“, über das Willy Freese berichten wird. Eine Anmeldung ist wie immer erwünscht und unter 05201- 9829 möglich. ■

Gesundheitsmanagement an Berufskollegs



Schulleiter des Löhner Berufskolleg, Frank Schnelle - mit kollegialem Beistand von Hans-Jürgen Kuhlmann (li) und Dr. Christian Schürmann (2.v.l) - im Visier von Pia Rehme und Marcel Resse, die seine Werte am Laptop im Auge haben.

„Ziel ist es, die Lehrer langfristig so zu sensibilisieren, dass sie für ihre Gesundheit so viel tun, dass sie länger gesund bleiben und somit auch länger im Beruf bleiben können,“ erklärt der Leiter der Berufsbildenden Schulen in Halle, Hans-Jürgen Kuhlmann, in Hinblick auf das neueste Projekt „Gesundheitsmanagement an Berufskollegs“. Dieses Kooperationskonzept ist Bestandteil der Initiative „Innovationszentrum Berufliche Bildung (IBB)“ bei der Bezirksregierung Detmold, das sich aus der schulübergreifenden Zusammenarbeit der IBB und der Berufskollegs in Halle, Bünde und Löhne formiert. Das Zwei-Phasen-Projekt beinhaltet im ersten Schritt spezielle sportmedizinische Untersuchungen, um den Gesundheits- und Fitnesszustand von SchülerInnen und Lehrkräften festzustellen. Darauf aufbauend werden den Teilnehmern Empfehlungen gegeben, wie die Ergebnisse verbessert wer-

den können - durch ein gezieltes moderates sportliches Training, durch richtige Ernährung und durch unterschiedliche Möglichkeiten, Stress abzubauen. In der zweiten Phase werden die Möglichkeiten und Maßnahmen zur Arbeitsentlastung gezeigt - so-

B&W

Bowers & Wilkins

Starke Marken bei

heidemann sound

Termine unter 05 20 1-32 41

wohl Lehrerinnen und Lehrern in der Berufseinstiegsphase als auch SchülerInnen und Schülern, die nach der Schule in einen Beruf oder ins Studium gehen. So herrschte Mitte April reges Treiben in Sporthalle und Gesundheitsraum der Berufsschule Halle als Veranstaltungsort, wo die Lehrkräfte der drei Schulen von SchülerInnen der Höheren Berufsfachschule für Gesundheit/ Sportmedizin auf den individuellen gesundheitlichen Ist-Zustand untersucht wurden. An sechs unterschiedlichen Stationen wurden die Teilnehmer von Kopf bis Fuß durchgecheckt, um mögliche Defizite und einen Weg, diese abzubauen, aufzeigen zu können. Mit dem schulischen Gesundheitsmanagement möchten die Verantwortlichen die Teilnehmer zu einem bewussten Umgang der „salutogenen“ Ressourcen sensibilisieren. „Darüber hinaus sind Prävention und Gesundheitsförderung feste Bestandteile des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrages,“ so Dr. Christian Schürmann, Vorsitzender des Bildungsganges Gesundheit/ Sportmedizin - ein Anspruch, den das Haller Berufskolleg mit unterschiedlichen Projekten aufgreift. ■

DIE BADGESTALTER

werner
DIE BADGESTALTER

Brockhagener Straße 19
 33803 Steinhagen
 Telefon: 05204. 7476
www.werner-die-badgestalter.com

+

Bestattungsinstitut

Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen – Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15

Telefon (0 52 01) 50 26

MALERARBEITEN
 FASSADENSANIERUNG
 VOLLWÄRMESCHUTZ
 BODENBELÄGE
 DACHBESCHICHTUNGEN
 KÜNSTLERISCHE WANDMALEREI

0 52 03 - 31 45

www.maler-team-werther.de

Inh. Malermeister
Michael Pahlkötter
 Esch 1, 33824 Werther

MALER-TEAM
 WERTHER

Stadt Halle erwirbt das Bahnhofsgebäude



Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Bauamtsleiter Jürgen Keil nahmen symbolisch den Schlüssel für das Bahnhofsgebäude von Carsten Kirchhoff (2. v.r., BEG NRW) und Martin Nowosad von DB Netze entgegen.

Die Deutsche Bahn trennt sich seit Jahren von „entbehrlichen Empfangsgebäuden“, also von Bahnhofsgebäuden, die für die Bahn effektiv nicht mehr nötig und schwierig zu bewirtschaften sind. Allerdings trennt sie sich nur von den Gebäuden und den dazugehörigen Grundstücken. Bahnsteige, Schienenwege und die für den Schienenverkehr nötige Technik bleiben in deren Besitz. Dazu werden die Gebäude „entwidmet“, d.h. Verkehrstechnik, die in den zu veräußernden Gebäuden vorhanden ist, muss ausgelagert werden. All das ist in Halle passiert - außerdem wurde der Bahnhof, gemeinsam mit Vertretern der Stadt Halle, begutachtet und von Gutachtern der Bahnflächenentwicklungsgesellschaft NRW geschätzt. Das Gebäude befindet sich in einem sehr guten Zustand, da es zur Expo im Jahr 2000 aufwendig renoviert wurde. Die Stadt Halle hat, wie alle Kommunen, ein Vorkaufsrecht für den Bahnhof - erst wenn die Kommunen einen Kauf ablehnen, wer-

den Investoren für diese Gebäude gesucht. In Halle hatte aber die Mehrheit in Rat und Verwaltung einem Kauf zugestimmt. Man trat recht rasch in Verhandlungen ein, die jetzt zu einem positiven Abschluss kamen - über Zahlen wurde allerdings nicht geredet. Martin Nowosad (DB Netze) und Carsten Kirchhoff (BEG NRW) übergaben symbolisch den Schlüssel für den Bahnhof an die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und den Bauamtsleiter Jürgen Keil. „In diesem Gebäude bleibt alles wie es ist“, sagte die Bürgermeisterin und meinte damit die Eisdiele nebst Wohnung, die Bahnagentur und die Empfangshalle. „Dieser Bahnhof ist eine Visitenkarte für Halle“, fügte Jürgen Keil hinzu und meinte, dass er in jedem Fall in der jetzigen Form beibehalten und gepflegt werden soll. Einzig das ehemalige Büro der GAB (116 qm) steht noch leer und hier sollen bald neue Büromieter gefunden werden - Ideen dafür werden noch gesammelt. -sge-■

„Denk an Deinen Rücken“ wird zu „Dank an Deinen Rücken“



Die Schülerinnen Tanja Vennhaus, Chiara Sorci der HK11 (Bildungsgang zur staatlich geprüften Kosmetikerin) können stolz auf ihre Klasse sein. Im landesweiten Wettbewerb „Jugend will sich erleben - Denk an Deinen Rücken“ der DGUV wurden 60.000 Schüler in Teilzeitlehrer- und Teilzeitlehrerinnenklassen befragt. Unter den 126 teilnehmenden Berufskollegs gewann die Klasse der Kosmetikerinnen am Berufskolleg Halle (Westf.) den Kreativpreis - Forscher für ihren Beitrag. Auf Basis der Analyse beruflicher Belastungen und Beanspruchungen entwickelten die Schülerinnen präventive Maßnahmen, die ihre langfristige Arbeitsfähigkeit sichern sollen. Bei der Preisverleihung für den ersten Platz am 10.04.2014 in Bochum durch Frau MD Dr. Scheffler, Abteilungsleiterin Berufliche Bildung

im Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW, freuten sich der stellv. Schulleiter Dietmar Hampel (Foto rechts) und der Fachlehrer Carsten Büthe (Foto links) mit, weil neben der engagierten Arbeit der HK11 auch die jüngeren Investitionen zur Rückendiagnostik im Gesundheitstrainings- und Diagnoseraum ein Grundstein dieses schönen Erfolges sind. Wie die Schülerinnen der HK 11 das Preisgeld von 500,- € verwenden werden, bleibt eine spannende Frage, die wohl in den nächsten Tagen heiß diskutiert wird. Das Berufskolleg Halle (Westf.) hatte bereits 2013 den Schulentwicklungspreis „Gute gesunde Schule“ gewonnen und nimmt zum nächsten Schuljahr den Betrieb des beruflichen Gymnasiums Gesundheit auf. Weiterführende Informationen unter <http://www.berufskolleg-halle.de>. ■



**Wir machen
Ihr Haus
schön für
die besten
Lebensjahre.**

Schneider GmbH
Gartnicher Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 05201 65920
www.casanova-konzept.de

Gestaltung
Umbau &
Renovierung
aus einer Hand



INFORMATIONSTECHNIK
TONSING
TV - HiFi - Telekommunikation - Internet
Telefon 05201 3162
www.toensing.tv

Taxi-Mietwagen Weeke
Ruf 05201/2666

Tag und Nacht

Fahrten zu allen Gelegenheiten
Krankenfahrten aller Kassen, Kurierdienste

Stefan Weeke · Kaiserstraße 15 · 33790 Halle

Alles unter einem Dach...



AZ Automobile GmbH
Neufahrzeuge und
attraktive Gebrauchte



Die Meisterwerkstatt
für alle Marken



KS Autoglaszentrum Halle
für (fast) alle Steinschlagfälle



Der Reifenprofi
Service Rund um
Rad und Reifen

Lebendiger Blumenschmuck bei märchenhafter Vorstellung



Alle Mitwirkenden vor märchenhafter Kulisse lauschen der Zugabe von Anton Sjarov (vom links) und Orlin Tzontchev (am Klavier).

Was kommt heraus, wenn man Mary Poppins, einen gut gelaunten Affen, Geigenmusik der Extraklasse, Kinder als lebendigen Blumenschmuck, einen Chorsprecher im Lehnstuhl und Chöre mit viel Einfallreichtum mixt? Ein überaus gelungenes, zauberhaftes Konzert! Die Zuhörer in der ausverkauften Aula des Kreisgymnasiums Halle kamen in den Genuss einer außergewöhnlichen Vorstellung der Haller Chöre, die unter dem Motto „Es war einmal...“ stand und märchenhafte Melodien versprach, die gleich mit einem „Paukenschlag“ begann: Die kleinen SängerInnen der Johanniskantorei-Kinderchöre stimmten mit

„Ottokar hat Segelohren - na und?“ oder „Wenn ich ein Lied hör“, dann muss ich singen, ene mene ming mang ping pang...“ heiter in den Abend ein. Niedlich anzusehen waren die Kleinsten aus dem Wichtelchor, die sitzend am Bühnenvorsprung von Chorleiter Martin Rieker als „lebendiger Blumenschmuck“ angekündigt wurden. Zur Belohnung gab es vom Sprecher der Haller Chöre, Dieter Baars, eine Eintrittskarte für das neue Gartenbad, gespendet von der TWO. Die Sängergemeinschaft Künsebeck, deren Damen wahrhaft zauberhafte Hüte

aus der Werkstatt der Wertheraner Künstlerin Dorothea Wenzel trugen, wussten mit „Hoffmanns Erzählungen“ und Abba-Hits zu überzeugen, der Männergesangverein Hörste bat „Küss mich, halt mich, lieb' mich!“ und sang sich mit dem Lied der Berge „La Montanara“ in die Herzen

Christian Schumacher, der auch die Gesamtleitung des Konzertes innehatte, als Solisten gewinnen können, der sich am Ende zum „Affen machte“ und so die Lacher auf seiner Seite hatte. Instrumentale Musik vom Feinsten gab es zwischen den einzelnen Chordarbietungen vom Violinisten Anton Sjarov und dem Pianisten Orlin Tzontchev. Diese beiden Ausnahmemusiker brachten passend zum Thema Melodien aus der „Czardasfürstin“ und „My Fair Lady“, aber auch Tangomelodien zu Gehör, die das Publikum mit lang



„Märchenonkel“ und mehr: Der Sprecher der Haller Chöre, Dieter Baars.

der Zuhörer. Der gemischte Chor Kölkebeck, teilweise ebenfalls mit kecken Kopfbedeckungen, berichtete über eine alte Moorhexe und verabschiedete sich mit Filmmelodien aus Rapunzel und dem Dschungelbuch in die Pause. Mezzoforte hatte sich etwas Besonders einfalten lassen: Zu „Chim, chim, chere“ kam wie aus dem Nichts Mary Poppins (Marion Abel) samt Schirm durchs Publikum und wurde von ihren MitsängerInnen, die großartige Kostüme trugen, empfangen. Der MGV „Ravensberg“ Halle und der MC Brockhagen hatten mit „The Lion sleeps tonight“ ihren Chef



Mit Feuereifer dabei: Die Kleinsten der Johanniskantorei, hier als Elefanten.

anhaltendem Applaus belohnte. Nach dem Dank an die Chorleiter, Pianistin Olga Teske und alle Unterstützer des Konzertes ging mit dem Abendsegen aus „Hänsel und Gretel“ und dem traditionellen „Halle, mein Städtchen“ eine märchenhafte Vorstellung zu Ende, die die Vorfreude auf das 40. Konzert 2015 enorm steigert!
-dag- ■



EVA HÜSER

Physiotherapieschule GmbH
staatlich anerkannt

Physiotherapie-Ausbildung
mit Spaß und Kompetenz!

Herzlich willkommen zum Info-Abend
Donnerstag, 15.05.2014, 18 Uhr



Remseider Straße 3 • 49196 Bad Laer
Tel.: 0 54 24 / 17 42 • www.eva-hueser-physiotherapieschule.de

Digitaldruck
Beschriftungen

Carotta

Displaysysteme
macht viel !!!

Elsa-Brändströmstr. 34 • 33790 Halle • Telefon 0 52 01/45 97

Großer Showabend

mit der Partyband
Die BAMBERGER

Samstag 28.06.14

ab 20:00 Uhr am Sportplatz Amshausen im Festzelt

Vorverkaufsstellen: Fleischerei Haskenhoff / EssBar / Elektro Sötebier / Hotel Graf Bernhard / VB Amshausen / KSK Amshausen

Programm: Samstag 28.06. & Sonntag 29.06.2014

Brilliant Feuerwerk • Familientag • Flohmarkt • Ballonstart
Oldtimer Ausstellung • Fußball mit den TSV Legenden • etc.



JUBILÄUM

90

JAHRE

— 30 Jahre Jiu Jitsu —
— 20 Jahre Frauenfußball —
— 15 Jahre Flamenco —

28.06. & 29.06.2014

Frühschoppen mit:
„Broken Bread“

Berufskolleg kooperiert mit der Uni Bielefeld



(v.l.) Stellv. Schulleiter Dieter Hampel und Schulleiter Hans-Jürgen Kuhlmann unterstützen die sportmedizinische Kompetenz von Dr. Christian Schürmann (Berufskolleg) und Prof. Dr. Elke Zimmermann (Uni Bielefeld). Rechts die beiden Schülerinnen Miriam Kasper und Pia Mikoschek mit einem Spirometer, das eine große Rolle bei den Untersuchungen der Probanden spielt.

„Mit der Uni Bielefeld und Prof. Dr. Elke Zimmermann haben wir eine hervorragende Sportwissenschaftlerin gewinnen können, die auf hohem Niveau forscht“, so Dr. Christian Schürmann, Bildungsgangleiter Gesundheitswesen (Differenzierungsbereich Sportmedizin) am Berufskolleg Halle. Das Berufskolleg ist ohnehin ein Kompetenzzentrum in Sachen sportmedizinischen Untersuchungen: Die Schüler der Höheren Berufsfachschule für Gesundheit/Sportmedizin untersuchen im für diese Zwecke sehr gut ausgestatteten Berufskolleg in jedem Jahr viele Sport-Leistungskurse von Schulen in der Region. Im neuesten Projekt mit der Uni Bielefeld sollen die Auswirkungen von angeleitetem Sporttraining untersucht werden. Eine dieser Gruppen sind adipöse Kinder und Jugendliche aus Bielefeld, sie werden zusätzlich auch in Ernährungsfragen angeleitet. Außerdem erhalten sie zweimal in der Woche zwei Stunden Tanztraining, um ein Empfinden für ihr Training und ihren

Körper zu entwickeln. Die zweite Gruppe sind jugendliche Leistungssportler eines Bielefelder Gymnasiums. Beide Gruppen werden einer 60köpfigen „Kontrollgruppe“, Schülern der 11. Klasse des Wirtschaftsgymnasiums des Berufskollegs, gegenübergestellt. Diese Schüler werden von den Mitschülern von der Sportmedizin ebenfalls nach einem festen System untersucht und eingruppiert. Untersucht werden u.a. Herz- und Atemfrequenzen um eine auf die einzelne Person und Verfassung optimal abgestimmte Trainingsintensität herauszufinden. Besonders bei den adipösen Teilnehmern muss sowohl von den Eltern und Ärzten, sowie auch vom Tanzpädagogen die richtige Ansprache gefunden werden, um einen dauerhaften Erfolg zu erreichen und zu halten. Die wissenschaftliche Begleitung dieses Projekts übernimmt die sportmedizinische Fakultät der Uni Bielefeld - sie vergleicht nach einem Jahr die Ergebnisse aller drei Gruppen miteinander. -sge- ■

Peter August Bockstiegel hätte seine wahre Freude gehabt ...



Großer Andrang in der Sparkassen-Passage: 110 Kinder zeigten bei der Ausstellungs-Eröffnung ihre Exponate. Im Hintergrund freuen sich Katja Kleinemas und Udo Lange (Leiter der Grundschulen), Hartwig Mathmann und Henning Bauer (Vorstände der Kreissparkasse Halle), Anke Brandt und Klaudia Defort-Meya (Leiterinnen des Projektes) sowie Ursula Bolte von der Bockstiegel-Stiftung mit den kleinen Künstlern.

... denn 110 Viertklässler der Grundschule Werther-Langenheide hatten im Rahmen des Projektes „Bockstiegel. Ein Leben inspiriert“ Kunstwerke erstellt und im April auf der Aktionsfläche in der Sparkassen-Passage in Halle ausgestellt. Seit fünf Jahren wird dieses Projekt unter der Leitung der Kunst- und Museumspädagoginnen Klaudia Defort-Meya und Anke Brandt durchgeführt, gefördert durch die Bockstiegel-Stiftung, die Kreissparkasse Halle sowie die Fördervereine der Grundschulen. In diesem Jahr beschäftigten sich die SchülerInnen mit dem Thema „Landleben - Bockstiegel und die

Bauern“ und es entstanden mehr als 110 Exponate dazu. „Viele Menschen gehen hier in der Passage ein und aus und sehen eure Werke. Das ist ein schöner Erfolg für euch“, wendete sich Hartwig Mathmann von der Kreissparkasse an die kleinen Künstler, die sich - teilweise mit Hüten und Schürzen versehen - zur Eröffnung eingefunden hatten. Ursula Bolte von der Peter-August-Bockstiegel-Stiftung fügte hinzu: „Der Wille der Schulleitung ist wichtig, auch an Kunst heranzuführen. Euer Interesse dafür ich geweckt und ich bin mir sicher: Das wird ein Leben lang anhalten!“ -dag- ■

Ihr Handarbeitsfachgeschäft

in Halle · Rosenstr. 10 · Tel. 97 13 00

Coole Mützen und Accessoires für den Sommer

- die Baumwoll-Leinen-Variante

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Rosemarie Schneider & Team

Unser Angebot zum HallerWillem-Fest:
Auf alle Handstrick- und Strumpfgarne
20% Rabatt

Ihr Partner für

Wasser · Wärme · Wartung

und mehr

Michael Haase

Dürkopffstraße 11
33790 Halle-Künsebeck
Tel. 052 01 70308

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation

Erd- und Landschaftsbau

Gerdes

- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst

www.baumaschinen-gerdes.de

BAUMASCHINENVERLEIH
für JEDERMANN

Wertherstraße · 33790 Halle

Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38

Mobil 01 71-7 44 03 42

Bewerbungstraining an der PAB Gesamtschule



Bewerbungstraining für Lukas Gerde und Isabel Kusker (vordere Reihe, 3. und 4. v.l.) und 83 weitere Schüler des Jahrgangs 12 an der PAB-Gesamtschule. Professionell durchgeführt von (v. l.) Ronny Huber (Barmer GEK), Oliver Speicher (Marktkauf), Bettina Klusmann (Bezirksgeschäftsführerin Barmer GEK), Helmut Achtermann (Barmer GEK), Volker Detering und Christiane Spreen-Ledeber (Lehrer PAB), Christian Bergmann (Holz-Speckmann) und Sabine Sygulla (Volksbank).

„Wie bewerbe ich mich richtig?“ - diese Frage wurde den 85 Schülern des 12. Jahrgangs der Peter-August-Böckstiegel-Gesamtschule in Borgolzhausen professionell beantwortet - professionell auch deshalb, weil drei Personalentscheider von Haller Unternehmen an dem Training beteiligt waren. Morgens wurden die Schüler zunächst in drei Klassen, je nach Interessengruppen - Bankkaufleute, Einzelhandelskaufleute und Groß- und Außenhandel - aufgeteilt. Drei Mitarbeiter der Barmer

GEK unter der Leitung der Bezirksgeschäftsführerin Bettina Klusmann erläuterten und verdeutlichten in den einzelnen Gruppen die berufsspezifischen Besonderheiten, die bei einer Bewerbung berücksichtigt werden sollten. Anschließend konnte jeder Schüler mit Hilfe der Fachleute eine Selbstpräsentation zu seinen Stärken und Schwächen im Hinblick auf den gewählten Beruf erstellen. Die Personalentscheider der Haller Unternehmen, Sabine Sygulla (Volksbank), Christian Bergmann (Holz-Speckmann) und Oliver Speicher (Marktkauf Speicher) gaben auch noch wichtige Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung. Hier wurde vielen Schülern zum ersten Mal klar, das z. B. unentschuldigte Fehlstunden ein viel größeres Kriterium gegen eine Einstellung darstellen, als die ein oder andere schlechte Note. Sie bekamen auch Gelegenheit, sich mit ihren Selbstpräsentationen den anwesenden, potentiellen Chefs vorzustellen. „Einige Schüler präsentierten sich schon recht gut“, so Bettina Klusmann. Auch die Personalentscheider waren von einigen Kandidaten, die für den Herbst 2015 Ausbildungsstellen suchen würden, ganz angetan. Hier wird es in der nächsten Zeit sicherlich noch das ein oder andere Gespräch, ein Praktikum oder die Versendung von weitergehendem Informationsmaterial geben. -sge- ■

Münchner Freiheit - „Mehr“ im Event Center



Er ist nicht einfach nur Ersatz, nein - er ist eine echte Bereicherung für die „Münchner Freiheit“: Frontsänger Tim Wilhelm.

Viele fragten sich vorher, ob Stefan Zauner, jahrzehntelang der Frontmann der „Münchner Freiheit“, in der Band fehlen würde. Nein - er fehlte nicht. Natürlich war es anders, der „Neue“, Sänger Tim Wilhelm, war jung, dynamisch, fetzte über die Bühne - und er sang auch noch phantastisch. Er baute sofort eine Beziehung zum sehr gut gelaunten Publikum auf - diese Verbindung riss auch den ganzen Abend nicht mehr ab. Schon während der ersten beiden Lieder, „SOS“ und „1000 x Du“ sprang der Funke über. Seine Bandkollegen, allen voran Gitarrist Aron Strobel, wirkten dabei eher kühl und zurückhaltend. Der attraktive Gitarrist wurde von vielen Frauen direkt vor der Bühne angehimmt, er bedachte sie mit einem Lächeln, blieb aber ansonsten stumm - außer wenn er einen seiner Gesangsparts hatte. Die Show war sehr abwechslungsreich, Klassiker der Band und neue Songs aus der neuen CD „Mehr“ wechselten sich ab. Die neuen Lieder sind manchmal sehr rockig, wie der Titel „Sommernachtstraum“ - hier ging es richtig ab auf und auch vor der Bühne. Gewohnt eingängige Stücke mit mehrstimmigem Gesang und aussagekräftigen Texten sind natürlich auch dabei, hier ging der Song „Irgendwo da draußen“ auf Anhieb sehr ins Ohr. Kurz vor Schluss des Konzertes drehten sowohl Band als auch Publikum noch einmal richtig auf - die Hits „Herz aus Glas“ und „Ohne dich“ sowie die orchestrale Hymne „Solang man Träume noch

leben kann“ wurden inbrünstig zelebriert. Zu einer Zugabe ließen sich die Münchner Jungs nicht lange bitten - mit „So heiß“ und „Bis wir uns wiedersehen“ verabschiedeten sie sich dann vom hoch zufriedenen Haller Publikum. Ein kleines Highlight gab es nach dem Ende des eigentlichen Konzerts: Frontsänger Tim Wilhelm ließ es sich nicht neh-



Sie lieferten beides - virtuosos Gitarrenspiel und harmonischen Gesang: Aron Strobel (li.) und Michael Kunzi.

men, persönlich Kontakt zu den Fans aufzunehmen und das in einer bemerkenswert freundlichen und ruhigen Art. Am Merchandising-Stand schrieb er geduldig Autogramme, redete ausführlich mit den Fans und ließ sich mit ihnen fotografieren. -sge- ■

Bei uns kaufen Profis und Selbsterbauer:

- Zement, Trockenmörtel, Mauersteine, Klinker usw.
- Natursteine, Kiese, Splitte
- Dachbaustoffe
- Dämmstoffe gegen Kälte und Wärme
- Bauwerkzeuge
- Fliesen
- Bauelemente
- Innenausbau- und Trockenbauprodukte
- Betonteile
- Pflaster, Platten
- Regenwassertanks
- chemische Baustoffe
- Drainage- und Kanalisationsartikel
- Kunststoffregenrinnen

Besuchen Sie unsere Gartenausstellung.

Wir führen über 2000 Artikel

Bültmann Baustoffe
Kaiserstraße 26/28 · Halle
Tel. 05201-2626 · Fax 2632

Jetzt auch viele neue Modelle lieferbar!



Hollandradprofi.de



Tel. 0 52 01-66 47 45 · eMail: info@hollandradprofi.de

Rick Seip · Hainweg 10 · 33790 Halle (Westf.)

Beziehungspflege mit Humor - Clowns-Projekt in Altenheimen



Die Bewohnerin Ilse Geilhaupt hatte sichtlich Spaß mit den beiden Clowns „Lieselotte Quetschkommode“ (Astrid Hauke, li.) und „Klara“ (Susanne Bentrup).

„Humor ist ein wohliger Zustand“, so erklärt Clownin Astrid Hauke alias „Lieselotte Quetschkommode“ ihren Anspruch. Ganz wichtig ist es, dass hier keine Schenkelklopfer oder das Vorspielen einer eingeübten Szene gefragt sind - bei Senioren kommt es auf Einfühlungsvermögen an, auf die Verstärkung von Emotionen. „Wir betreten das Zimmer eines Menschen und müssen gleich erfassen, was dieser gerade braucht“, sagt Susanne Bentrup in ihrer Figur „Klara“. Dabei sind die beiden bunt und fröhlich angezogen, haben lustige Frisuren und sind auffällig mit roten Nasen geschminkt - aber nicht wirklich verkleidet. Bei manchen Menschen lockt allein dieses Auftreten schon das erste Lächeln hervor. Und dann tun die beiden ihre „Arbeit“. Sie singen, sie erzählen, sie gehen auf Situationen ein - und zwar auf Augenhöhe. Es kann schon das Binden eines Schnürsenkels sein, mit dem sich ein Bewohner gerade müht. Oder es ergibt sich, dass sich eine ältere Frau nach dem gemeinsamen Singen eines Liedes plötzlich an eine Ballade von Schiller erinnert, die sie als Kind mal lernen musste - und diese plötzlich fehlerfrei rezitiert. All dieses sind „Wohlfühlmomente“ - Momente die Erin-

nerungen herauf beschwören oder einfach nur für kurze Zeit das eigene Leid oder die Krankheit vergessen lassen. Genauso wichtig ist es allerdings, sich in bestimmten Situationen zurückzuziehen. „Wenn wir merken, dass ein bettlägeriger Mensch, der sich nicht äußern kann, sich augenscheinlich nicht wohl fühlt mit unserem Besuch, dann ziehen wir uns auch wieder zurück“, sagt Astrid Hauke. Und sie sagt auch, dass die meisten der besuchten Bewohner ihnen als Clowns herzlich, wertschätzend, dankbar und sehr offen begegnen - wie bei einem Besuch von Freunden. Die Clownsbesuche in den 32 Häusern des Johanneswerkes sind ein zweijähriges Projekt (in Zusammenarbeit mit „Humor hilft heilen“ von Dr. Eckhart von Hirschhausen), in dem jedes Haus für mindestens ein Jahr lang monatlich zwei Stunden „Clownsbesuch“ bekommt. „Wir würden uns sehr wünschen, dass die Clowns auch nach Beendigung dieses Projekts weiter kommen könnten“, erklärten die Hausleitungen Sabine Weitzel-Schellin und Christian Apelt überzeugt und übereinstimmend. Weitere Informationen zu diesem Projekt sind unter www.johanneswerk.de im Internet nachzulesen. -sge- ■

Neuer Leiter der Volksbank Halle in Borgholzhausen-Bahnhof



Der neue Leiter der Volksbank Halle in Borgholzhausen-Bahnhof André Höcker (Mitte) nimmt die Glückwünsche der Vorstandsmitglieder Rainer Peters (rechts) und Harald Herkströter (links) entgegen.

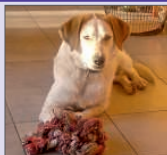
André Höcker leitet seit kurzem die Geschäftsstelle der Volksbank Halle/Westf. eG in Borgholzhausen-Bahnhof. Der gelernte Banker und Bachelor of Science in Business Administration ist den Kunden und Menschen am Bahnhof bekannt. Seit Oktober 2011 verstärkt er das Team als Kundenberater. André Höcker hat das Bankgeschäft bei einer Genossenschaftsbank von der Pike auf gelernt und begann 2004 seine Ausbildung zum Bankkaufmann. Nach seiner Ausbildung arbeitete er zunächst als Berater in verschiedenen Filialen und bildete sich nebenberuflich zum Bachelor of Science in Business Administration weiter. 2011 nach dem Studium an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster bewarb sich André Höcker bei der Volksbank Halle und übernahm dort die Aufgabe des Kundenberaters in Borgholzhausen-Bahnhof. Ab sofort übernimmt er die Verantwortung der Geschäftsstelle: „Ich freue mich

auf meine neuen Aufgaben und gute Gespräche mit unseren Mitgliedern und Kunden hier am Bahnhof“, so der 30-jährige. „Die Borgholzhausener können sich auf einen fachlich versierten Filialleiter freuen, der die Volksbank-Philosophie bestens vertritt“, sagt Harald Herkströter, Vorstand der Volksbank. Gerade erwarb André Höcker seinen Ausbilderschein und in 2015 strebt er seinen Abschluss zum Master of Science in Business Administration an. Borgholzhausen-Bahnhof ist die zweite Geschäftsstelle, die die Volksbank in Borgholzhausen unterhält. Ihre große „Schwester“ die Zweigniederlassung Borgholzhausen-Stadt findet man direkt im Ortskern von Plum. André Höcker wohnt in Vermold und hat ein besonderes Hobby: Er unternimmt Gruppenreisen, die die deutsche Fußball-Nationalmannschaft zu Auswärtsspielen begleitet. Besonders beeindruckten ihn Länder wie die Färöer Inseln und Irland. ■

Barney

Steckbrief

Mischling
Alter: 20 Monate
Geschlecht: Rüde



Hundenothilfe - OWL e.V.



Barney ist ein mittelgroßer Rüde, der im September 2012 geboren wurde. Er ist sehr verschmust und liebt seinen Platz auf der Decke, umgeben von seinen vierbeinigen und zweibeinigen Freunden. Er versteht sich sowohl mit Rüden, Hündinnen als auch mit Welpen. Auch Kindern gegenüber ist er stets freundlich und geduldig. Wenn Katzen im Haushalt sind, muss man Barney ganz klar machen, dass sie dazu gehören. Er tut ihnen nichts, nutzt es aber aus, wenn die Stubentiger etwas schüchtern sind. Dann behauptet er sich als „Platzhirsch“. Barney ist in den letzten Monaten sehr aufgetaut, von daher braucht er eine konsequente Erziehung. Aber er ist stets freundlich, nur eben manchmal noch etwas ungestüm. Weitere Informationen unter Telefon 05264-6567045.

Kontakt für Interessenten: Hundenothilfe-OWL e.V.
www.hundenothilfe-owl.de



Wilke GmbH & Co.KG

Bauunternehmung

Ihr kompetenter Partner für Neubau und Sanierung

- Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Schimmelpilzsanierung
- Bauantrag und Statik
- Trockenbau-/Gipskartonarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Feuchtemessung
- Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Kellerabdichtung (innen und außen)
- Verblendarbeiten
- Rißverpressung in Mauerwerk und Beton
- Bautrocknung





Genossenschaftliche Beratung



Wir machen den Weg frei.

Gute Beratungsqualität ist keine Frage der Größe einer Bank.

Unsere Kunden vertrauen uns, weil sie uns kennen und wir uns für ihre Wünsche und Ziele interessieren.

Erfahren Sie mehr von unserer genossenschaftlichen Beratung!

WIR SIND DIE BANK.

 **Volksbank
Halle/Westf. eG**

Telefon 05201 181-0 · www.vb-halle.de